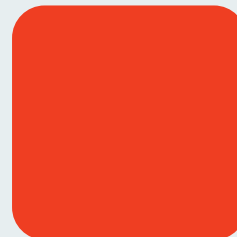
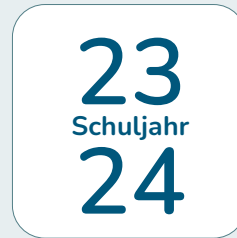




ReliMaps

Fort- und Weiterbildungen
für Religionslehrer*innen im Bistum Aachen





Inhalt

Ihr Kontakt im Katechetischen Institut	4	Infos zur Tagungsteilnahme	126
Leitung des Katechetischen Instituts	4	Gewährung von Sonderurlaub / Unterrichtsbefreiung /	
Dozent*innenteam	5	Teilnahmebescheinigungen	127
Regionalbeauftragte	6	Anmeldung und Kursgebühren	128
		Weitere Kooperationspartner	129
Kooperationspartner*innen	7	Fachbereich Medien	130
Fachbereich „Religionspädagogik und Katholische Bekenntnisschulen“	7	Religionspädagogische Medienstelle / Diözesanbibliothek	131
Arbeitsbereich Schulpastoral / Orientierungstage / Kita-Pastoral und Religionspädagogik	8	Fachstelle für Büchereiarbeit	132
Bezirksbeauftragte für den katholischen Religionsunterricht an Berufskollegs	9	Datenschutz	133
Veranstaltungen zur Fortbildung	12	ReliMaps Veranstaltungskalender	134
		Impressum	143
Veranstaltungen zur Weiterbildung	114	Abkürzungsverzeichnis / Ihr Weg zu uns	144
Veranstaltungen on demand	122		

Vorwort



Liebe Kolleg*innen,

der Glaube muss raus aus den Schulen, fordert die Journalistin Parvin Sadigh in einem Kommentar, der im März 2023 in DIE ZEIT erschienen ist. Denn das Fach Religion, so Sadigh, verfolge nichts anderes, als den Kindern bestimmte Überzeugungen überzustülpen – was Lehrkräften in allen übrigen Fächern verboten sei. Auch wenn diese polemische Forderung auf einer seltsamen Unkenntnis der Aufgaben und Ziele des Religionsunterrichts beruht, lässt sich annehmen, dass Sadigh für viele heutige Menschen in Deutschland spricht. Denn die Forderung nach einer Abschaffung des Religionsunterrichts wird zusehends lauter. Oder mit einem Bild ausgedrückt: Der Wind bläst den Religionslehrer*innen seit einiger Zeit, verstärkt seit der Coronapandemie, immer heftiger ins Gesicht. Was ist zu tun? Muss man diesen Gegenwind aushalten – in der Hoffnung, dass sich die Wogen wieder glätten? Oder muss man angesichts des rasanten demographischen Absturzes der Kirchenmitgliederzahlen um den Religionsunterricht bangen und vielleicht bereits resignieren?

Wir können den Wind nicht ändern, schrieb einst Aristoteles, aber wir können die Segel anders setzen. Die evangelischen Landeskirchen und die fünf nordrhein-westfälischen (Erz-) Diözesen haben die Segel anders gesetzt, indem sie im November 2022 sechs Thesen für einen zukunftsfähigen Religionsunterricht publiziert haben. Darin wird deutlich gemacht, dass der Religionsunterricht die gesellschaftlichen

und religiösen Veränderungsprozesse nicht ausklammert, sie vielmehr kreativ integriert. Nicht um einen nostalgischen Rückzug in den luftdicht abgeschlossenen Kosmos der eigenen Konfession, nicht um bloße Selbstbespiegelung geht es Lehrenden und Lernenden im Religionsunterricht, sondern um die Befähigung zur Gestaltung der heutigen und zukünftigen Welt. Für die Autoren der Thesen ist die Pluralitätsfähigkeit deshalb ein zentrales Bildungsziel des Faches. Die Ambiguitätstoleranz, die im Religionsunterricht in der Begegnung mit Konfessionen, Religionen, Weltanschauungen entwickelt wird, ist weit entfernt von jener Überwältigung, die Parvin Sadigh dem Fach anzukreiden sucht. Die Thesen formulieren das notwendige Aggiornamento des Faches, indem sie Religion als spezifischen Modus der Weltbegegnung ernst nehmen und zugleich die stetige Transformation der Welt berücksichtigen. Wie in allen anderen Fächern geht es im Religionsunterricht mitnichten um Indoktrination, sondern um das Gegenteil: die Entwicklung und Förderung einer Urteilskompetenz, die objektiven Gegebenheiten, historischen Kontinuitäten und Veränderungen genauso gerecht wird wie der individuell-biographischen Prägung der Schüler*innen. Das gilt seit Juni 2023 auch für die Religionslehrer*innen, die in der neuen Missio-Ordnung für das Bistum Aachen ermutigt werden, sich den Lehren der Kirche gegenüber glaubwürdig und in „kritischer Loyalität“ zu positionieren.

Mit diesem Fortbildungsprogramm, das erstmals unter dem Titel „ReliMaps“ und in neuem Format erscheint, hat auch das Katechetische Institut die Segel anders gesetzt. Wir haben Altes verabschiedet und probieren Neues aus. So präsentieren wir Ihnen unsere Veranstaltungen nun in chronologischer Reihenfolge, durch einen entsprechend markierten Bleistift den jeweiligen Schulstufen und -formen zugewiesen, sodass Sie sich leicht orientieren können. Darüber hinaus haben wir unser Programm stärker als zuvor um theologische Vorträge, Lesungen, Konzerte und Videos (auf unserem YouTube-Kanal) erweitert. Mit all unseren präsentischen und digitalen Angeboten hoffen wir, Ihnen geeignete Anregungen zu geben, in Ihrem Religionsunterricht andere Routen zu wählen, andere Lernlandschaften zu erkunden und andere Ziele zu entdecken. Denn Stillstand oder Sich-Treiben-Lassen sind auch und gerade im Religionsunterricht keine Option. Die Segel anders zu setzen: das ist das Gebot der Stunde, im Religionsunterricht genauso wie in der Fortbildung.

Andere Segel hat auch unser Dozent Johannes Gather gesetzt. Nach Jahrzehnten der engagierten Arbeit für und mit Ihnen, den Religionslehrer*innen an Schulen auf dem Gebiet des Bistums Aachen, und der theoretisch-praktischen Weiterentwicklung des Religionsunterrichts an Berufskollegs, Haupt- und Realschulen ist er zum Ende des Schuljahrs 2022/23 in den Ruhestand getreten. Für seine Power, seine

unbändige Lust an der Gestaltung können wir ihm nicht genug danken. Für den bevorstehenden Aufbruch in neue Gewässer wünschen wir ihm brauchbare Segel, einen guten Kompass und den nötigen Rückenwind. Zugleich begrüßen wir seine Nachfolgerin Nicole Mahr im Kollegium des Katechetischen Instituts. Seit September 2022 verstärkt Claudia Lüttgens das Team der Fachstelle für Büchereiarbeit. Und schließlich: Nach ihrer Elternzeit heißen wir Tamara Hamacher wieder herzlich im Team der Medienstelle willkommen.

Für das Schuljahr 2023/24 wünschen wir Ihnen trotz aller bleibenden und bevorstehenden Herausforderungen des Berufs- und Alltagslebens Räume und Zeiten, in denen Sie die Segel anders setzen können.

Für das Kollegium des Katechetischen Instituts

Aachen, im Juli 2023

Ihr

Dr. Alexander Schüller

Leiter des Katechetischen Instituts

Jetzt neu!
Digitale Anmeldung zu
allen Fortbildungen über:
www.ki-aachen.de

6 Thesen für einen
zukunftsfähigen
Religionsunterricht:



Ihr Kontakt im Katechetischen Institut



Leitung des Katechetischen Instituts

**Leiter des Katechetischen Instituts und
Fachbereichsleiter Religionspädagogik
und Katholische Bekenntnisschulen**

Dr. Alexander Schüller
alexander.schueller@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-11

Fachbereichsleiter Medien

Br. Dr. Antonius Kuckhoff OSB
antonius.kuckhoff@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-14



Ansprechpartnerinnen im Sekretariat



Susanne Senden
susanne.senden@
bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-12



Aimée Suchan
aimee.suchan-boeffel@
bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-19

Arbeitsbereich Fort-, Aus- und Weiterbildung

Die Dozent*innen unterstützen Religionslehrkräfte an Schulen auf dem Gebiet des Bistums Aachen durch praxisorientierte Fortbildungsveranstaltungen im Katechetischen Institut und den Regionen des Bistums. Die Dozent*innen bieten auch Kurse zur Nachqualifizierung im Fach katholische Religionslehre an und sind als Referenten an überregionalen Zertifikatskursen beteiligt. Darüber hinaus publizieren sie regelmäßig religionspädagogisches Material, das Ihnen bei der Planung, Durchführung und Reflexion Ihres Religionsunterrichts gute Dienste leisten kann. Dazu gehören Bücher, Zeitschriftenbeiträge, Unterrichtshilfen, Erklärvideos und weitere digitale Angebote.

Dozent*innenteam

Ihr Kontakt

Grundschule



Rainer Oberthür
rainer.oberthuer@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-26

Förderschule



Maria Cremers
maria.cremers@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-13

Haupt- und Realschule, Berufskolleg



Nicole Mahr
nicole.mahr@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-15

Gymnasium, Sekundar- und Gesamtschule



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre
jean-pierre.sterck-degueldre@
bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-16

Regionalbeauftragte

Ihr Kontakt

Aachen-Stadt/Aachen-Land



Hildegard Bodewig
hildegard.bodewig@bistum-aachen.de
Telefon 0241/29930

Düren / Eifel



Jürgen Drewes
drewes.kall@t-online.de
Telefon 02441/778836

Mönchengladbach / Heinsberg



Birgit Spindeler
birgit.spindeler@web.de
Telefon 02182/885574

Kempen-Viersen / Krefeld



Dr. Kirsten Joswowitz
kirsten.joswowitz@bistum-aachen.de
Telefon 0177/3018415

Kooperationspartner*innen

Kooperationspartner*innen

Ihr Kontakt

Grund- und Bekenntnisschulen



Carolin Mehl, SchR.in i. K.
carolin.mehl@bistum-aachen.de
Telefon 0241/452-240

Haupt-, Real-, Sekundar-, Gesamt- und Förderschulen sowie (kommissarisch) Gymnasien und Berufskollegs



Axel Rüttgers, SchR i.K.
axel.ruettgers@bistum-aachen.de
Telefon 0241/452-269

Sachbearbeitung Kirchliche Bevollmächtigung



Ruth Schloemer
ruth.schloemer@bistum-aachen.de
Telefon 0241/452-489

Die Regionalbeauftragten sind Religionslehrer*innen, die zusätzlich zu ihrer schulischen Tätigkeit in Diensten des Katechetischen Instituts stehen und jeweils für eine Doppelregion zuständig sind. Ihre Aufgabe besteht darin, Religionslehrkräfte in diesen Regionen durch praxisorientierte Fortbildungsveranstaltungen zu unterstützen, die auch lokale Besonderheiten (z.B. regional prägende außerschulische Lernorte) einbeziehen. Sofern es sich nicht um Online-Veranstaltungen handelt, sind die Angebote der Regionalbeauftragten als „regional“ gekennzeichnet.

Fachbereich „Religionspädagogik und Katholische Bekenntnisschulen“

Die Mitarbeiter*innen des Fachbereichs „Religionspädagogik und katholische Bekenntnisschulen“ aus der Abteilung „Erziehung und Schule“ des Bischöflichen Generalvikariats beraten Lehrkräfte, Fachkollegien, Schulleitungen und Eltern in allen rechtlichen und organisatorischen Fragen rund um den Religionsunterricht. Sie stellen allen Interessierten Informationen zur Kirchlichen Bevollmächtigung, zu Mitteln und Wegen der Profilbildung katholischer Bekenntnisschulen, zum konfessionell-kooperativen Religionsunterricht und zu Möglichkeiten persönlicher Begleitung zur Verfügung.

Kooperationspartner*innen

Ihr Kontakt

Schulpastoral



Da die Referentenstelle für Schulpastoral aktuell vakant ist, wenden Sie sich mit Ihren Anfragen bitte an:

Dr. Alexander Schüller

Telefon 0241/60004-11
alexander.schueller@bistum-aachen.de

Orientierungstage



Martina Lentfort

Referentin für schulbezogene Jugendarbeit
martina.lentfort@bistum-aachen.de
Telefon 0241/452-401

Kita-Pastoral und Religionspädagogik



Ulrike Riemann-Marx

Referentin für Religionspädagogik
ulrike.riemann-marx@bistum-aachen.de
Telefon 0241/452-493

Arbeitsbereich Schulpastoral

Schulpastoral will an der Gestaltung einer lebendigen Schulkultur mitwirken. Sie will allen Menschen im Lebensbereich Schule unterstützende Angebote machen und so den Auftrag schulischer Bildung und Erziehung ergänzen. Das geschieht u.a. über die Erschließung persönlicher und religiöser Erlebnis- und Erfahrungsräume, über die Begleitung von Menschen in ihrem Suchen und Fragen sowie in Krisen- und Konfliktsituationen. Zu den Angeboten der Schulpastoral gehören etwa Fortbildungen zur Gestaltung von Schulgottesdiensten, zum Umgang mit Tod und Trauer in der Schule sowie persönliche Beratung.

Arbeitsbereich Orientierungstage

Das Angebot „Orientierungstage“ (in Verantwortung der Abteilung Jugendpastoral) eröffnet Schüler*innen die Möglichkeit, sich intensiv mit Fragen der Lebensorientierung, nach Sinn, Gott und ihrem Glauben auseinander zu setzen.

Arbeitsbereich Kita-Pastoral und Religionspädagogik

Die Referentin für Kita-Pastoral und Religionspädagogik bietet in Kooperation mit dem Katechetischen Institut und dem Forum Mönchengladbach Fortbildungen zu religionspädagogischen Inhalten und Methoden an der Schnittstelle von Kita und Schule an.

Bezirksbeauftragte für den katholischen Religionsunterricht an Berufskollegs

Die fünf Bezirksbeauftragten für den katholischen Religionsunterricht an Berufskollegs im Bistum Aachen koordinieren die Religionslehrer*innenfortbildung in ihren Bezirken und sind vor Ort Ansprechpartner*innen für Religionslehrkräfte und Schulleitungen an Berufskollegs.

Bezirksbeauftragte

Ihr Kontakt

Aachen-Stadt



Kathrin Jostarndt

k.jostarndt@bezirksbeauftragte-bk.de
Telefon 0172/8369657

Aachen-Land / Heinsberg



Melanie Schepers

m.schepers@bezirksbeauftragte-bk.de
Telefon 0173/3639340

Düren / Eifel



Jörg Thommessen

j.thommessen@bezirksbeauftragte-bk.de
Telefon 02429/3150

Mönchengladbach-Viersen



Ingo Högel

i.hoegel@bezirksbeauftragte-bk.de
Telefon 0170 / 3477429

Krefeld-Kempen



Silke Siegmund

s.siegmund@bezirksbeauftragte-bk.de
Telefon 02151 / 3621395



Fit für das neue Schuljahr

23. Sommer-Ferien-Seminar



Zum Ende der Sommerferien möchten wir mit Ihnen in das neue Schuljahr starten. Diesmal bieten wir das Sommer-Ferien-Seminar wieder an zwei Tagen an: Am ersten Tag als Online-Tagung und am zweiten Tag als Präsenztagung im Katechetischen Institut mit jeweils drei Arbeitskreisen. So ist hoffentlich für alle etwas dabei. Wir freuen uns, Sie wiederzusehen!



Dienstag, 01.08.2023, 10.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch, 02.08.2023, 10.00 - 16.00 Uhr



Dozententeam des KI / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Margit Retterath-Offner (Religionspädagogische Medienstelle)



Maria Cremers / Pfr.in Folke Keden-Obrikat / Pfr.in Bernhild Dankert



01.08.2023: online
 02.08.2023: Katechetisches Institut



Mittagessen: Selbstverpflegung



Kurs.-Nr. 001-2023
 Anmeldung bis Freitag, 28.07.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



Dienstag, 01.08.2023 – Online Arbeitskreise

- 09.45 Uhr „Check-in“
- 10.00 - 12.00 Uhr **1. AK: Jungs im Religionsunterricht Herausfordernd oder leicht? Alles eine Frage der Gestaltung**
Pfr.in Bernhild Dankert; alle Schulformen
- 12.45 Uhr „Check-in“
- 13.00 - 15.00 Uhr **2. AK: Gemeinsam Frieden suchen – Sprachlosigkeit überwinden – Hoffnung lernen**
Eine Unterrichtsreihe zum Kinderbuch „Der Friedenssucher“ und mehr
Rainer Oberthür; Primarstufe und Jgst. 5/6
- 15.45 Uhr „Check-in“
- 16.00 - 18.30 Uhr **3. AK: Film ab!**
Erklärvideos: Themen, Formate, Materialien für den Religionsunterricht
Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre; alle Interessierten

Mittwoch, 02.08.2023 – Präsenz-Arbeitskreise im KI

- 09.45 Uhr „Auftakt“
- 10.00 - 12.30 Uhr **4. AK: Den und das Glauben im Religionsunterricht zur Sprache bringen – performativ mit Liedern und Briefen**
Rainer Oberthür; alle Interessierten
- 10.00 - 12.30 Uhr **5. AK: Mit Stift, Papier und Schere erzählen**
Eigene Bilder für das Erzähltheater entwickeln
Maria Cremers; alle Interessierten
- 12.30 - 13.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 - 16.00 Uhr **6. AK: Neue Kurzfilme für den Religionsunterricht**
Sichten, Diskutieren, Unterrichtsbausteine
Pfr.in Folke Keden-Obrikat unter Mitarbeit von Margit Retterath-Offner, Religionspädagogische Medienstelle

„Das Bewährte mitnehmen, sich auf Neues freuen...“

Wortgottesdienst zum Schuljahresbeginn mit anschließendem gemütlichen Beisammensein

Zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir innehalten, all unsere Gedanken, Erwartungen und Hoffnungen in einem gemeinsamen Wortgottesdienst vor Gott bringen und mit Gottes Segen das neue Schuljahr beginnen.

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Beisammensein mit einem kleinen Umtrunk und Imbiss ein. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Gottesdienst und den kollegialen Austausch.



Freitag, 04.08.2023
17.00 - 19.00 Uhr



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Birgit Spindeler



Pfr.in Bernhild Dankert / Birgit Spindeler



Evangelische Kirche Erkelenz Gerderath,
Am Heiderfeld 27, 41812 Erkelenz



Kurs.-Nr. 002-2023
Anmeldung bis Donnerstag, 27.07.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei
birgit.spindeler@web.de, Telefon 02182/885574



Besuch der jüdischen Synagoge

Aus der Reihe „In Bewegung kommen“

Sich in einer pluralen Gesellschaft in Bewegung zu setzen hin auf andere Konfessionen oder Religionen, Entdeckungen zu machen, Fragen zu stellen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten festzustellen: Information und Austausch zu Entstehung, Grundsätzen und Gemeindeleben – all das ist Ziel der bewährten Reihe „In Bewegung kommen“, mit der wir diesmal in der jüdischen Gemeinde in Aachen zu Gast sind. Lassen Sie sich bewegen – an Kopf, Herz und Hand.



ISBN 978-3-00-051225-4

Das Buch kann im Katechetischen Institut für 14,90 € erworben werden.



Donnerstag, 15.08.2023
16.00 - 17.30 Uhr



N.N. (Mitglied der jüdischen Gemeinde)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre



Jüdische Synagoge
Synagogenplatz 23, 52062 Aachen



Das Haus unterliegt verstärkten Sicherheitsauflagen. Das Mitbringen von Koffern, Rucksäcken oder Taschen ist untersagt. Eine schriftliche und verbindliche Anmeldung ist Voraussetzung, da wir dem Haus aus Sicherheitsgründen die Personenangaben übermitteln müssen.



Kurs.-Nr. 003-2023
Anmeldung bis Donnerstag, 10.08.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,
Telefon 0241/60004-19

Ist kokoRU etwas für meine Schule?

Ein „Schnuppernachmittag“ für Religionslehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe I



Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU). Der kokoRU soll die Begegnung und die intensive Auseinandersetzung mit der anderen Konfession ermöglichen.

Die Schüler*innen sollen beide konfessionelle Perspektiven nicht nur aus der Außensicht, sondern in authentischer Weise kennen lernen.

Möchten Sie sich über diese neue Organisationsform des konfessionellen Religionsunterrichts informieren? Überlegen Sie vielleicht sogar, kokoRU zum Schuljahr 24/25 auch an Ihrer Schule einzuführen? Dann ist dieser Schnuppernachmittag das richtige Angebot für Sie.



Mittwoch, 16.08.2023
16.30 - 18.00 Uhr



Pfr.in Bernhild Dankert/ Pfr.in Folke Keden-Obrikat
(ev. Schulreferentinnen, KK Jülich und Aachen) /
Carolin Mehl



online



Kurs.-Nr. 004-2023

Anmeldung bis Montag, 14.08.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

„Der Friedenssucher“ – eine zeitlose Geschichte für alle Menschen

Lesung und Gespräch mit Rainer Oberthür

Frieden – das wünschen sich derzeit alle. Kriege in fernen Ländern, aber auch direkt vor der „Haustür“ in Europa. Aufrüstung, Radikalisierung, Extremismus – es scheint, als sei der große Traum vom friedlichen Zusammenleben in weite Ferne gerückt. Auch der kleine Vogel in dieser zeitlosen Geschichte fliegt auf seiner Suche nach Frieden schon ziemlich lange und erschöpft umher. Mit letzter Kraft fliegt er in ein Museum und holt Lamm und Löwe aus ihrem Bild vom Jesaja-Tierfrieden heraus. Die beiden zeigen dem Vogel auf ihrem Streifzug durch das menschenleere Museum Bilder von erhofftem und missglücktem Frieden. Dabei lernt der kleine Vogel nach und nach die christliche Friedensbotschaft verstehen, er gewinnt immer mehr an Stärke und Selbstvertrauen und kommt am Ende zu einer entscheidenden Einsicht...



Rainer Oberthür stellt in der Buchhandlung Backhaus das derzeit so aktuelle Buch für Menschen in jedem Alter und seine Entstehungsgeschichte vor, sodass wir darüber ins Gespräch kommen.



Donnerstag, 17.08.2023
19.30 - 21.30 Uhr



Rainer Oberthür



Martin Schwoll (Buchhandlung Backhaus)



Buchhandlung Backhaus,
Jakobstraße 13, 52064 Aachen



Eintritt 7 €, ermäßigt 5 €



Kurs.-Nr. 005-2023

Anmeldung bis Montag, 14.08.2023,
über jakob@backhausbuch.de



Kollegiale Beratung bei Herausforderungen (nicht nur) im Religionsunterricht

Supervisionsgruppe von Lehrer*innen aller Schulformen



Berufseinsteiger und erfahrene Kolleg*innen wollen die Freude am Beruf pflegen und die Qualität der Arbeit erhalten und verbessern. In der Gruppe wird über die alltägliche Arbeit laut nachgedacht, offenen Fragen einfühlsam nachgegangen; Schwierigkeiten in der Klasse, im Kollegium, mit Eltern werden aufmerksam betrachtet, Lösungsmöglichkeiten gemeinsam entwickelt, durchgespielt und reflektiert. Die Arbeit kann durch theoretische Elemente unterstützt werden.

Die Veranstaltung findet regelmäßig einmal im Monat (nach Absprache) statt. Neue Mitglieder sind sehr gerne willkommen!



Dienstag, 22.08.2023

16.00 - 18.00 Uhr

(erstes Treffen, dann regelmäßig einmal im Monat dienstags, 16.00 - 18.00 Uhr)



Eva Roffmann (Supervisorin, systemische Beraterin)



Birgit Spindeler



Haus der Regionen

Bettrather Str. 22, 41061 Mönchengladbach



Kurs.-Nr. 006-2023

Anmeldung bis Mittwoch, 16.08.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Gottes-Bilder im Unterricht mit digitalen Medien



Wie ich Gottes-Bildern im Unterricht mit digitalen Medien auf die Spur kommen kann

Aussagen über Gott sind metaphorisch – Versuche, Lebenserfahrungen sprachlich wiederzugeben. Die Bibel ist voller Metaphern für Gott (Vater, Hand, Licht, usw.), die im Rahmen jeder Unterrichtsreihe zur Theologie in der Sek I / II besprochen werden.

Wie kann ich im Unterricht mit digitalen Medien diesen Gottes-Bildern auf die Spur kommen? In der Veranstaltung werden Unterrichtsimpulse, Tools und Programme vorgestellt, sodass Sie sie in Ihren eigenen Unterricht integrieren können.

KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 2: „Sprechen von und mit Gott“, SK: Fragen nach Gott entwickeln und eigene Antworten formulieren; Anfragen an den Gottesglauben erläutern; UK: an einem Beispiel die Plausibilität einer Infragestellung Gottes beurteilen; IF 3: „Bibel als ‚Ur-kunde‘ des Glaubens an Gott“; IF 4: „Jesus der Christus“; IF 5: „Bibel als ‚Ur-kunde‘ des Glaubens an Gott“, SK: mögliche Schwierigkeiten im Umgang mit biblischen Texten in heutiger Zeit (u. a. wörtliches Verständnis, historisierende Auslegung) beschreiben; UK: die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute beurteilen



Dienstag, 22.08.2023

16.00 - 18.00 Uhr



Jürgen Drewes



online



max. 15 Teilnehmer*innen



Kurs.-Nr. 007-2023

Anmeldung bis Freitag, 18.08.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

„Ich spür‘ die Stille.“

Stilleübungen und Rituale für den Religionsunterricht



Der Religionsunterricht kann Schüler*innen jeden Alters Erfahrungsräume für Stille und Rituale bieten. Dies kann ein „Still-Werden“ in sich selbst sein oder ein „Still-Werden“ sein, um die umgebende Welt wahrzunehmen. Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, verschiedene Stilleübungen selber kennenzulernen, ihre Erfahrungen auszutauschen und Ideen für die eigene Unterrichtspraxis zu entwickeln.



Dienstag, 22.08.2023,
16.00 - 18.15 Uhr



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin,
KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 008-2023

Anmeldung bis Freitag, 18.08.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Resilienz-Pool: Kollegiale Beratung und Supervision

(Religions-)Lehrer*innen tauschen sich über ihren Schulalltag aus

Wer Lehrer*in ist, hat sich bewusst dafür entschieden und baut auf positive Erfahrungen wie gute Begegnungen mit Jugendlichen oder inspirierende Unterrichtserfahrungen auf. Trotzdem gibt es die Erfahrung von Überforderung, Enttäuschung über ausbleibende positive Resonanz, Konflikte mit Schüler*innen, Kolleg*innen, Eltern oder Schulleitungen. Um die Freude am Beruf zu pflegen und die Qualität der Arbeit zu erhalten oder gar zu steigern, hilft der Austausch mit anderen Lehrer*innen unter fachkundiger Leitung. In der Gruppe von Berufsanfänger*innen und erfahrenen Kolleg*innen wird über die alltägliche Arbeit laut nachgedacht, Schwierigkeiten aufmerksam betrachtet, Lösungsmöglichkeiten gemeinsam entwickelt, durchgespielt und reflektiert. Die Arbeit kann durch theoretische Elemente unterstützt werden.



Mittwoch, 23.08.2023
15.30 - 17.30 Uhr



Eva Roffmann (pädagogische Supervisorin, systemische Beraterin der Systemischen Gesellschaft)



Dr. Kirsten Joswowitz



Haus der Regionen
Hildegardisweg 3, 41747 Viersen



Weitere Treffen (ca. einmal im Monat am selben Wochentag) werden in der Gruppe abgesprochen. Die Gespräche finden in der Regel in Präsenz statt, können aber auch ins Internet verlegt werden.



Kurs.-Nr. 009-2023

Anmeldung bis Freitag, 18.08.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Pax Christi, Krefeld Lern- und Begegnungsort

Mit Kindern und Jugendlichen Pax Christi entdecken

Pax Christi ist ein Begegnungsort von Menschen, die sich im Raum von Theologie, Kirche und/oder Kunst verorten. Mehr als dreißig Kunstwerke finden sich nicht nur in Kirchraum, Taufkapelle und in der Vorhalle, sondern auch in den Nebenräumen und auf einer parkähnlichen Wiese hinter dem modernen Gemeindezentrum. Ein Ort also, der sich eignet, mit einer Gruppe von Kindern und Jugendlichen einen ganzen Vor- oder Nachmittag zu verbringen. Manche der Kunstwerke sind aus Religionsbüchern bekannt, z.B. das schwarz polierte „Tor zu Ewigkeit“ von Klaus Rinke (1990)

oder das „Abendmahl“ von Klaus Staeck (1982), eine Installation, die das schwarz-weiße Foto eines reichen Buffets mit durch Steine bestückten Tellern konfrontiert. Die Kirche und die Räume des Gemeindezentrums bieten zahlreiche Möglichkeiten, sich mit verschiedensten grundlegenden Themen des Religionsunterrichts intellektuell, emotional oder kreativ auseinanderzusetzen. An diesem Nachmittag wollen wir diese Möglichkeiten ausloten, ausprobieren und reflektieren. Nicht zuletzt geht es auch um die Begegnung untereinander vor und mit diesen Kunstwerken.



Donnerstag, 24.08.2023
16.00 - 18.00 Uhr



Anne Hermanns-Dentges (Gemeindereferentin, Autorin bei „Kirche im WDR“ und „raumrauschen“)



Dr. Kirsten Joswowitz / Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen)



Pax Christi, Glockenspitz 265, 47809 Krefeld



Kurs.-Nr. 010-2023
Anmeldung bis Freitag, 18.08.2023, über www.ki-aachen.de oder über Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



Basiswissen des Christlichen für das Kurshalbjahr 11.1 des BGym

Arbeitskreis für das Berufliche Gymnasium

Aufgrund der Erfahrungen, dass die Lernenden mit nur sehr geringen Kenntnissen über die ‚Basics des Christlichen‘ in das Berufliche Gymnasium einsteigen, soll der Frage nachgegangen werden, wie im Kurshalbjahr 11.1 ein grundlegender Kenntnisstand erreicht werden kann, sodass ein vernünftiges Arbeiten im Religionsunterricht der folgenden Kurshalbjahre möglich ist. Dazu sollen Unterrichtsmaterialien und Erfahrungen ausgetauscht und besprochen werden.



Freitag, 25.08.2023
14.00 - 18.00 Uhr



Kathrin Jostarndt / Silke Siegmund



Nicole Mahr / Kathrin Jostarndt / Silke Siegmund



Berufskolleg Viersen
Heesstraße 95, 41751 Viersen-Dülken



ca. 10 € (Imbiss und Materialien)



Kurs.-Nr. 011-2023
Anmeldung bis Freitag, 18.08.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

Unsere Erde – ein „zerbrechliches Paradies“

Bildung für nachhaltige Entwicklung als Thema des Religionsunterrichts



Eine Ausstellung im Gasometer Oberhausen hat jüngst anhand großformatiger Fotos gezeigt: Unsere Erde ist ein Paradies – allerdings ein sehr zerbrechliches! Zudem führen die Auswirkungen der Umweltzerstörung und des Klimawandels zu einer globalen Ungerechtigkeit, die Papst Franziskus bereits 2015 in seiner Enzyklika „Laudato Si“ angemahnt hat. Radikaler Protest hier, Ohnmachtsgefühl dort. Wo stehe ich, wo stehen meine Schüler*innen in diesem Kontext? Ausgehend von dieser Problemlage möchte die Fortbildung Materialien zum Thema BNE und Klimagerechtigkeit vorstellen und anschließend konkrete Projektideen für mehr Nachhaltigkeit und Solidarität aufzeigen.

KLP-Bezug: G9, Sek I, IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK7: die Verantwortung für sich und andere als Ausdruck einer durch den Glauben geprägten Lebenshaltung entfalten und begründen; UK1: unterschiedliche Positionen erörtern und einen eigenen Standpunkt in religiösen und ethischen Fragen entwickeln; HK1: begründet Stellung zu religiösen und ethischen Fragen nehmen und eine eigene Position vertreten; KLP GOST, IF 1: „Der Mensch in christlicher Perspektive“, UK2: die Bedeutung christlicher Perspektiven auf das Menschsein für die individuelle Lebensgestaltung und das gesellschaftliche Leben beurteilen; IF 5: „Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation“, SK1: an ausgewählten Beispielen ethische Herausforderungen für Individuum und Gesellschaft erläutern und sie als religiös relevante Entscheidungssituationen deuten; UK3: verschiedene Positionen zu einem ausgewählten Konfliktfeld unter Berücksichtigung christlicher Ethik in katholischer Perspektive erörtern.



Montag, 28.08.2023
16.00 - 18.00 Uhr



Dr. Michaela Rissing (IfL Essen)



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueuldre



online



Der Link zur Online-Veranstaltung wird einen Tag vor der Veranstaltung zugestellt.



Kurs.-Nr. 012-2023

Anmeldung bis Donnerstag, 24.08.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (Typ A)



Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU), der seit dem Schuljahresbeginn 2018/19 in der Primar- und der Sekundarstufe I auf Antrag eingerichtet werden kann.

Die Einrichtung von kokoRU kommt für alle Schulen in Frage,

- an denen Religionsunterricht beider Konfessionen eingerichtet ist und von mindestens jeweils einer Fachlehrkraft für evangelischen bzw. katholischen Religionsunterricht erteilt wird,
- an denen Religionsunterricht nicht ordnungsgemäß erteilt wird, also oft oder immer im Klassenverband,
- an denen Schüler*innen einer Konfession deutlich in der Minderheit sind, sodass der Bestand des entsprechenden Religionsunterrichts auf Dauer gefährdet ist,
- an denen längerfristig Fachlehrkräfte für katholischen oder evangelischen Religionsunterricht fehlen.

Sollten Sie planen, zum 31.01.2024 die Einrichtung von kokoRU für Ihre Schule zu beantragen, dann ist diese Fortbildung genau richtig für Sie. Denn eines ihrer wesentlichen Ziele besteht darin, Sie bei der Einführung des kokoRU zu unterstützen, insbesondere bei der Erstellung eines fachdidaktisch-fachmethodischen Konzepts für den kokoRU an Ihrer Schule.



Mittwoch, 30.08.2023
09.00 - 17.00 Uhr



Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Ingeborg Mühlenbroich (ev. Moderatorin) / Axel Rüttgers / Anna-Lisa Skowasch (katholische Moderator*in)



Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Axel Rüttgers



Haus der Referate, Seyffardtstr. 76, 47805 Krefeld



Kurs.-Nr. 013-2023

Anmeldung bis Mittwoch, 23.08.2023, über ifl-fortbildung.de (für alle Lehrer*innen der Primarstufe) oder über schulreferate@evkkkr.de (für alle Lehrer*innen der Sekundarstufe I)

Einführung in die „Gewaltfreie Kommunikation“

Ein Beitrag zum friedlichen Miteinander



**Freitag, 01.09.2023 und
Freitag, 15.09.2023**
jeweils 09.30 - 16.45 Uhr



Melanie Bieber (Trainerin des Fachverbandes für Gewaltfreie Kommunikation)



Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin KK Krefeld-Viersen) / Katrin Meinhard (ev. Frauenreferentin) / Dr. Kirsten Joswowitz



Haus der Referate
Seyffardtstraße 76, 47805 Krefeld



80 € (mit zwei Mittagessen)



Es handelt sich um eine Veranstaltung an zwei Tagen. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf mind. 6 und max. 12 Personen begrenzt.



Kurs.-Nr. 014-2023
Anmeldung bis Montag, 19.06.2023,
über schulreferate@evkkv.de

Der Anmeldeschluss der Veranstaltung lag aus organisatorischen Gründen vor den Sommerferien. Fragen Sie bei Interesse aber gerne nach, ob noch Plätze frei sind.

Finden Sie sich in alltäglichen Situationen manchmal unerwartet in einer brenzligen Gesprächssituation wieder? Das Gespräch mit Schüler*innen, mit Kolleg*innen, oder mit Eltern, das gerade noch so gut zu verlaufen schien, eskaliert plötzlich und Sie würden am liebsten Ihrem Ärger endlich einmal Luft machen?

Überall, wo Menschen aufeinandertreffen, können Konflikte entstehen. Wie Sie diesen begegnen können und wie Frieden bei Ihnen selbst beginnen kann, erleben Sie in diesem zweitägigen Seminar.

Auf Basis des Modells der ‚Gewaltfreien Kommunikation‘ (nach Marshall Rosenberg) lernen Sie, wie Sie auch in herausfordernden Situationen gelassen bleiben können. Sie erleben, wie Sie sich im Konfliktgespräch in nur vier Schritten für Ihre Anliegen einsetzen können und dabei gleichzeitig offen für Ihre Gesprächspartner*innen bleiben.

Im Anschluss an dieses Seminar wissen Sie, wie Sie auch im beruflichen Kontakt Beziehungen stärken, Konflikte vermeiden und sogar auflösen können.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem evangelischen Schulreferat und dem evangelischen Frauenreferat statt.

Angesprochen sind neben Lehrer*innen auch Sozialarbeiter*innen an Schulen sowie Haupt- und Ehrenamtliche in der Gemeindearbeit.



Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (Typ A)

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU), der seit dem Schuljahresbeginn 2018/19 in der Primar- und der Sekundarstufe I auf Antrag eingerichtet werden kann.

Die Einrichtung von kokoRU kommt für alle Schulen in Frage,

- an denen Religionsunterricht beider Konfessionen eingerichtet ist und von mindestens jeweils einer Fachlehrkraft für evangelischen bzw. katholischen Religionsunterricht erteilt wird,
- an denen Religionsunterricht nicht ordnungsgemäß erteilt wird, also oft oder immer im Klassenverband,
- an denen Schüler*innen einer Konfession deutlich in der Minderheit sind, sodass der Bestand des entsprechenden Religionsunterrichts auf Dauer gefährdet ist,
- an denen längerfristig Fachlehrkräfte für katholischen oder evangelischen Religionsunterricht fehlen.

Sollten Sie planen, zum 31.01.2024 die Einrichtung von kokoRU für Ihre Schule zu beantragen, dann ist diese Fortbildung genau richtig für Sie. Denn eines ihrer wesentlichen Ziele besteht darin, Sie bei der Einführung des kokoRU zu unterstützen, insbesondere bei der Erstellung eines fachdidaktisch-fachmethodischen Konzepts für den kokoRU an Ihrer Schule.



Montag, 04.09.2023
09.00 - 16.30 Uhr



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Andreas Kürten / Ann Peters (kath. Moderatorin)



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Andreas Kürten



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 015-2023
Anmeldung bis Mittwoch, 23.08.2023,
über schulreferat.juelich@ekir.de
(für alle Lehrer*innen der Primarstufe) oder
ifl-fortbildung.de (für alle Lehrer*innen der Sekundarstufe I)

Jesus Christus – ein (Comic)Superheld?

Theo-Update – Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation



Dienstag, 05.09.2023
15.30 - 18.00 Uhr



Christian Masrouchehr (RWTH Aachen)



Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Bitte bringen Sie ein internetfähiges Endgerät für die Erstellung des eigenen Comics mit (etwa ein Tablet). Das Display Ihres Smartphones ist für die Darstellung zu klein.



Kurs.-Nr. 016-2023

Anmeldung bis Mittwoch, 30.08.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Jesus kehrt zurück auf die Erde, um die Dinge wieder ins Lot zu bringen. Dabei steht er an der Seite des sehr erfolgreichen Comichelden Sunstar, welcher dem Sohn Gottes zeigen soll, wie man die heutige Welt mit Superkräften besser machen kann. Dies ist die Grundidee eines vieldiskutierten Comics aus den Vereinigten Staaten mit dem Titel „Second Coming“.

Die Kontroverse um „Second Coming“ ist der Ausgangspunkt einer erprobten und hier vorgestellten Unterrichtsreihe, welche sich mit den Schüler*innen auf den Weg macht und fragt: Jesus Christus – ein (Comic)Superheld? Angeboten wird Ihnen Material, das nachdenkt über Kriterien für einen Superhelden, christliche Helden, die Natur Jesu, (Auto-) Biografie und Fiktion, apokalyptische Passagen des Neuen Testaments und Dilemma-Situationen aus zeitgenössischen Comics. Am Ende der Reihe steht das webbasierte Gestalten eines eigenen Comics.

KLP-Bezug: KLP GOST, IF 5: „Kirche als Nachfolgegemeinschaft“, SK 3: die Relevanz religiöser Fragen und Inhalte und die Art ihrer Rezeption anhand von Werken der Kunst, Musik, Literatur oder des Films darstellen; UK 5: im Kontext der Pluralität unter besonderer Würdigung spezifisch christlicher Positionen komplexere religiöse und ethische Fragen erörtern; SK: an historischen oder aktuellen Beispielen Formen und Wege der Nachfolge Jesu darstellen

Literatur im Gespräch: „Mischa und der Meister“

Lesung und Gespräch mit Michael Kumpfmüller



„Für wen haltet Ihr mich?“ (Mt, 16,15) Das ist das Motto der diesjährigen Heiligtumsfahrt in Aachen-Kornelimünster, deren zweiter Teil vom 10. bis 17.09.2023 zahlreiche Menschen nach Kornelimünster locken wird. Wie würde die Antwort ausfallen, wenn Jesus heute auf die Erde käme und die Menschen neue Erfahrungen mit ihm machen könnten? Würde man ihm ebenso sehr das Recht absprechen, zur Erde zurückzukehren, wie der Großinquisitor in Dostojewskis gleichnamiger „Phantasie“? Der vielfach ausgezeichnete Schriftsteller Michael Kumpfmüller (u.a. Alfred Döblin-Preis), Autor des Bestsellers „Die Herrlichkeit des Lebens“ hat Jesus (Jeschua) in seinem neuen Roman „Mischa und der Meister“ auf die Erde, genauer: ins heutige Berlin kommen lassen. Von den Erfahrungen, die die beiden Slavistik-Studenten Mischa und Anastasia und viele weitere Figuren auf den Straßen und Plätzen Berlins mit Jeschua machen, von einer fantastischen Liebes-Epidemie, alarmierten Teufeln, einer geheimnisvollen Hexe und einem sprechenden Pudel erzählt Michael Kumpfmüller in seinem grotesken, komischen und anregenden Roman, der zugleich eine Liebeserklärung an die große russische Literatur ist. Also: Was würde geschehen, wenn ... Hören Sie Kumpfmüllers überraschende Antwort.



Die Lesung ist eine Kooperationsveranstaltung mit der GDG Kornelimünster/Roetgen und der Buchhandlung Backhaus. Sie dient der Einstimmung auf den zweiten Teil der Heiligtumsfahrt in Kornelimünster.



Mittwoch, 06.09.2023
19.30 - 21.00 Uhr



Michael Kumpfmüller



Propst Dr. Andreas Möhlig (GDG Kornelimünster/Roetgen) / Dr. Alexander Schüller



Bergkirche St. Stephanus, Schildchenweg, 52076 Aachen



Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird erbeten.



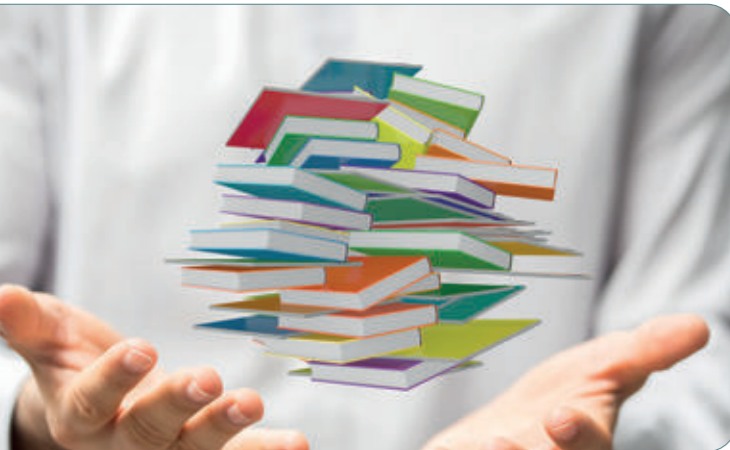
Kurs.-Nr. 017-2023

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Lehrwerk im Scheinwerferlicht: „Mittendrin“

Neue Schulbücher in NRW – Teil 1



Modern, ansprechend, kompetenzorientiert, so präsentieren sich die neuen Schulbücher: Die Referentin und Co-Autorin, Gabriele Otten, wird an Auszügen das Schulbuch „Mittendrin“ mit den Teilnehmer*innen erschließen, auch im Hinblick auf die Anliegen des zugrundeliegenden Kernlehrplans Katholische Religion (Sek I), Besonderheiten und Chancen des Schulbuchkonzepts sowie praktische Tipps zum Umgang mit dem Schulbuch im Schulalltag vorstellen.



Donnerstag, 07.09.2023
16.00 - 18.00 Uhr



Gabriele Otten (ZfsL Rheine)



Axel Rüttgers / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



online



Der Link zur Online-Veranstaltung wird einen Tag vor der Veranstaltung gestellt.



Kurs.-Nr. 018-2023

Anmeldung bis Montag, 04.09.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

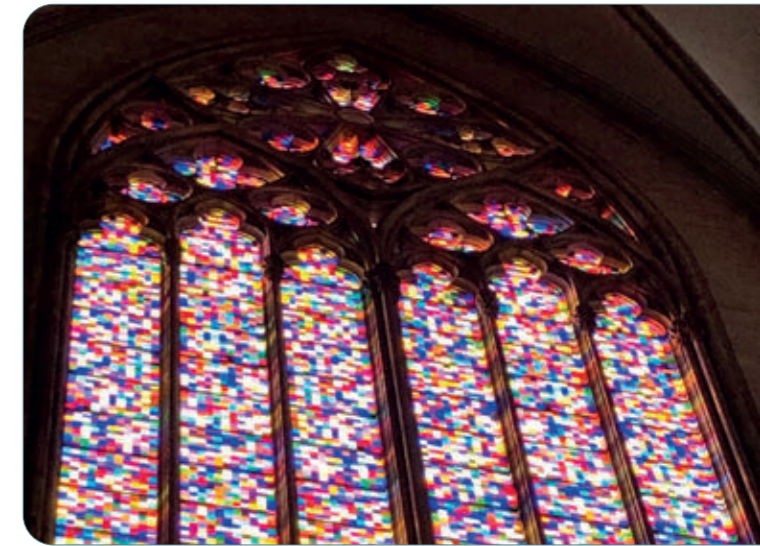
KLP-Bezug: KLP Sek I, alle IF



Lehrwerk im Scheinwerferlicht: „Vernünftig glauben“

Neue Schulbücher in NRW – Teil 2

Modern, ansprechend, kompetenzorientiert, so präsentieren sich die neuen Schulbücher: Die Referentin und Co-Autorin Hildegard Glees-zur Bonsen wird mit den Teilnehmer*innen das Schulbuch „Vernünftig glauben“ für den Einsatz in der Sek II erschließen, Besonderheiten und Chancen des Schulbuchkonzepts vorstellen sowie praktische Tipps zum Umgang mit dem Schulbuch für den Schulalltag präsentieren.



Montag, 11.09.2023
16.00 - 18.30 Uhr



Hildegard Glees-zur Bonsen (ZfsL Düren)



Axel Rüttgers / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 019-2023

Anmeldung bis Donnerstag, 07.09.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

KLP-Bezug: KLP GOST, alle IF

„Wir essen das Brot, wir leben vom Glanz.“ (Hilde Domin) Franz Meurer im Gespräch mit Klaus Nelißen

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der GDG Kornelimünster/Roetgen



„Für wen haltet Ihr mich?“ (Mt, 16,15) Das ist das Motto der diesjährigen Heiligtumsfahrt in Aachen-Kornelimünster, deren zweiter Teil vom 10. bis 17.09.2023 zahlreiche Menschen nach Kornelimünster locken wird. Neben dem Grab- und Schweißstuch wird dabei auch das Schürztuch präsentiert, das Jesus bei der Fußwaschung der Jünger getragen haben soll. Viele Menschen fragen heute nach der Echtheit dieses Tuches, weniger nach seiner zeichenhaften Bedeutung. Doch die ist so aktuell wie ehemals. Das Schürztuch, so Prof. Dr. Ulrich Lüke, verweist auf das „Vorbild des selbstlosen Dienstes, der die menschengemachten Rangordnungen und Hierarchien (auch die kirchlichen) in dieser Welt der Lächerlichkeit preisgibt.“ Was aber bedeutet dieses Vorbild für die Kirche heute? Im Angesicht des Schürztuches sprechen Franz Meurer und Klaus Nelißen u.a. darüber, welche Haltung gut ist, damit der Glaube in den Gemeinden wurzeln kann und wie die Werkzeuge aussehen, die dabei hilfreich sein können.

Pfarrer Franz Meurer, von den Medien als der „kösche Franziskus“ bezeichnet, ist Pfarrer in den Kölner Stadtteilen Vingst und Höhenberg, in denen Tausende Sozialhilfeempfänger leben. Pfarrer Meurer unterstützt sie nach Kräften: mit gezielten Qualifizierungsangeboten für Arbeitslose, Essensausgaben und nicht zuletzt mit seiner wortgewaltigen Stimme. Freuen Sie sich auf ein inspirierendes Gespräch mit Klaus Nelißen, Journalist, Pastoralreferent und kundiger Moderator.



Dienstag, 12.09.2023
19.30 - 21.00 Uhr



Pfr. Franz Meurer (St. Theodor und St. Elisabeth, Köln) / Klaus Nelißen (stv. Rundfunkbeauftragter der NRW-Diözesen beim WDR)



Propst Dr. Andreas Möhlig (GDG Kornelimünster/Roetgen) / Dr. Alexander Schüller



Propsteikirche St. Kornelius
Korneliusmarkt, 52076 Aachen



Der Eintritt ist frei.



Kurs.-Nr. 020-2023
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder

VBL-Tagung Katholische Religionslehre an Grundschulen

Schon Kinder kennen das. Manchmal sind wir sprachlos vor Trauer und manchmal vor Freude. Wie gut, dass es für solche Erfahrungen Worte gibt: In einem alten Buch, das gerade in Folge der „Zeitenwende“ aktuell und neu wird, wenn wir darin lesen und dort unser Leben wiederfinden. In den Worten und Bildern der Psalmen entdecken die Kinder sich selbst und das DU Gottes. Die Tagung führt neue Wege und Ideen aus einem Kinderbuch von Rainer Oberthür und Marieke ten Berge (Illustrationen), erprobte Unterrichtserfahrungen und persönliche Erfahrungen zusammen.



Dienstag, 12.09.2023
10.30 - 16.30 Uhr



Rainer Oberthür



Hildegard Bodewig / Rainer Oberthür / Jörg Funk
(SchAD, Städteregion Aachen)



Katechetisches Institut



10 € (Mittagessen)



Es besteht die Möglichkeit, bei der Anmeldung ein Mittagessen zu bestellen.



Kurs.-Nr. 021-2023
Anmeldung bis Mittwoch, 06.09.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: an Beispielen Bezüge zwischen Psalmen und ihren eigenen Erfahrungen herstellen; „Ausdrucksweisen des Glaubens“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten der (eigenen) Hinwendung zu Gott beschreiben und darstellen (Psalmworte ...); „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: mithilfe ausgewählter Psalmworte menschliche Grundhaltungen vor Gott beschreiben; „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Darstellungsmöglichkeiten menschlicher Grundhaltungen mit Worten und Bildern aus Psalmen erläutern

Podcasts im Religionsunterricht

Einführung in das Gestalten von Audio-Podcasts

Wie für den Religionsunterricht oder im eigenen Unterricht mit Schüler*innen Audio-Beiträge produzieren? Eine Einführung in Methoden, Software und Apps zur Gestaltung von Audio-Beiträgen durch Lehrkräfte oder Lernende.

Learning by doing: Wir bieten in diesem Workshop Tipps und Tricks für Anfänger*innen und Fortgeschrittene, die eigenständig Audio-Podcasts produzieren möchten.

KLP-Bezug: KLP Sek I/GOST, alle IF, MK: religiös relevante Inhalte kreativ gestalten und ihre Umsetzung erläutern; MKR: Einsatz digitaler Werkzeuge.



Mittwoch, 13.09.2023
16.00 - 18.30 Uhr



Frederic Maquet (MediaLab RWTH)



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



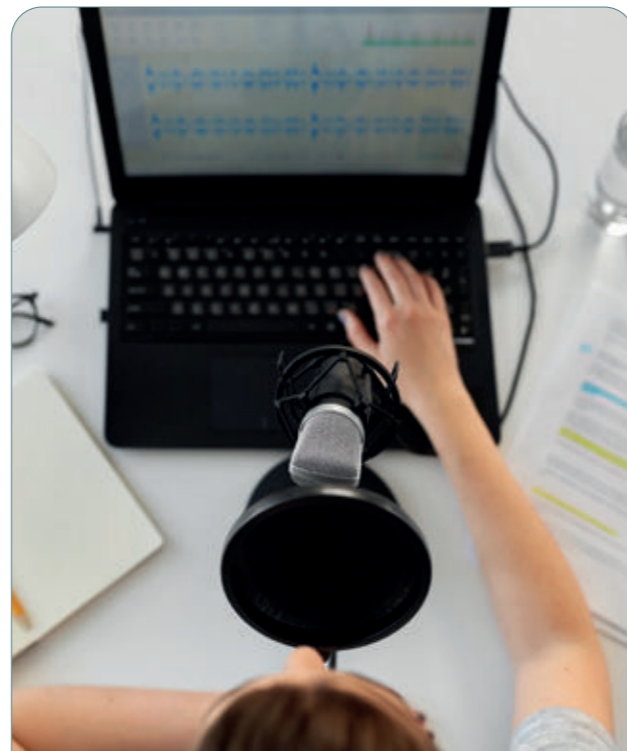
MediaLab – Lehrerbildungszentrum, Gebäude:
Geb.-Nr. 1070, Untergeschoss, Raum: U 105,
Kármánstr. 17-19, 52056 Aachen



Bitte installieren Sie schon vor der Veranstaltung die Opensource-Freeware „Audacity“ (www.audacityteam.org) auf Ihrem Gerät.



Kurs.-Nr. 022-2023
Anmeldung bis Freitag, 08.09.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19



„Für wen haltet ihr mich?“ Jesus im Spiegel der Dichtung

Das Literarische Quartett des Katechetischen Instituts – zu Gast in Kornelimünster



„Für wen haltet Ihr mich?“ (Mt, 16,15) Das ist das Motto der diesjährigen Heiligtumsfahrt in Aachen-Kornelimünster, deren zweiter Teil vom 10. bis 17.09.2023 zahlreiche Menschen nach Kornelimünster locken wird. Die Beantwortung dieser biographisch, kulturell und politisch zentralen Frage ist uns heute nicht weniger aufgegeben als jenen, denen Jesus sie zuerst gestellt hat. Wer ist Jesus für mich – im Resonanzraum meines Lebens, meiner Welt, meiner Epoche? Eine Antwort auf diese Frage zu geben, sie überdies in einer unverbrauchten Sprache zu formulieren ist gar nicht so einfach. Zum Glück gibt es inspirierende Orientierungsangebote – und nicht nur in der Theologie. Auch bedeutende Schriftsteller*innen haben sich mit der Frage nach Jesus befasst. Einige haben aus ihrer Antwort gleich einen Roman gemacht. Wie überzeugend sind diese Antworten heute? Welche Einsichten lassen sich aus Ihnen gewinnen? Und lohnt es sich vielleicht sogar, sie (in Auszügen) im Unterricht zu lesen? Das Literarische Quartett des Katechetischen Instituts diskutiert wie immer kurzweilig, kompetent und kontrovers über die vier folgenden Romane:

Max Brod: Der Meister

Michael Kumpfmüller: Mischa und der Meister

Michail Bulgakow: Der Meister und Margarita

Patrick Roth: Die Christus-Trilogie



Das Literarische Quartett ist eine Kooperationsveranstaltung mit der GDG Kornelimünster/Roetgen und der Buchhandlung Backhaus.



Donnerstag, 14.09.2023
19.30 - 21.15 Uhr



Irmgard Körlings (Deutsch- und Religionslehrerin) /
Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer) /
Pfr. Joachim Leberecht (ev. Lydia-Gemeinde Herzogenrath) /
Dr. Alexander Schüller



Propst Dr. Andreas Möhlig (GDG Kornelimünster/Roetgen) /
Dr. Alexander Schüller



Bergkirche St. Stephanus
Schildchenweg, 52076 Aachen



Der Eintritt ist frei.



Kurs.-Nr. 023-2023
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder im Religionsunterricht

VBL-Tagung Katholische Religionslehre in Grundschulen



Krefeld: Montag, 18.09.2023
Kempen / Viersen: Dienstag, 19.09.2023
jeweils 10.30 - 16.00 Uhr



Rainer Oberthür



Dr. Kirsten Joswowitz / Marita Koblenz-Lüschow (SchAD.in, Krefeld) bzw. Esther Wagner (SchR.in, Kreis Viersen)



Krefeld: Ökumenische Begegnungsstätte
Leuther Str. 19, 47839 Krefeld
Kempen / Viersen: Haus der Regionen
Hildegardisweg 3, 41747 Viersen



Bitte geben Sie beim Termin in **Krefeld** an, ob Sie am gemeinsamen Mittagessen (8 €) teilnehmen möchten. In **Viersen** gibt es die Möglichkeit, gemeinsam essen zu gehen..



Die VBL-Tagung steht nicht nur den Verbindungslehrer*innen, sondern – sofern noch Plätze frei sind – allen Interessierten offen.



Kurs.-Nr. 024-2023
Anmeldung bis Freitag, 08.09.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Schon Kinder kennen das. Manchmal sind wir sprachlos vor Trauer und manchmal vor Freude. Wie gut, dass es für solche Erfahrungen Worte gibt: in einem alten Buch, das gerade in Folge der „Zeitenwende“ aktuell und neu wird, wenn wir darin lesen und dort unser Leben wiederfinden. In den Worten und Bildern der Psalmen entdecken die Kinder sich selbst und das DU Gottes. Die Tagung führt neue Wege und Ideen aus einem Kinderbuch von Rainer Oberthür und Marieke ten Berge (Illustrationen), erprobte Unterrichtserfahrungen und persönliche Erfahrungen zusammen.



LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: an Beispielen Bezüge zwischen Psalmen und ihren eigenen Erfahrungen herstellen; „Ausdrucksweisen des Glaubens“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten der (eigenen) Hinwendung zu Gott beschreiben und darstellen (Psalmworte ...); „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: mithilfe ausgewählter Psalmworte menschliche Grundhaltungen vor Gott beschreiben; „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Darstellungsmöglichkeiten menschlicher Grundhaltungen mit Worten und Bildern aus Psalmen erläutern

Leben schützen. Menschen begleiten. Suizide verhindern – Suizidprävention im Jugendalter

Workshop für pädagogische Fachkräfte

„Über Suizid spricht man nicht“. Diese Meinung ist noch immer weit verbreitet, aus Sorge, etwas Falsches zu sagen oder nicht helfen zu können. Gleichzeitig sind viele junge Menschen psychisch belastet und befinden sich in einem Spagat zwischen sozialen, familiären, persönlichen und schulischen Herausforderungen. Ängste und Verunsicherungen prägen immer noch die Lebenslage vieler junger Menschen.

Dieser Workshop will eine Hilfe bieten, um Suizidalität und starke Belastungen bei Jugendlichen zu erkennen und Wege zeigen, wie darauf reagiert werden kann. Inhalte der Workshops werden sein:

- Zahlen, Daten und Fakten rund um Suizid
- Warnsignale
- Mythen über Suizid
- Umgang mit Krisen: Eigene Ressourcen erkennen
- Wie kann ich helfen? – Möglichkeiten und Grenzen
- Professionelle Hilfsangebote



Dienstag, 19.09.2023
14.30 - 17.00 Uhr



Caroline Braun (Psychiatrieseelsorgerin, Systemische Beraterin, Trauerbegleiterin)



Axel Rüttgers



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 025-2023
Anmeldung bis Mittwoch, 13.09.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

„BK meets KI“ Begegnung mit neuen Gesichtern in neuen Räumen

Diözesane Jahrestagung der Religionslehrer*innen an Berufskollegs



Diese Jahrestagung ist eine Art ‚Restart‘ der Arbeit für den Religionsunterricht am Berufskolleg – im neu gestalteten Katechetischen Institut mit neu gestalteter Medienstelle, mit neuen Bezirksbeauftragten und Ansprechpartner*innen in KI und Schulabteilung.

Der Tag bietet Gelegenheit für viele neue Begegnungen, für unterrichtspraktische Impulse und für Einblicke und Einführungen in neue Medien und Materialien für den Unterricht.



Mittwoch, 20.09.2023
09.30 - 17.00 Uhr



Dr. Dominik Arenz (EBGV Köln) / Dr. Alexander Schüller / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre / Mitarbeiter*innen der Medienstelle



Ingo Högel / Kathrin Jostarndt / Melanie Schepers / Silke Siegmund / Jörg Thommessen / Nicole Mahr



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 026-2023
Anmeldung bis Freitag, 08.09.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

Anträge auf Sonderurlaub:

Bezirksregierung Düsseldorf



Bezirksregierung Köln



BiPl-Bezug: AS 1-6: Förderung von religiöser Handlungskompetenz durch den Religionsunterricht in den verschiedenen Bildungsgängen des Berufskollegs

DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder im Religionsunterricht

VBL-Tagung Katholische Religionslehre in Grundschulen

Schon Kinder kennen das. Manchmal sind wir sprachlos vor Trauer und manchmal vor Freude. Wie gut, dass es für solche Erfahrungen Worte gibt: in einem alten Buch, das gerade in Folge der „Zeitenwende“ aktuell und neu wird, wenn wir darin lesen und dort unser Leben wiederfinden. In den Worten und Bildern der Psalmen entdecken Kinder sich selbst und das DU Gottes. Die Tagung führt neue Wege und Ideen aus einem Kinderbuch von Rainer Oberthür und Marieke ten Berge (Illustrationen) erprobte Unterrichtserfahrungen und persönliche Erfahrungen zusammen.

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: an Beispielen Bezüge zwischen Psalmen und ihren eigenen Erfahrungen herstellen; „Ausdrucksweisen des Glaubens“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten der (eigenen) Hinwendung zu Gott beschreiben und darstellen (Psalmworte ...); „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: mithilfe ausgewählter Psalmworte menschliche Grundhaltungen vor Gott beschreiben; „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Darstellungsmöglichkeiten menschlicher Grundhaltungen mit Worten und Bildern aus Psalmen erläutern



Mittwoch, 20.09.2023
10.30 - 16.00 Uhr



Rainer Oberthür



Birgit Spindeler / Rainer Oberthür / Ursula Schreurs-Dewies (SchAD.in, Mönchengladbach) / Christoph Schröder (SchR, Neuss)



Haus der Regionen
Bettrather Str. 22, 41061 Mönchengladbach



Kurs.-Nr. 027-2023
Anmeldung bis Dienstag, 12.09.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Führung durch das Kölner Diözesanmuseum KOLUMBA

Inspirierende Begegnungen, fachkundige Führung



Der Besuch der aktuellen Ausstellung des Kunstmuseums ist ein besonderes Erlebnis: Er bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten persönlicher Begegnung mit religiöser Kunst verschiedener Zeitalter. Mit Dr. Marc Steinmann führt uns der bekannte Kurator durch die Ausstellung.

Mehr Infos unter:

www.kolumba.de



Mittwoch, 20.09.2023
17.00 - 19.00 Uhr



Dr. Marc Steinmann



Jürgen Drewes



Diözesanmuseum Köln
Kolumbastraße 4, 50667 Köln



8 € pro Person



max. 15 Teilnehmer*innen



Kurs.-Nr. 028-2023

Anmeldung über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Sternstunde Literatur: „Hannas Regen“

Lesung und Gespräch mit Susan Kreller

Hanna ist ein merkwürdiges Mädchen, das viele Fragen aufwirft: Warum trägt sie stets ein Buch über gotische Kirchen bei sich, liest aber nie darin? Warum klagt sie in einem Supermarkt Nagellack, obwohl sie keinen Nagellack benutzt? Warum wirkt sie so in sich selbst verkapselt, dass die Erzählerin Josefin bei ihrer ersten Begegnung den Eindruck gewinnt, sie habe sich dafür entschieden, unterzutauchen; „aufrecht, in einem Mantel aus lauter Regen.“ Ist sie vielleicht gar nicht die, für die sie sich ausgibt, wie Josefins Mutter mit dem Spürsinn der Hobby-Kriminologin vermutet? Und überhaupt: Was hat es mit dem geheimnisvollen Regen auf sich, der im Titel des Buches auftaucht? Freuen Sie sich auf eine Lesung mit Susan Kreller, die sicher nicht alle Fragen, aber doch einige beantworten wird.

Die vielfach preisgekrönte Schriftstellerin Susan Kreller (u.a. Deutscher Jugendliteraturpreis 2015, Katholischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2020) hat mit ihrem Buch „Hannas Regen“ (für Leser*innen ab 13 Jahren) erneut unter Beweis gestellt, „dass sie mit einer gleichbleibenden hohen Qualität und ihrer ganz eigenen, prosaisch-wortgewandten Stimme zu einer der größten deutschen Jugendbuchautor*innen gehört, deren Bücher auch Erwachsene in den Bann ziehen“ (Sabine Wagner, buecher-leben.de).



Die Mitarbeiter*innen der Buchhandlung „Das Worthaus“ werden für die Veranstaltung einen Büchertisch zusammenstellen. Die Veranstaltung ergänzt das Angebot der Fachstelle für Büchereiarbeit.



Donnerstag, 21.09.2023
18.00 - 19.30 Uhr



Susan Kreller



Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird erbeten.



Kurs.-Nr. 029-2023

Anmeldung bis Montag, 18.09.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Innehalten im Öcher Bösch

Waldspaziergang mit Impulsen für die Seele

Sich am Ende einer Woche bewusst Zeit nehmen für diesen spirituellen Spaziergang: Dazu laden wir herzlich ein! Vielleicht bietet diese Auszeit Ruhe, vielleicht lässt sie Kraft tanken, auf jeden Fall bewegt sie ...

Der Spaziergang kann in dieser Form durchaus auch an anderen Orten mit Schüler*innen durchgeführt werden.



Freitag, 22.09.2023

15.30 - 17.00 Uhr



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Start: Grenzübergang KuKuK
Eupener Straße 420, 52076 Aachen

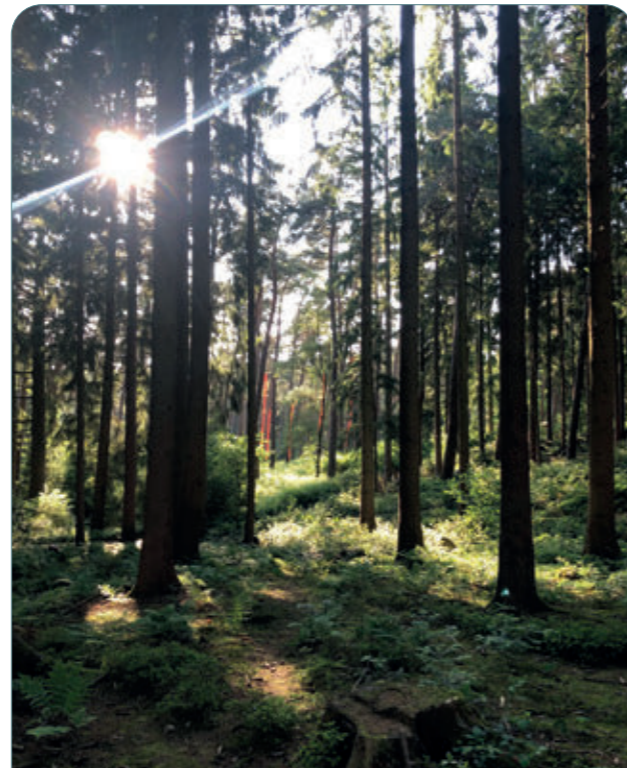


Busverbindung mit der ASEAG Linie 14,
Haltestelle Altes Zollhaus



Kurs.-Nr. 030-2023

Anmeldung bis Montag, 18.09.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12



TZI-orientierte Praxisreflexion von Religionsunterricht am Berufskolleg

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem IfL Essen

Die Dynamik der Arbeitsprozesse im Religionsunterricht hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab: von jeder einzelnen beteiligten Person (Lernende und Lehrende), vom Gemeinschaftsgefüge, vom Lerninhalt, von den Methoden und vielem mehr. Die Tagung bietet Gelegenheit diese dynamischen Prozesse mit Blick auf das eigene Handeln als Lehrkraft zu reflektieren.

Und das kommt vor:

- Selbstvergewisserung: meine Rolle, mein Habitus, meine Haltung als Religionslehrperson in Unterricht, Schule und Leben mit Blick auf die Schüler*innen und die Kolleg*innen
- Betrachtung von Einzelsituationen im kollegialen Austausch auf der Grundlage der Themenzentrierten Interaktion (TZI)



**Freitag, 22.09.2023, 16.00 Uhr bis
Samstag, 23.09.2023, 18.00 Uhr**



Prof. Dr. Hildegard König (Chemnitz)



Nicole Mahr / Dr. Eva Conrads (ZfsL Krefeld) /
Dr. Paul Rulands (IfL Essen)



Katechetisches Institut



je nach Gruppenstärke ca. 60 € pro Person
(inkl. Verpflegung)



feste Gruppe, offen für neue Teilnehmer*innen



Kurs.-Nr. 031-2023

Interessierte erhalten weitere Informationen bei
nicole.mahr@bistum-aachen.de oder
Telefon 0241/60004-15

Der Leib ist die Lösung!

Ein Abend mit Klaas Huizing – in Kooperation mit der Bischöflichen Akademie Aachen




Prof. Dr. theol. Dr. phil. Klaas Huizing, Theologe und Philosoph, Ordinarius am Lehrstuhl für Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen am Institut für Evangelische


Theologie und Religionspädagogik der Universität Würzburg, Mitglied im deutschen P.E.N.-Club, Chefredakteur des Kulturmagazins OPUS.


Beim Leben in die Lehre zu gehen, das bedeutet, es zuerst zu bejahen. Wer das tut, kann nicht am personalen Leibverständnis vorbei. Klaas Huizing entwickelt seine Lebenslehre aus biblischer Urkunde als zentralem Dokument des jüdisch-christlichen Glaubens heraus. Er folgt der „Roadmap einer Weisheitstheologie“, entwickelt daraus sein Modell einer Lehre von Jesus, dem Christus, und eine weisheitliche Eschatologie. Alles in allem eine Einladung dazu, von existenziellen Erfahrungen zu lernen, wie sie einen Lebenssinn oder ein Lebensbild anbieten, mit dem sich auf der Suche nach Sinn – nicht arbeiten, sondern das Leben genießen lässt.


„Eine schöpfungstheologisch unterlegte Leibeuphorie durchzieht jede Seite dieser Theologie, eine Euphorie, die ‚das Baden‘ in den Elementen, die Nahrung als Essen, Arbeiten, Lieben, Schlafen“, ja das ‚Feiern‘ selbst feiert, jedoch so, dass bei hohem Sinn für die ‚Großzügigkeit‘ der Schöpfung zugleich „für das Leiden der Kreatur“ sensibilisiert wird (225). ... So hat Klaas Huizing eine Theologie vorgelegt, die in einer gottvergessenen Welt das Staunen lehrt und Gedanken und Leib aus theologischen Gründen zum Tanzen bringt. Wer nicht mehr staunt und tanzt, ist theologisch eine lebende Leiche.“

Regionalbischof Stephan Schaede, Lüneburg, in: zeitzeichen. Evangelische Kommentare zu Religion und Gesellschaft, 24. Jahrgang, Januar 2023, S. 18


 **Montag, 25.09.2023**
19.30 - 21.30 Uhr

 Prof. Dr. Dr. Klaas Huizing

 Dr. Angela Reinders (BAK, Aachen) /
Dr. Alexander Schüller

 Bischöfliche Akademie
Leonhardstr. 18 - 20
52064 Aachen



 Kurs.-Nr. 032-2023
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aachener Literaturgespräch: Vier Leser – vier Romane

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Buchhandlung „Schmetz am Dom“


Der Herbst ist für passionierte Leser*innen stets eine äußerst spannende Zeit. Die Verlage bringen in rascher Folge eine Vielzahl neuer Bücher auf den Markt, die Schwedische Akademie kürt den*die Nobelpreisträger*in, die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung gibt den*die Bucharpreisträger*in bekannt, und im Oktober wird die Frankfurter Buchmesse wieder für Tausende Besucher*innen ihre Tore öffnen. Wie aber soll man auf den prall gefüllten Büchertischen in Bibliotheken und Buchhandlungen den Überblick behalten? Welche Romane ragen aus den Neuerscheinungen des Jahres 2023 heraus? Das Aachener Literaturgespräch kann Ihnen Orientierung geben: Vier Leser stellen vier aktuelle Romane vor und diskutieren darüber: engagiert, kompetent und – natürlich! unterhaltsam. Über die besprochenen Romane hinaus werden Sie weitere Literaturempfehlungen erhalten – für Unterricht und Freizeit.

Gerne laden wir Sie ein, während der Veranstaltung mit zu diskutieren. Wir freuen uns auf Sie und auf eine unterhaltsame Veranstaltung rund um die Neuerscheinungen des Jahres 2023. Folgende vier Bücher werden besprochen:


- Monika Helfer:** Die Jungfrau
- Thomas Hettche:** Sinkende Sterne
- Eugen Ruge:** Pompeji
- Simon Strauß:** Zu zweit



 **Dienstag, 26.09.2023**
19.30 - 21.00 Uhr


 Prof. Dr. Benita Hermanns-Sachweh (Medizinprofessorin, RWTH Aachen) / Olaf Müller (Leiter des Kulturbetriebs der Stadt Aachen) / Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer) / Dr. Alexander Schüller

 Dr. Alexander Schüller

 Buchhandlung Schmetz am Dom
Münsterplatz 7 - 9, 52062 Aachen



 Der Eintritt ist frei.

 Kurs.-Nr. 033-2023
Platzkarten erhalten Sie bei der Buchhandlung Schmetz am Dom, info@buchhandlung-schmetz.de oder Telefon 0241/31369

Live und in Farbe! Das Papiertheater Krefeld

Live und in Farbe! Das Papiertheater Krefeld



Papiertheater, das ist eine kleine Bühne aus Papier, mit Beleuchtung, mehreren Kulissen, einer Drehbühne, einem Vorhang und mit einem Erzähler, der durch die Geschichte führt.

Ein Papiertheater gehört ins Wohnzimmer, und in ein Wohnzimmer möchten wir die Räumlichkeiten des Katechetischen Instituts umbauen und Sie einladen, zwei Papiertheateraufführungen mitzuerleben. Wir sehen zuerst das Stück „Schwein gehabt“ (Thema: Inklusion, Anderssein) und nach einer Pause „Das hässliche Entlein“ (nach H. C. Andersen; Thema: Wer bin ich?).

Das Papiertheater ist normalerweise in der Kirchengemeinde „Heiligste Dreifaltigkeit“ in Krefeld beheimatet und bietet dort im Pfarrheim, aber auch in Schulen und anderen Einrichtungen verschiedene Veranstaltungen zur Unterstützung der Katechese an. Das Papiertheater ist reiselustig und kommt gerne an die verschiedenen Orte unseres Bistums. Es besteht die Möglichkeit, das Papiertheater im Anschluss an die Veranstaltung für Ihre Schule oder Kirchengemeinde zu buchen.



Mittwoch, 27.09.2023
16.00 - 17.30 Uhr



Lukasz Ratajczak (KRETA Krefeld)



Carolin Mehl



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. Kurs.-Nr. 034-2023
Anmeldung bis Freitag, 22.09.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12



Woran glaubt ein Atheist? Spiritualität ohne Gott nach André Comte-Sponville

Zum Schwerpunktthema „Moderner Atheismus“ im Abiturjahrgang 2025

An diesem Nachmittag werden wesentliche Inhalte des Buches des französischen Philosophen und Schriftstellers André Comte-Sponville vorgestellt, einem gemäßigten und differenzierten Vertreter des modernen Atheismus. Für den Unterricht passende Textauszüge werden exemplarisch besprochen und didaktisch-methodische Ideen zur Bearbeitung im Unterricht der Oberstufe vorgestellt, gemeinsam diskutiert und ergänzt.



Vorgaben für das Zentralabitur 2025: Die Frage nach der Religion vor dem Forum der Vernunft: Moderner Atheismus – André Comte-Sponville, *Woran glaubt ein Atheist?* Spiritualität ohne Gott. Zürich 2008, Auszüge aus Kapitel 2.



Mittwoch, 18.10.2023
16.00 - 18.00 Uhr



Dr. Kirsten Joswowitz



Dr. Kirsten Joswowitz



online



Kurs.-Nr. 035-2023
Anmeldung bis Freitag, 22.09.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Wenn Worte nicht reichen – weil Kreativität alles verändern kann

Befreien Sie Ihr Veränderungspotential – künstlerisch und experimentell



**Donnerstag, 19.10.2023 und
Donnerstag, 23.11.2023**
jeweils 17.00 - 20.00 Uhr

(Teilnahme an beiden Terminen erwünscht)



Eva Roffmann (Supervisorin, systemische Beraterin,
Coach, Gesundheitscoach) / Angelika Tomberg
(Künstlerin, Kunst- und Gestaltungstherapeutin)



Eva Roffmann / Birgit Spindeler



Haus der Regionen
Bettrather Straße 22, 41061 Mönchengladbach



Kleiner Unkostenbeitrag für das Material



max. 6 Teilnehmer*innen



Kurs.-Nr. 036-2023
Anmeldung bis Mittwoch, 11.10.2023,
über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Sen-
den, Telefon 0241/60004-12

Wir möchten Ihnen an zwei Nachmittagen die Möglichkeit bieten, sich über einen malenden Einstieg spielerisch zu erfahren und persönliche Erkenntnisse zu gewinnen. Egal, ob Sie malen können oder Angst vor dem weißen Blatt haben, Sie lernen sich in Ihrem Bild als Gegenüber kennen, experimentieren mit Farbe und Form und gewinnen Zuversicht, sich auch anderen Widerständen Ihres Lebens zuzuwenden und diese lösungsorientiert anzugehen.

Dies könnten sein: Lebensplanung, Karriereplanung, Abbau von Stress, Bewältigung von Konflikten.

Wir unterstützen Sie durch künstlerische Methoden, Kreativität frei werden zu lassen, sich auf Unbekanntes einzulassen, es zu erforschen und sich neugierig und mutig auszuprobieren.

Erklärvideos für den Religionsunterricht – Liken und abonnieren

Medien, Materialien, unterrichtspraktische Impulse

Das KI stellt auf dem hauseigenen YouTube-Kanal „Kompass – Religionspädagogik im Bistum Aachen“ selbst- und co-produzierte Erklärvideos zu unterschiedlichen Themenbereichen zur Verfügung: Videos zum Lernen, als Unterstützung für den Unterricht. Videos zum Schauen und Weiterempfehlen. Was gibt es Neues? Wie damit im Religionsunterricht arbeiten? Medien, Materialien, didaktische Impulse.

Besuchen Sie unseren YouTube-Kanal „Kompass“:



Donnerstag, 19.10.2023
15.30 - 18.00 Uhr



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Dr. Jean Pierre Sterck-Degueldre / Birgit Spindeler



Haus der Regionen
Bettrather Straße 22, 41061 Mönchengladbach



Kurs.-Nr. 037-2023
Anmeldung bis Mittwoch, 11.10.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Tele-
fon 0241/60004-19

KLP-Bezug: KLP Sek I / GOST (GE); MK: religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z.B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren; religiös relevante audiovisuelle Medien interpretieren

Christoph Birken: Endlich!

Songpoesie zwischen „Carpe diem“ und „Memento mori“

Seit drei Jahrzehnten ist Christoph Birken auf den Kleinkunsth Bühnen der Region unterwegs. Am Freitag, dem 20.10.2023, präsentiert er die Songs seines aktuellen Albums „Endlich!“. Das Thema Endlichkeit spielt nicht nur im gleichnamigen Titelstück, sondern in vielen Liedern des Würselener Songpoeten eine große Rolle. Aber nicht aus Trübsal oder Schwermut, sondern aus Liebe zum Leben, das zu kurz ist, um es mit den falschen Dingen zu vertun. „Mach' was draus“, heißt denn auch ein anderer Song des Programms.

Überhaupt: Die Lieder von Christoph Birken sind ausnahmslos Liebeserklärungen an das Leben und an die Menschen, die mit ihm unterwegs sind oder waren. In einem Lied ist

das Unterwegssein wörtlich zu nehmen: „John o'Groats“ erzählt von einer Erkundung der schottischen Highlands in einem R5, von engen Straßen, schroffen Klippen und schreienden Möwen, von Freunden für die Ewigkeit und von Freunden für die Dauer einer Reise. In „Was für ein Aufbruch“ lässt Birken Schlüsselmomente der eigenen Biografie Revue passieren: große Ereignisse wie die Geburt des ersten Kindes genauso wie scheinbar Unbedeutendes. Alles kann Aufbruch sein.

Christoph Birken (Gesang, Gitarre) wird von Simon Kurtenbach (Piano, Akkordeon), Michael Müsseler (Gitarre) und seiner Tochter Carlotta Marie (Gesang) begleitet. Der Auftritt im Katechetischen Institut ist das erste abendfüllende Konzert des Quartetts nach der langen coronabedingten Spielpause. Endlich!



Freitag, 20.10.2023
19.30 Uhr



Christoph Birken u.a.



Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird erbeten.



Kurs.-Nr. 038-2023

Anmeldung bis Mittwoch, 18.10.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

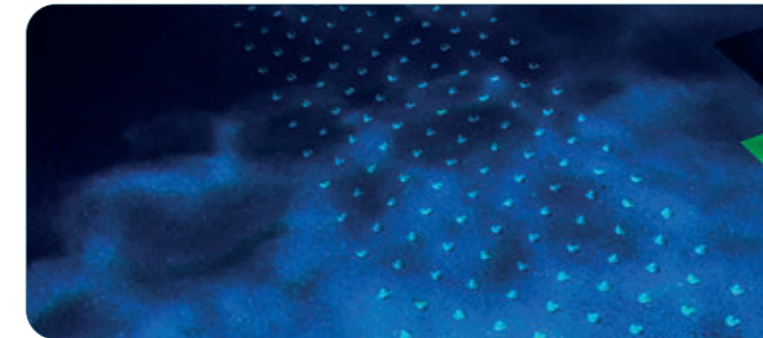
Codes des Religionsunterrichts

Religionsunterricht aus der Perspektive der Lernenden wahrnehmen und modellieren

„Manchmal ist mir sehr religiös zumute.“ Mit diesen Worten kommentiert der 11-jährige Timo die Frage nach der Bedeutung des Religionsunterrichts für sein Verhältnis zu Religion, Glaube und Kirche. Timos Äußerung verleitet auf den ersten Blick zum Schmunzeln, doch ein zweiter Blick lohnt: Sie beschreibt sein Empfinden im Religionsunterricht und bringt seine innere Verfasstheit zum Ausdruck. Im Religionsunterricht fühlt sich Timo mit seiner Religion verbunden. Er ist ein Ort, der ihm Orientierung, Hilfe und Halt vermittelt, um in einen religiösen Dialog mit anderen zu treten. Timos Äußerung vermittelt, wenn sie entschlüsselt wird, einen Einblick in seine Haltung zum Religionsunterricht. Gleichzeitig definiert sie sowohl seine momentane religiöse Ortsbestimmung als auch seine Ortsabgrenzung von anderen. Dieses Beispiel gibt Einblicke in Tiefenstrukturen von Schüleräußerungen und eröffnet Raum für neue Sinn- und Bedeutungshorizonte.

Die Innensicht der Schüler*innen auf den Religionsunterricht verdient es, wahr- und ernst genommen zu werden, denn neben den Lehrenden sind Lernende wesentliche Mitgestalter*innen des Unterrichts und aktive Gestalter*innen ihrer Bildungsprozesse.

Aus der Perspektive der Lernenden werden so Modelle für zeitgemäßen Religionsunterricht vorgestellt, entwickelt und diskutiert.



KLP-Bezug: Die Veranstaltung bezieht sich auf alle Teilbereiche der KLP für die Sek I und die GOST und widmet sich besonders der übergeordneten Kompetenzvermittlung in allen Inhaltsfeldern zur Stärkung der allgemeinen Lehr-Lern-Prozesse.



Mittwoch, 25.10.2023
15.30 - 18.00 Uhr



Dr. Carsten Misera (Gymnasium der Stadt Alsdorf)



Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 039-2023

Anmeldung bis Freitag, 20.10.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



Feste im Kirchenjahr: Sankt Martin und Nikolaus



Ökumenischer Dialog – Impulse und Austausch



In dieser Tagungs-Reihe schauen wir im ökumenischen Dialog auf die Feste im Kirchenjahr. Nach Ostern und Pfingsten im letzten Jahr geht es nun um Sankt Martin und Nikolaus als zwei bedeutende Menschen bzw. Heilige des christlichen Glaubens. Wo liegen Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Blick auf die Geschichte(n) dieser Menschen, auf das Brauchtum und die Thematisierung im Religionsunterricht? So wollen wir Impulse und Austausch auf persönlicher und unterrichtspraktischer Ebene miteinander verbinden.



Mönchengladbach: Mittwoch, 25.10.2023

Aachen: Donnerstag, 26.10.2023

jeweils 15.00 - 17.30 Uhr



Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Rainer Oberthür



Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Rainer Oberthür



Mönchengladbach: Haus der Regionen
Bettrather Str. 22, 41061 Mönchengladbach
Aachen: Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 040-2023
Anmeldung bis Freitag, 20.10.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP GS, Bereich: „Jesus Christus“, „Nachfolge Jesu“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: die Lebenswege von Heiligen beschreiben und in deren Legenden Hinweise für die Nachfolge Jesu Christi (St. Elisabeth, St. Martin, St. Nikolaus) ermitteln; Bereich: „Kirche und Gemeinde“, „Feste im Kirchenjahr“; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: den Ablauf des Kirchenjahres und die Bedeutung der zentralen Feste (Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Christi Himmelfahrt) erläutern; Bereich: „Religionen und Weltanschauungen“, „Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Zusammenhänge zwischen biblischen Weisungen und dem Zusammenleben der Menschen (u. a. Zehn Gebote, Doppelgebot der Liebe) reflektieren und Umsetzungsmöglichkeiten für den eigenen Alltag entwickeln



Act now!

Prophetisch reden und handeln

Wahrsagungen von Nostradamus im 16. Jahrhundert oder die der blinden bulgarischen Hellseherin „Baba Wanga“ im 20. Jahrhundert, die aber nichts mit biblischer Prophetie zu tun haben, huschen immer wieder durch die Medien. Und wie steht es da mit aktuellen Bewegungen wie „Fridays for

future“ oder den Protestaktionen der „Letzten Generation“? Biblisches Prophetentum in Korrelation mit der Lebenswelt der Lernenden: theologische Basics, Medien, Materialien, didaktische Impulse.

KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 2: „Sprechen von und mit Gott“, SK: den Anspruch von Prophetinnen bzw. Propheten, in ihrer Kritik für Gottes Gerechtigkeit einzustehen, erläutern; UK: die mögliche Wirksamkeit prophetischen Handelns erörtern; IF 7: „Religion in einer pluralen Gesellschaft“, SK: exemplarisch den Einfluss religiöser und weltanschaulicher Vielfalt auf das öffentliche bzw. private Leben beschreiben; UK: mögliche Auswirkungen religiös-fundamentalistischer und religiös verbrämter extremistischer Strömungen auf das individuelle und gesellschaftliche Leben beurteilen



Donnerstag, 02.11.2023

16.00 - 18.00 Uhr



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Jürgen Drewes



online



Kurs.-Nr. 041-2023
Anmeldung bis Montag, 30.10.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Lernsnacks für Lehrkräfte: Solibrot für die Grundschule BNE-Ziel „Keine Armut“ als Unterrichtsinhalt

Eine Aktion von Misereor mit vielfältigem Unterrichtsmaterial für 3. und 4. Klassen



Die Solibrot-Aktion erlaubt einen Blick über den Tellerrand: auf Kinder in Burkina Faso, Kenia, Indien und andere Länder. Sie leben unter manchmal schwierigen Bedingungen. Ihr Grundnahrungsmittel ist nicht überall das „tägliche Brot“, sondern Hirse, Mais oder Reis. Oft müssen sie für ihren Lebensunterhalt arbeiten, statt zur Schule zu gehen. Manche Kinder haben den Kontakt zu ihrer Familie verloren und schlagen sich auf der Straße durch.

Beim Lernsnack für Lehrkräfte bekommen Sie einen gezielten, kurzen Einblick in das Thema sowie einen Überblick über die vielfältigen Anregungen und Unterrichtsmaterialien für den (Religions-) Unterricht, für eine Projektwoche oder für eine Klassenaktion. Denn mit der Solibrot-Aktion können Schüler*innen sich mit ausgewählten BNE-Zielen auseinander setzen, selbst tätig werden und Projekte unterstützen.



Montag, 06.11.2023
16.00 - 17.00 Uhr



Petra Gaidetzka (Bildungsreferentin MISEREOR)



Hildegard Bodewig



online



Kurs.-Nr. 042-2023

Anmeldung bis Mittwoch, 25.10.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Miteinander leben in Gottes Schöpfung“, „Ich-Du-Wir“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Verschiedenartigkeit der Menschen und die Bedeutung von Vielfalt für das Zusammenleben (Umgang in Würde und Solidarität) beschreiben; Bereich: „Jesus Christus“, „Nachfolge Jesu“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Bedeutung von Orientierungen an Leben und Botschaft von Jesus Christus für verantwortungsvolles christliches Handeln im Alltag erörtern; Bereich: „Religionen und Weltanschauungen“, „Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: sich an Beispielen mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit in Vergangenheit und Gegenwart kritisch auseinandersetzen und auf christlichen Werten basierende mögliche Handlungsweisen beschreiben.

FSP: LE, SQ, ES, HK

Religionslehrer*in sein – Herausforderung und Chance

Religionspädagogisches Café

Zu einem Austausch unter Lehrer*innen laden wir Sie herzlich in eine ganz besondere Atmosphäre, dem lichtdurchfluteten modern gestalteten Café der Bücherkirche Heilig Geist in Mönchengladbach, zu einem offenen Treffen ein, bei dem wir gemeinsam bei Kaffee und Kuchen in einen lebendigen ökumenischen Dialog kommen möchten.

Bei diesem Treffen steht der Austausch über die besonderen Herausforderungen und Chancen des Faches Religion und unsere Rolle als Religionslehrer*in – in diesen „besonderen“ Zeiten – im Vordergrund.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die gegenüberliegende Bücherkirche zu besuchen. Der moderne, offen gestaltete Kirchenbau ist Büchermarkt und liturgischer Ort zugleich. Die einzige Bücherkirche des Bistums Aachen verblüfft mit 15.000 sorgsam nach Sparten sortierten Buchbänden in Regalen, die sich um Kirchenbänke und Altar scharen. In dem umfassenden Angebot ist für jeden, der gerne liest, etwas dabei. Bei Bedarf können auch Bücher direkt vor Ort erworben werden (Kosten pro Buch ca. 1-2 € Spende für gute Zwecke).



Montag, 06.11.2023
16.00 - 18.00 Uhr



Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Birgit Spindeler



Pfr.in Dr. Sonja Richter / Birgit Spindeler



Bücherkirche Heilig Geist
Stapper Weg 335a, 41199 Mönchengladbach



Kurs.-Nr. 043-2023

Anmeldung bis Dienstag, 31.10.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Wortschatzgräber – Von der Kunst poetischer Gottesrede

„Best of Theologie“: Im Gespräch mit Prof. Dr. Hans-Joachim Höhn



„Alles, was gesagt werden kann, muss kurz und knapp gesagt werden können“. Nicht von ungefähr hat Hans-Joachim Höhn, emeritierter Professor für Systematische Theologie und Religionsphilosophie an der Universität zu Köln und Autor wegweisender Bücher und Aufsätze zu fundamentalphilologischen, religionsphilosophischen und sozial-ethischen Themen, den berühmten Satz Ludwig Wittgensteins abgewandelt. Es geht ihm darum, in einer „religiös schwerhörigen Zeit“ angemessen von Gott zu sprechen: nicht in verschachtelten theologischen Abhandlungen, sondern „in einer poetisch ausdrucksstarken Textproduktion“. Zur Sprach- und Stilbildung sind – auch und gerade – die „Dolmetscher“ eingeladen: Religionslehrer*innen, Pastorale Mitarbeitende, akademische Theolog*innen. Hans-Joachim Höhn ermutigt sie, jenen Wortschatzgräbern zu lauschen, die „geduldig an den Claims der säkularen und religiösen Sprache“ geschürft haben. Und mehr noch: Er lädt sie und alle, mit denen sie zu tun haben, herzlich ein, selbst zum Wortschatzgräber zu werden. In seinem Vortrag und der anschließenden Diskussion wird Hans-Joachim Höhn zahlreiche Beispiele seiner eigenen Wortschatzgrabungen präsentieren – Beispiele, die neue Bedeutungen aufschließen und überraschende Einblicke erlauben.



Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem dkv durchgeführt.



Dienstag, 07.11.2023
18.00 - 19.30 Uhr



Prof. Dr. Hans-Joachim Höhn (Universität zu Köln)



Prof. Dr. Guido Meyer (dkv Aachen) /
Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Der Eintritt ist frei.



Kurs.-Nr. 044-2023

Anmeldung bis Montag, 06.11.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

IUVENTA – Seenotrettung

Ein Akt der Menschlichkeit

Eine Gruppe junger engagierter Menschen gründet im Herbst 2015 in Berlin die Initiative JUGEND RETTET, kauft über Crowdfunding einen umgebauten Fischkutter („Iuventa“) und schließt sich den Schiffen verschiedener NGOs an, um im Mittelmeer auf hoher See Flüchtlinge zu retten. Im August 2017 wird die Iuventa von den italienischen Behörden beschlagnahmt und u.a. wegen des Vorwurfs, mit Schlepperbanden zu kooperieren, festgesetzt. Über ein Jahr begleitet ein Filmteam die jungen Seenotretter*innen bei ihren Einsätzen bis zu dem Moment, an dem ihr Vorhaben mit der politischen Realität kollidiert. Einblicke in den Film, Materialien für den Unterricht und vor allem ein Austausch mit Christof Brüning, Schiffsingenieur und Mit-Initiator des Iuventa-Projekts.

KLP-Bezug: KLP (G9), Sek I, IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK7: die Verantwortung für sich und andere als Ausdruck einer durch den Glauben geprägten Lebenshaltung entfalten und begründen; UK1: unterschiedliche Positionen erörtern und einen eigenen Standpunkt in religiösen und ethischen Fragen entwickeln; HK1: begründet Stellung zu religiösen und ethischen Fragen nehmen und eine eigene Position vertreten; KLP GOST, IF 1: „Der Mensch in christlicher Perspektive“, UK2: die Bedeutung christlicher Perspektiven auf das Menschsein für die individuelle Lebensgestaltung und das gesellschaftliche Leben beurteilen; IF 5: „Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation“, SK1: an ausgewählten Beispielen ethische Herausforderungen für Individuum und Gesellschaft erläutern und sie als religiös relevante Entscheidungssituationen deuten; UK3: verschiedene Positionen zu einem ausgewählten Konfliktfeld unter Berücksichtigung christlicher Ethik in katholischer Perspektive erörtern.



Donnerstag, 09.11.2023
15.30 - 18.30 Uhr



Dr. Eva Conrads (ZfSL Krefeld) / Christof Brüning
(Mitbegründer der Initiative)



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 045-2023

Anmeldung bis Montag, 06.11.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,
Telefon 0241/60004-19

Religionspädagogische Methoden leicht gemacht: mit der Erzählschiene Nikolausgeschichte(n) gestalten

Eine Kooperation mit dem „Forum Mönchengladbach“ und dem Fachbereich „Tageseinrichtungen für Kinder“



LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Jesus Christus“, „Nachfolge Jesu“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: die Lebenswege von Heiligen beschreiben und in deren Legenden Hinweise für die Nachfolge Jesu ermitteln



Dienstag, 14.11.2023
13.30 - 16.30 Uhr



Gabi Scherzer (Entwicklerin der Erzählschiene)



Ulrike Riemann-Marx



online



30 €



Kurs.-Nr. 046-2023

Anmeldung bis Freitag, 03.11.2023, über forum-mg-hs@bistum-aachen.de oder unter Telefon 02161/980644 oder über das online-Anmeldeformular

ERLEBEN: Sie lernen die Erzählschiene und das interaktive Erzählen anhand der Nikolausgeschichte als Arbeitsmaterial und Methode kennen.

GESTALTEN: Sie fertigen einfache Figuren und Kulissen für die Nikolausgeschichte „Das Kornwunder von Myra“ an. Sie entwickeln erste Figuren zu weiteren Nikolauslegenden.

ERZÄHLEN: Sie lernen, bildgestützt sowohl meditativ als auch interaktiv zu erzählen. Sie lernen Theaterrituale und interaktive Mitmachchancen kennen. Sie üben sich selbst in ersten Spielversuchen.

REFLEKTIEREN: Sie reflektieren Geschichte und Methode, um eine Integration des Materials in Ihren pädagogischen Alltag zu ermöglichen.

WEITERENTWICKELN: Sie entwickeln Ideen, der Nikolausfeier eine neue Form zu geben. Sie erhalten darüber hinaus vertiefende und weiterführende „Nikolaus-Gedanken“ und -Geschichten.

Sie benötigen:

- Laptop o.ä. mit Kamera, Mikrofon und Internetzugang für Videokonferenz (der Link zur Webex-Videokonferenz-Plattform wird Ihnen vorab zugeschickt)
- Bastelunterlage; flüssige Wasserfarbe in rot, gelb, braun, blau; schwarzer Marker, Klebestift, Schere
- vorab zugeschickte PDF-Schablonen auf möglichst festem Papier ausgedruckt
- Erzählschiene (wenn vorhanden)

Eine Trauertasche für die Schule – Impulse für die Gestaltung von Trauersituationen

Religionspädagogisches Café

Das Religionspädagogische Café in der Medienstelle des KI ist ein offenes Treffen von Religionspädagogen*innen, in dem auf der Grundlage der vorbereiteten Anregungen bei Kaffee und Süßem ein lebendiger Austausch stattfindet.

In diesem Café wollen wir Trauersituationen, die jäh in das Schulleben eintreten, in den Blick nehmen. Sie kommen meist unerwartet und wollen trotzdem gestaltet werden. Dazu ist es hilfreich, eine „Trauertasche“ mit Material zur Gestaltung von Trauersituationen in der Schule vorzuhalten. An diesem Nachmittag werden mögliche Materialien vorgestellt. Durch Anregungen und im Austausch untereinander sollen mögliche Trauertaschen gedanklich gefüllt werden.

Das Team der Medienstelle wird wie immer einen Thematisch vorbereiten, der verschiedene Altersstufen und Zugangsmöglichkeiten berücksichtigt.



Dienstag, 14.11.2023
16.00 - 17.30 Uhr



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig / Team der Medienstelle



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut



Kurzentschlossene Teilnehmer*innen sind auch ohne Anmeldung herzlich willkommen.



Kurs.-Nr. 047-2023

Anmeldung bis Freitag, 10.11.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

„Für wen haltet ihr mich?“ (Mk 8,29)

Neue Zugänge zu JESUS als einem Menschen, der Fragen stellt



„Bei den Suchenden und Kleinen, bei den Staunenden und Fragenden, da ist Jesus zu Hause, da zeigt sich Gott so klar und nah wie nirgendwo sonst.“

In der Bibel finden sich über 220 Fragen, die Jesus den Menschen stellt, Freunden wie Fremden. Lässt sich Jesu Geschichte an den Fragen entlang erzählen, die er stellt? Ist ein Zugang zum fragenden Jesus ein Weg für uns Menschen heute? An Erzählungen aus „JESUS, die Geschichte eines Menschen, der fragt“ von R. Oberthür suchen wir neue Zugänge: persönlich, biblisch und unterrichtspraktisch!



Donnerstag, 16.11.2023
15.00 - 18.00 Uhr



Rainer Oberthür



Rainer Oberthür / Birgit Spindeler



Haus der Regionen
Betrather Str. 22, 41061 Mönchengladbach



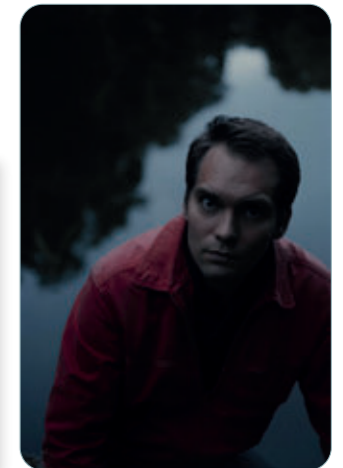
Kurs.-Nr. 048-2023
Anmeldung bis Mittwoch, 08.11.2023 über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Matinée-Lesung – Simon Strauß: „Zu zweit“

Eine Veranstaltung in Kooperation mit KuS Herzogenrath und dem evangelischen Erwachsenenbildungswerk

„Ein stiller Teppichhändler, der sich ganz den Häusern und Dingen verschrieben hat. Eine junge Frau, die sich auf ihr Talent zur Improvisation und ihr heiteres Wesen verlässt. Eine alte Stadt, die über Nacht von einer alptraumhaften Flut heimgesucht wird. Zwei Fremde, die das Schicksal in einer Nacht zusammenführt und die herausfinden müssen, was es heißt, zu zweit zu sein“. Bereits die Ankündigung auf der Verlagshomepage macht neugierig. Von all dem erzählt Simon Strauß also in seiner schmalen neuen Novelle „Zu zweit“. Wie geht das? Die Kritik meint: Sehr gut! In der ZDF-Sendung „Aspekte“ klingt das z.B. so: „Die Kraft, mit der Simon Strauß sprachliche Bilder zeigt, ist hin- und damit auch mitreißend!“

Die Lydia-Gemeinde Herzogenrath, das evangelische Erwachsenenbildungswerk (eeb) und das KI laden Sie sehr herzlich zu einer besonderen Veranstaltung ein, die die Veranstaltungsreihe „Kultur und Spiritualität in Herzogenrath“ (KuS) fortführt. Lassen Sie sich mitreißen und erleben Sie live einen der interessantesten Schriftsteller seiner Generation.



Sonntag, 19.11.2023
12.00 - 13.30 Uhr



Simon Strauß



Pfr. Joachim Leberecht (Lydia-Gemeinde Herzogenrath) / Dr. Alexander Schüller



Markuskirche
Geilenkirchener Str. 41, 52134 Herzogenrath



Der Eintritt ist frei.



Kurs.-Nr. 049-2023
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Maria – Mutter und Jüngerin Jesu

Maria in den verschiedenen Konfessionen

An Maria, der Mutter Jesu, werden konkrete Themen und Unterrichtsbeispiele für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht entwickelt. Dazu denken wir über persönliche Erfahrungen und Blickwinkel nach, sichten biblische Befunde, schauen Maria mit verschiedenen konfessionellen „Brillen“ an, deuten Marienbilder und setzen sie mit unterschiedlichen Methoden für den Unterricht ein.



Montag, 20.11.2023
15.30 - 18.00 Uhr



Maria Cremers



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin,
KK Jülich) / Maria Cremers



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 050-2023

Anmeldung bis Mittwoch, 15.11.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12



„Für wen haltet ihr mich?“ (Mk 8,29)

Neue Zugänge zu JESUS als einem Menschen, der Fragen stellt

„Bei den Suchenden und Kleinen, bei den Staunenden und Fragenden, da ist Jesus zu Hause, da zeigt sich Gott so klar und nah wie nirgendwo sonst.“

In der Bibel finden sich über 220 Fragen, die Jesus den Menschen stellt, Freunden wie Fremden. Lässt sich Jesu Geschichte an den Fragen entlang erzählen, die er stellt? Ist ein Zugang zum fragenden Jesus ein Weg für uns Menschen heute? An Erzählungen aus „JESUS, die Geschichte eines Menschen, der fragt“ von R. Oberthür suchen wir neue Zugänge: persönlich, biblisch und unterrichtspraktisch!



Dienstag, 21.11.2023
15.00 - 18.00 Uhr



Rainer Oberthür



Rainer Oberthür



Ökumenische Begegnungsstätte
Leuther Str. 19, 47839 Krefeld



Kurs.-Nr. 051-2023

Anmeldung bis Mittwoch, 15.11.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Wie geht das? – Arbeiten mit verschiedenen Erzählfiguren

Methoden lernen mit Kopf, Herz und Hand für „junge Hüpfen und alte Hasen“



In dieser Veranstaltung, die sich an alle Interessierten richtet, werden Erzählmethoden mit verschiedenen Arten von Figuren (Erzählfiguren, Betel-Figuren, Gliederpuppen aus dem Zeichenbedarf...) vorgestellt, ausprobiert und Gestaltungsmöglichkeiten für die eigene Schulform oder Teilnehmer*innengruppe an Beispielen entwickelt.



Mittwoch, 22.11.2023
15.30 - 18.00 Uhr



Maria Cremers



Maria Cremers / Birgit Spindeler



Kath. Parrheim Erkelenz
Johannismarkt 16, 41812 Erkelenz



Kurs.-Nr. 052-2023
Anmeldung bis Dienstag, 14.11.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

„Für wen haltet ihr mich?“ (Mk 8,29)

Neue Zugänge zu JESUS als einem Menschen, der Fragen stellt

„Bei den Suchenden und Kleinen, bei den Staunenden und Fragenden, da ist Jesus zu Hause, da zeigt sich Gott so klar und nah wie nirgendwo sonst.“

In der Bibel finden sich über 220 Fragen, die Jesus den Menschen stellt, Freunden wie Fremden. Lässt sich Jesu Geschichte an den Fragen entlang erzählen, die er stellt? Ist ein Zugang zum fragenden Jesus ein Weg für uns Menschen heute? An Erzählungen aus „JESUS, die Geschichte eines Menschen, der fragt“ von R. Oberthür suchen wir neue Zugänge: persönlich, biblisch und unterrichtspraktisch!



Donnerstag, 30.11.2023
15.00 - 18.00 Uhr



Rainer Oberthür



Rainer Oberthür



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 053-2023
Anmeldung bis Montag, 27.11.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

„Gott sah, dass es gut war.“ (Gen 1,10)

„mehr-Sinn-Geschichten“ für Schüler*innen mit Komplexer Behinderung erzählen



Wie kann das Erzählen von Bibelgeschichten für Schüler*innen mit Komplexer Behinderung erfahrbar gemacht werden? Das Konzept der „mehr-Sinn-Geschichten“ bietet Impulse, um Geschichten für Menschen mit Beeinträchtigungen sinnlich wahrnehmbar zu machen und verständlich zu erzählen. „mehr-Sinn-Geschichten“ eröffnen diesem Personenkreis einen Zugang zu persönlichen Empfindungen, Emotionen und Erinnerungen. Drei Geschichten aus dem Alten Testament werden vorgestellt, die in Anlehnung an das Konzept der „mehr-Sinn-Geschichten“ erzählt werden. Möglichkeiten und Herausforderungen dieses Erzählkonzeptes werden erarbeitet und deren Umsetzung in die Praxis diskutiert.



Montag, 11.12.2023
15.30 - 18.00 Uhr



Theresa Icking / Maren Mock /
Ann-Kathrin Monnartz



Maria Cremers



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 054-2023

Anmeldung bis Freitag, 01.12.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

FSP: GG, SE, HK, KM

Workshop: Didaktik der Vielfalt – Bibelarbeit konkret

Ein Unterrichtsvorhaben für den inklusiven Religionsunterricht gemeinsam strukturieren

Der inklusive Unterricht will alle Schüler*innen ansprechen und möglichst aktiv in den Unterricht einbeziehen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung in die „Didaktik der Vielfalt“ werden wir ausgehend vom Bibeltext „Stillung des Sturms“ (Mk 4,35-41) gemeinsam konkrete Unterrichtselemente herausarbeiten und ausprobieren. Ziel ist es, Planungshilfen für die eigene Durchführung eines inklusiv angelegten Religionsunterrichts kennen zu lernen.



KLP-Bezug: KLP Sek I (GE), IF 4: „Jesus der Christus“, SK: in Ansätzen die Konflikte beschreiben, die die Worte und Taten Jesu bei den Menschen seiner Zeit auslösten; UK: ansatzweise begründen, was Jesus für Menschen heute bedeuten kann

LP-Bezug: LP PS (kath.), Bereich: „Jesus Christus“, „Jesu Leben in Worten und Taten“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Jesu Rede von Gott beschreiben und Bezüge zum eigenen Leben herstellen; Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: anhand von biblischen und heutigen Glaubenszeugnissen den Glauben als wesentliche Inspirations- und Kraftquelle für die persönliche Lebensgestaltung von Menschen beschreiben; LP PS (ev.), Bereich: „Das Leben Jesu“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die verändernde Wirkung von Begegnungen mit Jesus aufzeigen und daraus resultierende Hoffnungsperspektiven für Menschen heute (u. a. Wunder) erläutern.

FSP: LE, SQ, SE, HK, SE, GG, KM



Donnerstag, 10.01.2024
16.00 - 18.15 Uhr



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin,
KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin,
KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut Aachen



Kurs.-Nr. 001-2024

Anmeldung bis Montag, 08.01.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12



Glaubensfragen – Glauben leben – Glauben feiern

VBL-spezial-Tagung „Katholische Religionslehre in Grundschulen“



- A) Dienstag, 16.01.2024 (DN/Jülich)
 - B) Mittwoch, 24.01.2024 (Monschau)
 - C) Donnerstag, 25.01.2024 (GK)
 - D) Montag, 29.01.2024 (MG)
 - E) Donnerstag, 01.02.2024 (AC)
- jeweils 15.00 - 18.00 Uhr



Rainer Oberthür / Carolin Mehl / Prof. Michael Hoppe (DKMD)



Carolin Mehl / Rainer Oberthür



A) Geplant im Raum DN / Jülich; B) Pfarrheim Imgenbroich, Schulstr. 6, 52156 Monschau; C) St. Bonifatius Geilenkirchen, An St. Marien 3, 52511 GK; D) Büro der Regionen Mönchengladbach und Heinsberg, Bettrather Str. 22, 41061 MG; E) KI



Kurs.-Nr. 002-2024
Der genaue zeitliche Ablauf und die Modalitäten der Anmeldung werden in einer separaten Einladung bekannt gegeben.

Im Religionsunterricht reden wir nicht nur über Religion, wir erfahren und erleben sie auch. Das ist die Voraussetzung, um Religion und Glaube überhaupt zu verstehen und für sich persönlich als bedeutsam und notwendig zu entdecken. So geht es immer wieder (wie im wahren Leben) ums Glauben. In drei Arbeitskreisen werden wir verschiedenen Aspekten des Glaubens nachgehen:

AK 1: Glaubensfragen im Religionsunterricht – offen(siv) thematisiert
Persönlich – positioniert – performativ
Rainer Oberthür

AK 2: Glauben leben – Wie haben „local heroes“ (Clara Fey, Franziska Schervier u.a.) ihren Glauben gelebt?
Carolin Mehl

AK 3: Glauben feiern - Wir lernen tolle und neue Lieder für den Religionsunterricht und Schulgottesdienst kennen und üben diese gleich beschwingt ein.
Prof. Michael Hoppe (DKMD)

Um Ihnen die Teilnahme zu erleichtern, haben wir für die fünf identischen Veranstaltungen fünf Orte im Bistum gewählt, die hoffentlich für jeden gut erreichbar sind.



Sag mir, wer ist die Schönste im ganzen Land?



Digitale Selbstinszenierungen – Medien, Materialien, didaktische Impulse

Gerade junge Menschen fotografieren sich in fast allen möglichen Lebenssituationen und veröffentlichen ihre Bilder in den sozialen Medien. Diese Selbstbildnisse zeigen anscheinend, wie eitel und egozentrisch unsere Gesellschaft geworden sei. Aber ist das wirklich die ganze Wahrheit? Über die Klischees hinaus gehen wir diesen und anderen Fragen nach und möchten medienkritische Kompetenzen der Lernenden im Umgang mit den sozialen Medien fördern. Zugleich werden immer auch ethische Überlegungen, theologische Inhalte und Bezüge zum Alten und Neuen Testament in den Fokus gerückt.



KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK: die Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit des Menschen sowie seine Bezogenheit auf andere als Grundelemente des christlichen Menschenbildes erläutern; an einem Beispiel die Gottesebenbildlichkeit des Menschen konkretisieren; UK: bezogen auf den eigenen Alltag Möglichkeiten eines Engagements für eine gerechtere und menschlichere Welt vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes erörtern; bezogen auf den eigenen Alltag die Möglichkeiten eines nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen der Erde vor dem Hintergrund der Schöpfungsverantwortung erörtern; IF 2: „Sprechen von und mit Gott“, UK: die mögliche Bedeutung des Glaubens an Gott für das Leben eines Menschen erörtern; IF5: „Bibel als 'Ur-kunde' des Glaubens“, SK: am Leben und Wirken Jesu das biblische Grundmotiv der Zuwendung und Liebe Gottes zu den Menschen erläutern; UK: in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute beurteilen



Mittwoch, 24.01.2024
16.00 - 18.00 Uhr



Dr. Jean-Pierre Sterck-Delgueldre



Dr. Jean-Pierre Sterck-Delgueldre / Birgit Spindeler



online



Kurs.-Nr. 003-2024

Anmeldung bis Dienstag, 16.01.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

„Das Bewährte mitnehmen, sich auf Neues freuen...“

Wortgottesdienst zum Beginn des neuen Schulhalbjahres
mit anschließendem gemütlichen Beisammensein



Zu Beginn des neuen Schulhalbjahres möchten wir in der ganz besonderen Atmosphäre der Bücherkirche Mönchengladbach Innehalten, all unsere Gedanken, Erwartungen und Hoffnungen in einem gemeinsamen Wortgottesdienst vor Gott bringen und mit Gottes Segen das neue Schulhalbjahr beginnen.

Im Anschluss laden wir Sie zu einem gemütliche Beisammensein mit einem kleinen Umtrunk und Imbiss in der Kirche ein.

Die moderne, offen gestaltete Bücherkirche ist Büchermarkt und liturgischer Ort zugleich. Die einzige Bücherkirche des Bistums Aachen verblüfft mit 15.000 sorgsam nach Sparten sortierten Buchbänden in Regalen, die sich um Kirchenbänke und Altar scharen. In dem umfassenden Angebot ist für jeden, der gerne liest, etwas dabei. Sie können hier gern ein wenig stöbern und bei Bedarf auch Bücher direkt vor Ort erwerben (Kosten pro Buch: ca. 1-2 € Spende für gute Zwecke).



Freitag, 26.01.2024
17.00 - 19.00 Uhr



Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin,
KK Gladbach-Neuss) / Birgit Spindeler



Pfr.in Dr. Sonja Richter / Birgit Spindeler



Bücherkirche Heilig Geist
Stapper Weg 335a, 41199 Mönchengladbach



Kurs.-Nr. 004-2024
Anmeldung bis Donnerstag, 18.01.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

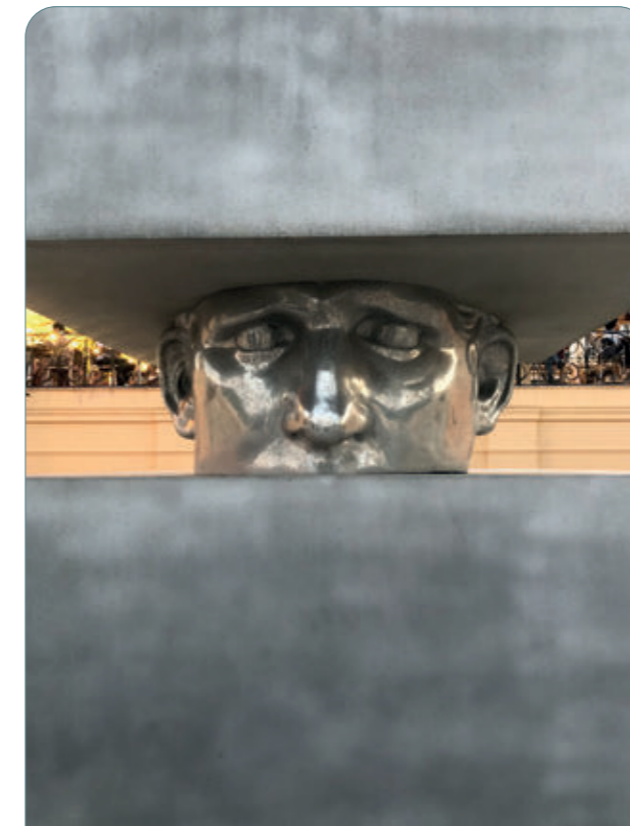
Erfahrungen mit konfessionell-kooperativem Religionsunterricht an Haupt- und Realschulen



Austausch und Reflexion

Auf der Grundlage der beiden Lehrpläne für den katholischen und evangelischen Religionsunterricht wurde an einigen Haupt- und Realschulen für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht eine gemeinsame didaktische Jahresplanung entworfen. Mit den Fachkonferenzen dieser

Schulen werden nun die diesbezüglichen Erfahrungen kontinuierlich reflektiert und die Lehr-Lern-Arrangements weiterentwickelt. Ein erstes Treffen findet online statt. Dabei werden bei Bedarf weitere Treffen möglichst in Präsenz geplant und vereinbart.



KLP-Bezug: KLP Sek I (HS und RS) (ev./kath.), Jgst. 5-10,
alle IF



Mittwoch, 31.01.2024
16.00 - 17.00 Uhr



Nicole Mahr / Pfr.in Dr. Sonja Richter
(ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss)



Nicole Mahr / Pfr.in Dr. Sonja Richter
(ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss)



online



Kurs.-Nr. 005-2024
Anmeldung bis Mittwoch, 24.01.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,
Telefon 0241/60004-19

Das Urchristentum

Aus der Reihe „Theologie to go“



Donnerstag, 01.02.2024
16.00 - 18.00 Uhr



Prof. Dr. Markus Lau (Theologische Hochschule Chur - CH)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre



online



Der Link zur Online-Veranstaltung wird einen Tag zuvor zugestellt.



Kurs.-Nr. 006-2024

Anmeldung bis Montag, 29.01.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

Zu zentralen, lehrplanrelevanten Themen bieten wir online ein bibeltheologisches Update für interessierte Lehrkräfte aller Schulformen: Bibelkundliches und exegetisches Wissen in 90 Minuten auf den Punkt gebracht. Impulsreferat, Diskussion und Material.

Wie wurde aus einer kleinen innerjüdischen Reformbewegung das Christentum? Waren die frühen Jesusanhänger*innen idealistische Frühkommunisten? Waren die jüdischen Messiasgläubigen nach Jesu Tod dessen legitime Nachfolger*innen? Oder haben sie die Botschaft Jesu verfälscht? Wie haben wir uns das Leben in der „Urgemeinde“ eigentlich konkret vorzustellen?

FSP: KLP Sek I, IF4: „Kirche als Nachfolgegemeinschaft“, SK: an exemplarischen Ereignissen die Entstehung und Entwicklung der frühen Kirche erläutern; IF 5: „Bibel als 'Ur-kunde' des Glaubens“, SK8: an Beispielen die grundlegende Bedeutung bildhaften Sprechens als eine Ausdrucksform des Glaubens erläutern; MK 2: bei der Deutung biblischer Texte den Entstehungskontext und die Besonderheiten der literarischen Form einbeziehen; KLP GOST, IF 4: „Kirche in ihrem Anspruch und Auftrag“, SK 2: den Ursprung der Kirche im Wirken Jesu und als Werk des Heiligen Geistes erläutern; SK 3: an einem historischen Beispiel erläutern, wie Kirche konkret Gestalt angenommen hat.

Krefelder Kulinarischer Kurzfilmabend

Gemeinsam Filme gucken, darüber reden, essen

Gemeinsam Filme schauen, darüber reden, essen. Das ist das Konzept dieses Abends, an dem gelungene und für den Religionsunterricht geeignete Filme vorgestellt werden. Inzwischen sind die meisten der Filme über das Medienportal downloadbar, sodass die Beschaffung der Filme noch unkomplizierter geworden ist. Der Gewinn: Eine

Vorauswahl aus jüngeren und aktuellen Filmen wurde bereits getroffen, Anbindungsmöglichkeiten an den Unterricht werden gemeinsam erschlossen. Dazu ein netter Abend in einer etwas entspannteren Zeit, in der die Halbjahreszeugnisse gerade geschrieben sind.



Freitag, 02.02.2024
19.00 - 22.00 Uhr



Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz



Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz



Ökumenische Begegnungsstätte
Leuther Str. 19, 47839 Krefeld



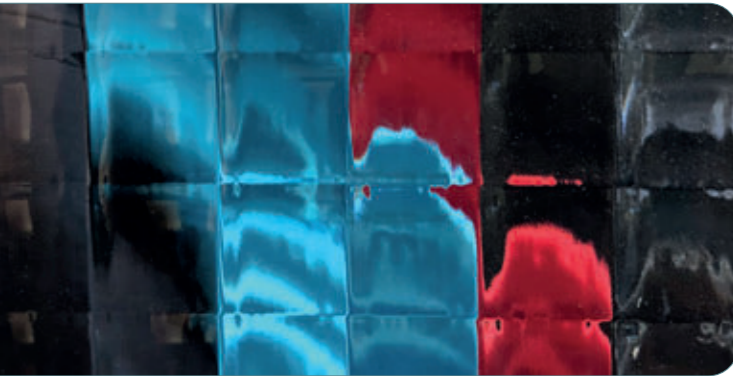
8 € (inkl. Imbiss)



Kurs.-Nr. 007-2024

Anmeldung bis Donnerstag, 25.01.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

TZI-orientierte Praxisreflexion von Religionsunterricht am Berufskolleg



Die Dynamik der Arbeitsprozesse im Religionsunterricht hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab: von jeder einzelnen beteiligten Person (Lernende und Lehrende), vom Gemeinschaftsgefüge, vom Lerninhalt, von den Methoden und vielem mehr. Die Tagung bietet Gelegenheit diese dynamischen Prozesse mit Blick auf das eigene Handeln als Lehrkraft zu reflektieren.

Und das kommt vor:

- Selbstvergewisserung: Meine Rolle, mein Habitus, meine Haltung als Religionslehrperson in Unterricht, Schule und Leben mit Blick auf die Schüler*innen und die Kolleg*innen
- Betrachtung von Einzelsituationen im kollegialen Austausch auf der Grundlage der themenzentrierten Interaktion (TZI)

BiPt: AS 1-6: Lehrer*in-Persönlichkeit und Förderung von Handlungskompetenz in privaten, gesellschaftlichen und beruflichen Lebensbereichen durch Religionsunterricht



Beginn: Freitag, 02.02.2024, 16.00 Uhr
Ende: Samstag, 03.02.2024, 18.00 Uhr



Prof. Dr. Hildegard König (Chemnitz)



Nicole Mahr / Dr. Eva Conrads /
Dr. Paul Rulands (IfL Essen)



Katechetisches Institut



je nach Gruppenstärke ca. 60 € pro Person
(inkl. Verpflegung)



Feste Gruppe, offen für neue Teilnehmer*innen



Kurs.-Nr. 008-2024

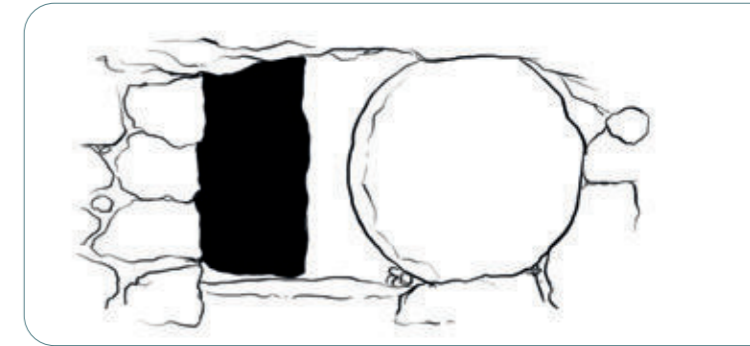
Interessierte erhalten weitere Informationen bei
nicole.mahr@bistum-aachen.de oder Telefon
0241/60004-15

„Ich will geliebt werden. Ich auch.“

Suche nach Erlösung – Impulse und Materialien für den Unterricht

Die Erlösung der Menschen durch Leben, Tod und Auferstehung Jesu Christi beinhaltet die zentrale christliche Glaubensüberzeugung. Erlöst zu werden oder erlöst zu sein – das drückt zugleich auch eine erwünschte und gelingende zwischenmenschliche Beziehung aus. Gerade aus der Beziehungsperspektive eröffnen sich deshalb Möglichkeiten, über Alltagssituationen und über die Glaubensüberlieferung zum Thema Erlösung ins Gespräch zu kommen. Wie Sie dieses Gespräch in Ihrem Kurs anregen und begleiten können, werden Sie während der Fortbildung erfahren, diskutieren und reflektieren. Darüber hinaus werden Sie eine Fülle erprobter Unterrichtsmaterialien für Ihren Religionsunterricht erhalten.

KLP-Bezug: KLP Sek I: IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, IF 3: „Jesus der Christus“, IF 7: „Religion in einer pluralen Gesellschaft“; SK: die Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit des Menschen sowie seine Bezogenheit auf andere als Grundelemente des christlichen Menschenbildes erläutern; SK: Wege des Suchens nach Sinn und Heil in den Religionen beschreiben; UK: mögliche Konsequenzen des Glaubens an Jesus für das Leben der Menschen erläutern; UK: sich mit der Relevanz von Religion, aber auch alternativen Formen der Sinnsuche als Faktor der persönlichen Lebensgestaltung auseinandersetzen; KLP GOST, IF 1: „Der Mensch ins christlicher Perspektive“, IF 3: „Das Zeugnis vom Zuspruch und Anspruch Jesu Christi“; SK: die mögliche Bedeutung christlicher Glaubensaussagen für die persönliche Suche nach Heil und Vollendung erläutern; UK: die Bedeutung zeitgenössischer Glücks- und Sinnangebote im Hinblick auf die Konsequenzen für individuelles und gesellschaftliches Leben beurteilen; UK: die Relevanz des christlichen Glaubens an die Auferstehung Jesu für Menschen heute erläutern



Dienstag, 06.02.2024
15.30 - 18.00 Uhr



Heribert Körlings M.A.
(Deutsch- und Religionslehrer)



Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 009-2024

Anmeldung bis Freitag, 02.02.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Auf Leben und Tod. Ethische Grenzfälle als Thema im Religionsunterricht der Sek II

Projektarbeit in Kooperation mit dem Hospiz Aachen und einer sonderpädagogischen Förderlehrerin



Ethische Grenzfälle sind selbstverständlicher Teil des Religionsunterrichts. Die Vorgabe des Zentralabiturs seit 2022 schreibt die Thematisierung des Basispapiers „Gott ist ein Freund des Lebens“ (in Auszügen) der DBK und der EKD aus dem Jahr 1989 vor, deren Alter, Sprache und Gesellschaftsbild für heutige Lernende wenig Lebensweltbezug aufweisen.

Das Projekt soll diesen anhand verschiedener aktueller Beispiele herstellen. Kernthemen sind hier die Debatten um Abtreibungen nach einer PND mit der Diagnose Trisomie 21 und die Fragen rund um Sterbehilfe oder -begleitung. Vorgestellt wird ein praxiserprobtes Konzept zur Projektarbeit in der Q1/Q2, innerhalb derer die Lernenden anhand selbst entwickelter Leitfragen im selbstgesteuerten Lernen eine Unterrichtsstunde zu ihrem Wahlthema entwickeln und durchführen. Externe Expert*innen (Hospiz Aachen und sonderpädagogische Expertin) können die Projekteinheit abrunden.

KLP-Bezug: KLP GOST, IF 5: „Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation“, IF 1: „Der Mensch in christlicher Perspektive“, Vorgabe Zentralabitur: „Gott ist ein Freund des Lebens“ (Auszug); SK 1: Situationen des eigenen Lebens und der Lebenswelt, in denen sich Fragen nach Grund, Sinn und Ziel des Lebens und der eigenen Verantwortung stellen, identifizieren und deuten; MK 5: kriterienorientiert theologische, philosophische und andere religiös relevante Texte analysieren; UK 5: im Kontext der Pluralität unter besonderer Würdigung spezifisch christlicher Positionen komplexere religiöse und ethische Fragen erörtern



Donnerstag, 08.02.2024
15.30 - 18.00 Uhr



Michaela Vorhagen (Einhard-Gymnasium, Aachen)



Katechetisches Institut



Dr. Alexander Schüller



Kurs.-Nr. 010-2024

Anmeldung bis Freitag, 02.02.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Stress in der Schule: Wenn alles zu viel wird!

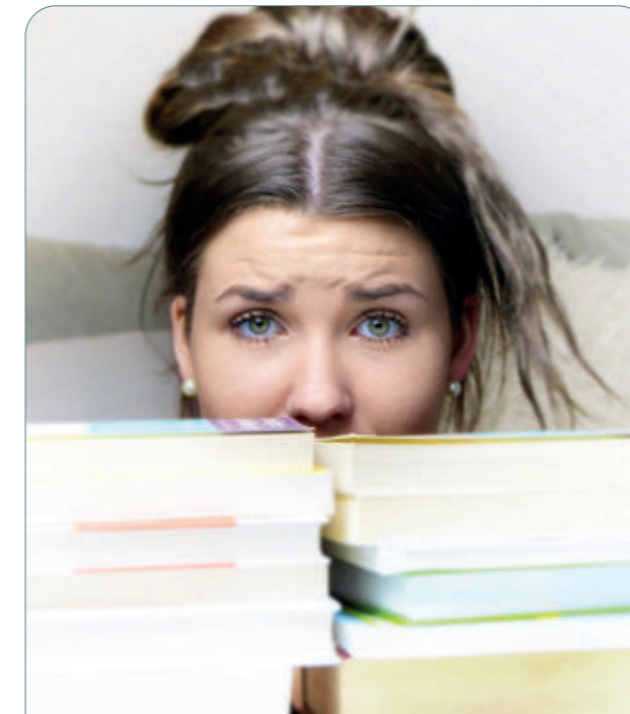
Achtsamkeitsbasierte Umgangsweisen mit einem fordernden Schulalltag



Achtsamkeit ist einer der ältesten Wege zu mehr Gelassenheit und Lebensfreude. Wir sind eingeladen unseren Körper, unsere Gefühle und unsere Gedanken in diesem Moment wertschätzend wahrzunehmen. Wie kann dieser Ansatz in einem fordernden und belastenden Schulalltag seinen Platz finden?

Diese Fortbildung will Möglichkeiten aufzeigen, wie man auch in der Schule mehr inneren Abstand gewinnen und sich auf eigene Potentiale besinnen kann.

Es werden verschiedene Bewegungs- und Meditationsübungen durchgeführt, die von Reflexionsphasen ergänzt werden. Bequeme Kleidung ist sinnvoll.



Donnerstag, 15.02.2024
15.30 - 18.00 Uhr



Martin Knoche (Kaiser-Karls-Gymnasium, Aachen)



Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 011-2024

Anmeldung bis Donnerstag, 08.02.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Neues Format: ReliUpgrade 2024 – online



Gekommen, um zu bleiben: Wie KI unsere Gesellschaft und Kommunikation verändert



Montag, 19.02.2024
15.00 - 19.00 Uhr



Jörg Schieb (WDR-Digitalexperte) / Dozententeam des KI / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Astrid Weber (Bildungsreferentin, Medienportal PTI der EKIR) / Ralf Neuhäuser (Cyborg) / Andrew Schäfer (Landespfarramt für Weltanschauungsfragen) / Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Hendrik Haverkamp (Lehrer am ev. Stiftischen Gymnasium Gütersloh)



Jürgen Drewes / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen)



online



Kurs.-Nr. 012-2024

Anmeldung bis Mittwoch, 14.02.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Herzlich Willkommen zur Premiere des ReliUpgrade 2024 – online! Erstmals bieten das Katechetische Institut und die ev. Kirchenkreise Aachen, Gladbach-Neuss, Jülich und Krefeld-Viersen einen bistumsweiten Online-Fortbildungstag für alle Religionslehrer*innen an!

Im Mittelpunkt steht das zentrale und herausfordernde Thema *Künstliche Intelligenz: Welche Auswirkungen hat sie auf Gesellschaft, Kommunikation – und besonders die Religionspädagogik?*



Als Keynote-Speaker freuen wir uns auf Jörg Schieb, den bekannten WDR-Digitalexperten, Dozent an der TH Köln und Autor von über 120 einschlägigen Fachbüchern. Sein einführender Vortrag gibt einen Überblick über Anwendungsgebiete und aktuelle

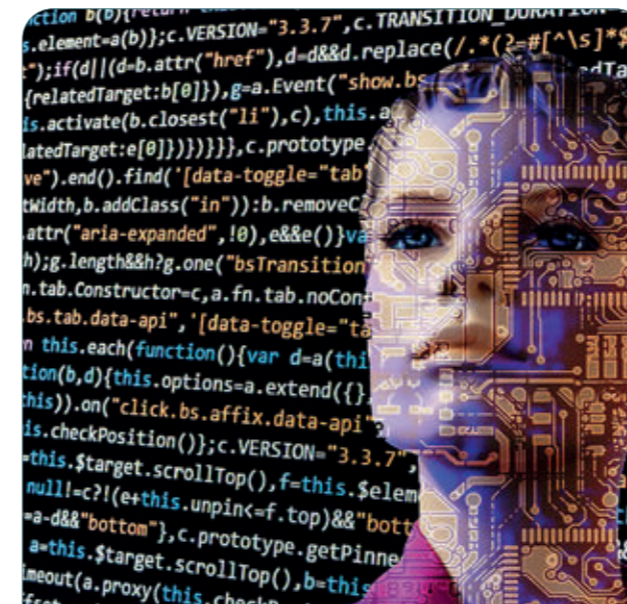
Entwicklungen der KI. In den anschließenden schulformbezogenen Arbeitskreisen werden Einzelaspekte bezogen auf den Religionsunterricht vertieft. Bausteine und Impulse für Ihre Unterrichtspraxis werden vorgestellt. Sie können zwei Arbeitskreise auswählen.

Tagungsverlauf:

15.00 - 15.10 Uhr	Begrüßung
15.10 - 16.15 Uhr	Keynote „Gekommen, um zu bleiben: Wie KI unsere Gesellschaft und Kommunikation verändert“ / anschließender Austausch
16.15 - 16.30 Uhr	Pause
16.30 - 17.30 Uhr	Schulformbezogene Arbeitskreise (1. Durchgang)
17.30 - 17.45 Uhr	Pause
17.45 - 18.45 Uhr	Schulformbezogene Arbeitskreise (2. Durchgang)
18.45 - 19.00 Uhr	Abschluss

Arbeitskreise zur Auswahl:

- ChatGPT+ KI – Erfahrungen und Möglichkeiten, Grenzen und Gefahren mit Blick auf den Religionsunterricht der Grundschule**
Rainer Oberthür; Primarstufe
- Maschine am Steuer. Autonomes Fahren als ethisch-anthropologische Herausforderung**
Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre / Pfr.in Folke Keden-Obrikat; Sek I/II, BK
- Echt wahr? Von hilfreichen und zerstörerischen Lügen**
Maria Cremers; alle Schulformen
- KI im Film**
Pfr.in Christine Herling / Astrid Weber; Sek I/II
- About being a Cyborg – „Geburt“, Motivation und weitere Entwicklung eines Biohackers und Transhumanisten**
Cyborg Ralf Neuhäuser, Andrew Schäfer (Landespfarrer für Weltanschauungsfragen) / Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss); alle Schulformen
- Mein/e Kolleg*in ist eine KI – wie KI den Arbeitsalltag prägt**
Pfr.in Bernhild Dankert; Sek II, BK
- Lernförderliche Potentiale von KI im Unterricht – Chancen und Grenzen des KI-Einsatzes anhand praktischer Beispiele**
Hendrik Haverkamp; Sek I/II



Lehrwerk im Scheinwerferlicht: „Leben Gestalten“

Neue Schulbücher in NRW – Teil 3



Modern, ansprechend, kompetenzorientiert, so präsentieren sich die neuen Schulbücher: Die Referenten und Co-Autoren werden mit den Teilnehmer*innen das Schulbuch „Leben Gestalten“ für den Einsatz in der Sek I erschließen, Besonderheiten und Chancen des Schulbuchkonzepts vorstellen sowie praktische Tipps zum Umgang mit dem Schulbuch für den Schulalltag präsentieren. Andreas Kürten und Robin Meis führen in das Schulbuch „Leben Gestalten – Ausgabe Nord für Realschulen und andere Schulformen“ ein.



Dienstag, 20.02.2024
16.00 - 18.30 Uhr



Andreas Kürten (St. Angela -Schule Düren) /
Robin Meis (Anne Frank-Gesamtschule Viersen)



Axel Rüttgers / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 013-2024
Anmeldung bis Freitag, 16.02.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,
Telefon 0241/60004-19

Religionspädagogische Methoden leicht gemacht: mit der Erzählschiene Psalm 23 meditativ erzählen und beten

Eine Kooperation mit dem „Forum Mönchengladbach“ und dem Fachbereich „Tageseinrichtungen für Kinder“

Erleben Sie die vielen Möglichkeiten des interaktiven und meditativen Erzählens und Betens mit der Erzählschiene – rund um den Psalm 23 vom guten Hirten. Ein online-Workshop mit der Entwicklerin der Erzählschiene Gabi Scherzer.

ERLEBEN: Sie lernen die Erzählschiene als Material und Methode zur kreativen Vermittlung biblischer Texte und zur Glaubensbildung kennen.

GESTALTEN: Sie fertigen einfache Figuren und Kulissen an, die zum Spiel und zur Vertiefung des Psalms 23 einladen, u.a. das Schäfchen Wolki und den Hirtenjungen David.

ERZÄHLEN: Sie lernen mit den angefertigten Figuren sowohl meditativ als auch interaktiv zu erzählen und die Kinder in ihre innere Bilderwelt zu begleiten. Sie üben sich selbst in ersten Spielversuchen.

REFLEKTIEREN: Sie reflektieren die Möglichkeiten dieser Methode zur Glaubensbildung und Entwicklung des Gottesbildes.

WEITERENTWICKELN: Sie erarbeiten ganzheitliche vorbereitende bzw. vertiefende Methoden über das Erzählschienspiel hinaus.

Sie benötigen:

- Laptop o.ä. mit Kamera, Mikrofon und Internetzugang für Videokonferenz (der Link zur Webex-Videokonferenz-Plattform wird Ihnen vorab zugeschickt)
- Schere, Wollreste, farbiger Fotokarton
- vorab zugeschickte PDF-Schablonen auf möglichst festem Papier ausgedruckt
- Erzählschiene (wenn vorhanden)

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: ausgewählte Psalmworte als sprachliche Ausdrucksform für menschliche Grunderfahrungen beschreiben



Mittwoch, 21.02.2024
13.30 - 16.30 Uhr



Gabi Scherzer (Entwicklerin der Erzählschiene)



Ulrike Riemann-Marx



online



30 €



Kurs.-Nr. 014-2024
Anmeldung bis Mittwoch, 31.01.2024, über
forum-mg-hs@bistum-aachen.de oder unter
Telefon 02161/980644 oder über das online-
Anmeldeformular



Mein roter Faden ... Lebensthemen und Stationen im Kirchenjahr verbinden und gestalten

VBL-Tagung Kath. Religionslehre Haupt- und Förderschule Städteregion AC, DN, Eifel/EU, KR, MG u. VIE



Beginn: Donnerstag, 22.02.2024, 15.00 Uhr
Ende: Freitag, 23.02.2024, 17.00 Uhr
(mit Übernachtung)



Sandra Struck-Germann (Künstlerin) / Maria Cremers



Maria Cremers / N.N. / zuständige Schulamtsdi-
 rektor*innen / Dr. Paul Rulands (IfL Essen)



Salvatorianerkloster Steinfeld
 Hermann-Josef-Str. 4, 53925 Kall



15 € (Materialkosten)



Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Die An-
 meldungen werden nach Eingang berücksichtigt.



Kurs.-Nr. 015-2024

Anmeldung bis Montag, 05.02.2024, über
 www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
 Telefon 0241/60004-12

Farben, Wolle, Stoffe ermöglichen sinnliche Erfahrungen und Ausdrucksmöglichkeiten jenseits von Worten. Die Filzkünstlerin Sandra Struck-Germann (*Filzwerkstatt Struck-tur*) spürt in ihren Werken dem Augenblick nach, formt und gestaltet ihn. Dabei orientiert sie sich an biographischen Fragen und Schöpfungsthemen. Angeregt vom aktuellen Misereor-Hungertuch und der Tradition, Heilige mit Attributen zu kennzeichnen, fragt sie: Was ist mein Attribut, was kennzeichnet meinen Alltag und mein Verhältnis zur Schöpfung? Die Gedanken dazu „übersetzt“ und gestaltet sie zusammen mit den Teilnehmer*innen in einfachen Elementen aus Wolle und Stoff, die dann zu einem persönlichen Hunger- oder Lebenstuch zusammengeführt werden.

Die Veranstaltung vermittelt Grundtechniken und bietet Ideen für Einsatzmöglichkeiten im Unterricht für die eigenen Lerngruppen. Die Wahrnehmungs-, Gestaltungs- und Deutungskompetenz der Schüler*innen werden durch die Materialien und die verschiedenen Techniken gestärkt.

KLP-Bezug: KLP Sek I (HS), IF1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“; IF 5: „Kirchliches Leben in der Zeit: Lebenslauf und Jahreskreis“

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Ich, die anderen, die Welt und Gott“, „Die Welt als Gottes Schöpfung deuten“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: Freude, Lob und Dankbarkeit über die Schöpfung in verschiedenen Gestaltungsformen zum Ausdruck bringen

FSP: alle



Time-out 2024

Oasentag für Lehrer*innen

Sie haben (zu) viel zu tun? Sie begegnen ständig neuen Herausforderungen? Ihr Akku wird immer leerer? Es ist (dringend) Zeit, sich ein Time-out zu gönnen?! Wir laden Sie ein zum Oasentag für Lehrer*innen im **GAST.KLOSTER Serafine** in Würselen.

Das erwartet Sie:

- Am Vormittag erhalten Sie Impulse und Übungen, wie Sie achtsam durch den (Schul-)Alltag kommen können.
- Am Nachmittag suchen und gestalten Sie sich Ihren Platz in der Oase aus diesen Angeboten: spirituell-kreative Impulse, u.a. zum Jesus-Gebet, eine Achtsamkeits-Wanderung sowie gemeinsames Singen.

Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt!



Samstag, 24.02.2024
09.30 - 17.30 Uhr



Martin Knoche (Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen) /
 Br. Dr. Antonius Kuckhoff OSB / Dr. Alexander
 Schüller / Axel Rüttgers / N.N.



Dr. Alexander Schüller / Axel Rüttgers



GAST.KLOSTER Serafine
 Jahnstr. 2, 52146 Würselen



20 €



Kurs.-Nr. 016-2024

Anmeldung bis Freitag, 16.02.2024, über
 www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
 Telefon 0241/60004-12

Das Vaterunser – einfach für Kinder

Eigener Zugang – biblischer Hintergrund – Unterricht mit Bilderbuch und Erzähltheater



In dieser Veranstaltung wird, ausgehend von persönlichen Zugängen und anhand exegetischer Hintergründe, das Bilderbuch zum Vaterunser von Rainer Oberthür mit Bildern von Barbara Nascimbeni vorgestellt. Individuelle Zugänge zum Vaterunser, vielfältige Umsetzungsmöglichkeiten, erprobte Unterrichtsideen und -materialien werden an diesem Nachmittag zusammengeführt.



Donnerstag, 29.02.2024
15.00 - 18.00 Uhr



Rainer Oberthür



Rainer Oberthür / Birgit Spindeler



Kath. Pfarrheim Erkelenz
Johannismarkt 16, 41812 Erkelenz



Kurs.-Nr. 017-2024
Anmeldung bis Mittwoch, 21.02.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Ausdrucksweisen des Glaubens“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: grundlegende Gebete benennen und diese als Ausdruck der Beziehung zu Gott beschreiben; das Vaterunser, das christliche Grundgebet, deuten und auswendig vortragen; Bereich: „Jesus Christus“, „Jesu Leben in Worten und Taten“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: Erzählungen Jesu von Gott dem Vater wiedergeben und deren Bedeutung erläutern; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: anhand biblischer Texte Grunderfahrungen von Schuld und Vergebung deuten

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden



Fortbildung zur Profilierung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (Typ B)

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU), der seit dem Schuljahresbeginn 2018/19 in Primar- und Sekundarstufe I auf Antrag eingerichtet werden kann.

Die Einrichtung von kokoRU kommt für alle Schulen in Frage,

- an denen Religionsunterricht beider Konfessionen eingerichtet ist und von mindestens jeweils einer Fachlehrkraft für evangelischen bzw. katholischen Religionsunterricht erteilt wird,
- an denen Religionsunterricht nicht ordnungsgemäß erteilt wird, also oft oder immer im Klassenverband,
- an denen Schüler*innen einer Konfession deutlich in der Minderheit sind, sodass der Bestand des entsprechenden Religionsunterrichts auf Dauer gefährdet ist,
- an denen längerfristig Fachlehrkräfte für katholischen oder evangelischen Religionsunterricht fehlen.

Sollten Sie an Ihrer Schule kokoRU bereits eingerichtet haben, aber selbst noch an keiner Fortbildung zum kokoRU teilgenommen haben, dann ist diese Fortbildung genau richtig für Sie. Die Fortbildung gibt Ihnen Gelegenheit, auf der Grundlage ausgewählter Materialien ein oder mehrere Unterrichtsvorhaben konfessionssensibel auszuarbeiten, um dadurch den kokoRU an der eigenen Schule zu profilieren.



Montag, 04.03.2024
09.00 - 16.30 Uhr



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Alexander Schüller / Ann Peters (kath. Moderatorin)



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 018-2024
Anmeldung bis Montag, 26.02.2024, über
schulreferat.juelich@ekir.de (für alle Lehrer*innen der Primarstufe) oder ifl-fortbildung.de (für alle Lehrer*innen der Sekundarstufe I)

„DU umgibst mich von allen Seiten!“ (Ps 139,5) Psalmen für Kinder

VBL-Tagung Katholische Religionslehre an Grundschulen



Schon Kinder kennen das. Manchmal sind wir sprachlos vor Trauer und manchmal vor Freude. Wie gut, dass es für solche Erfahrungen Worte gibt: in einem alten Buch, das gerade in Folge der „Zeitenwende“ aktuell und neu wird, wenn wir darin lesen und dort unser Leben wiederfinden. In den Worten und Bildern der Psalmen entdecken die Kinder sich selbst und das DU Gottes. Die Tagung führt neue Wege und Ideen aus einem Kinderbuch von Rainer Oberthür und Marieke ten Berge (Illustrationen), erprobte Unterrichtserfahrungen und persönliche Erfahrungen zusammen.



Dienstag, 05.03.2024
10.30 - 16.00 Uhr



Rainer Oberthür



Jürgen Drewes



Bischöfliche Clara-Fey-Schule
Malmedyer Str. 2, 53937 Schleiden



Kurs.-Nr. 019-2024
Anmeldung bis Mittwoch, 28.02.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: an Beispielen Bezüge zwischen Psalmen und ihren eigenen Erfahrungen herstellen; „Ausdrucksweisen des Glaubens“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten der (eigenen) Hinwendung zu Gott beschreiben und darstellen (Psalmworte ...); „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: mithilfe ausgewählter Psalmworte menschliche Grundhaltungen vor Gott beschreiben; „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Darstellungsmöglichkeiten menschlicher Grundhaltungen mit Worten und Bildern aus Psalmen erläutern

Zehn Gebote – Sinn & Design

Impulse und Unterrichtsmaterialien

Was passiert, wenn Kunst, Exegese und die heutige Lebenswelt in Dialog treten? Ein Buch! Kommen Sie ins Gespräch mit der Autorin und dem Autor, die ihr gemeinsames Werk zu den Zehn Geboten vorstellen. Exegetisches Sachwissen auf den Punkt gebracht, Impulse für den Alltag – zeitgenössische Kultur zum Anfassen.

Das Buch „Zehn Gebote – Sinn & Design“ ist in Krefeld unter Beteiligung zweier Lehrerinnen aus der Stadt entstanden. Eine arbeitet vorwiegend in der gymnasialen Oberstufe, eine in der Grundschule. Beide sind Mütter. Aus der Praxis für die Praxis gönnen wir uns den Blick auf die aktuellste Exegese und entwickeln daraus, inwiefern Kindern und Jugendlichen die Zehn Gebote heute Lebens-, Orientierungs- und Freiheitshilfe sein können – und welche althergebrachten Vorstellungen wir getrost hinter uns lassen können...
Zusätzlich bieten wir eine Fülle an Materialien, Medien und Impulse für den Unterricht.

Zehn Gebote | Sinn & Design

Das Buch ist im Handel, beim Verlag Butzon & Bercker oder im Katechetischen Institut erhältlich.
136 Seiten | gebunden | 21 x 29,7 cm | 22 €
ISBN 978-3-7666-3577-8



Videos zum Buch auf dem YouTube-Kanal „Kompass“ Religionspädagogik im Bistum Aachen



Dienstag, 05.03.2024
17.00 - 19.00 Uhr



Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre /
Dr. Kirsten Joswowitz



Dr. Kirsten Joswowitz



Ökumenische Begegnungsstätte
Leuther Str. 19, 47839 Krefeld



Kurs.-Nr. 020-2024
Anmeldung bis Montag, 26.02.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

„Konfessionslosigkeit als Normalfall?“ Religiöse Diversität im Klassenzimmer – Und nun?

BK!Steinfeld-Tagung



Beginn: Mittwoch, 06.03.2024, 09.30 Uhr
Ende: Freitag, 08.03.2024, 17.00 Uhr
(mit Übernachtung)



Dr. Georg Bucher (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)



Ingo Högel / Kathrin Jostarndt / Melanie Schepers /
Silke Siegmund / Jörg Thommassen / Nicole Mahr /
Dr. Paul Rulands (IfL Essen)



Salvatorianerkloster Steinfeld
Hermann-Josef-Straße 4, 53925 Kall



145 € (inkl. Verpflegung und Unterkunft);
für VKR-Mitglieder der DG Aachen reduzierter
Beitrag: 85 €



Kurs.-Nr. 021-2024
Anmeldung bis Mittwoch, 17.01.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,
Telefon 0241/60004-19

Die Gruppe der Schüler*innen, die nicht-christlichen Religionsgemeinschaften oder gar keiner Religionsgemeinschaft angehören, wird immer größer. Das Interesse unserer pluralen Schülerschaft am Religionsunterricht definiert sich schon lange nicht mehr über den Eintrag ins Personenstandsregister. Wie gehen wir im Religionsunterricht mit dieser sehr diffusen und vielfältigen schulischen, gesellschaftlichen und weltanschaulichen Situation um?

Anträge auf Sonderurlaub:

Bezirksregierung Düsseldorf



Bezirksregierung Köln



BiBl-Bezug: AS 4: Im beruflichen und privaten, multikulturell geprägten Umfeld verschiedene traditionelle, religiöse und kulturelle Lebensformen erleben; eine begründete Position zu den unterschiedlichen religiösen Lebensformen entwickeln

Lernsnacks für Lehrkräfte: Die 10 wichtigsten Kinderrechte

MISEREOR-Lernplakat mit didaktischem Begleitmaterial für den Einsatz im Unterricht



Kinderrechte – zunehmend wird das Thema in unseren Schulen zum Unterrichtsgegenstand, auch schon bei den jüngeren Schüler*innen. Doch Lehrkräfte stehen vor der Frage: Wie eröffne ich meiner heterogenen Lerngruppe den Zugang zu diesem umfassenden Thema? Wie bereite ich diesen „großen“ Inhalt kindgerecht auf, wie steige ich ein, wie vermeide ich Vorurteile und Stereotypen, wie kann ich das umfassende Thema verantwortlich begrenzen?

Die Lernplakate MISEREORS greifen das Thema Kinderrechte alters- und sachgerecht auf und geben ihm einen Rahmen, sodass die Kinder wahrnehmen können: Kinderrechte gelten weltweit – doch auch bei uns sind sie längst nicht für jedes Kind selbstverständlich. In dem kurzen Lernsnack wird den Teilnehmer*innen das Lernplakat selbst sowie vielfältige, zusätzliche didaktische Hintergrundinformationen vorgestellt.



KLP-Bezug: KLP Sek I (GE), IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK: mit Beispielen beschreiben können, wodurch das Gelingen menschlichen Lebens beim Einzelnen wie auch in der Gemeinschaft gefährdet oder gefördert wird; UK: soziales Engagement im Hinblick darauf bewerten können, wie Menschen Verantwortung für den Aufbau und den Zusammenhalt der Gemeinschaft übernehmen.

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Miteinander leben in Gottes Schöpfung“, „Ich-Du-Wir“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Verschiedenartigkeit der Menschen und die Bedeutung von Vielfalt für das Zusammenleben (Umgang in Würde und Solidarität) beschreiben; Bereich: „Religionen und Weltanschauungen“, „Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: sich an Beispielen mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit in Vergangenheit und Gegenwart kritisch auseinandersetzen und auf christlichen Werten basierende mögliche Handlungsweisen beschreiben



Mittwoch, 06.03.2024
16.00 - 17.00 Uhr



Petra Gaidetzka (Bildungsreferentin MISEREOR)



Hildegard Bodewig



online



Kurs.-Nr. 022-2024
Anmeldung bis Donnerstag, 29.02.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden

Fortbildung zur Profilierung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (Typ B)



Donnerstag, 07.03.2024
09.00 - 17.00 Uhr



Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Ingeborg Mühlenbroich (ev. Moderatorin) / Axel Rüttgers / Anna-Lisa Skowasch (kath. Moderatorin)



Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Axel Rüttgers



Haus der Referate
Seyffardtstr. 76, 47805 Krefeld



Kurs.-Nr. 023-2024
Anmeldung bis Donnerstag, 29.02.2024, über ifl-fortbildung.de (für alle Lehrer*innen der Primarstufe) oder schulreferate@evkk.de (für alle Lehrer*innen der Sekundarstufe I)

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU), der seit dem Schuljahresbeginn 2018/19 in Primar- und Sekundarstufe I auf Antrag eingerichtet werden kann.

Die Einrichtung von kokoRU kommt für alle Schulen in Frage,

- an denen Religionsunterricht beider Konfessionen eingerichtet ist und von mindestens jeweils einer Fachlehrkraft für evangelischen bzw. katholischen Religionsunterricht erteilt wird,
- an denen Religionsunterricht nicht ordnungsgemäß erteilt wird, also oft oder immer im Klassenverband,
- an denen Schüler*innen einer Konfession deutlich in der Minderheit sind, sodass der Bestand des entsprechenden Religionsunterrichts auf Dauer gefährdet ist,
- an denen längerfristig Fachlehrkräfte für katholischen oder evangelischen Religionsunterricht fehlen.

Sollten Sie an Ihrer Schule kokoRU bereits eingerichtet haben, aber selbst noch an keiner Fortbildung zum kokoRU teilgenommen haben, dann ist diese Fortbildung genau richtig für Sie. Die Fortbildung gibt Ihnen Gelegenheit, auf der Grundlage ausgewählter Materialien ein oder mehrere Unterrichtsvorhaben konfessionssensibel auszuarbeiten, um dadurch den kokoRU an der eigenen Schule zu profilieren.

Abi Ebay

Aufgaben, Texte und Erwartungshorizonte für das mündliche Abitur



Im kollegialen Austausch werden unterschiedliche Aufgaben für die mündliche Abiturprüfung aus verschiedenen Themenfeldern vorgestellt und diskutiert. Die Teilnehmenden sind gebeten, eigene Aufgaben, Texte und Erwartungshori-

zonte – durchaus auch unvollständig – einzubringen und in der Gruppe zu diskutieren. Gerne kann eigenes Material vorab zugesandt werden.



KLP-Bezug: KLP GOST, alle IF



Dienstag, 12.03.2024
16.00 - 18.15 Uhr



Pfr. Jochen Remy (ev. Schulpfarrer, KK Aachen)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre



online



Der Link zur Online-Veranstaltung wird einen Tag zuvor zugestellt.



Kurs.-Nr. 024-2024
Anmeldung bis Freitag, 08.03.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

„Wenn der Notfall eintritt... Umgang mit Tod und Trauer in der Schule“

VBL-Tagung Katholische Religionslehre in Grundschulen



AC: Dienstag, 12.03.2024
MG: Mittwoch, 13.03.2024
10.30 - 17.00 Uhr



Maria Pirch (Notfallseelsorgerin und Trauerbegleiterin im Bistum Aachen)



AC: Rainer Oberthür / Hildegard Bodewig / Jörg Funk (SchAD, Aachen) / Dr. Paul Rulands (IfL Essen)

MG: Rainer Oberthür / Birgit Spindeler / Ursula Schreurs-Dewies (SchAD.in, Mönchengladbach) / Christoph Schröder (SchR, Neuss) / Dr. Paul Rulands (IfL Essen)



AC: Katechetisches Institut
MG: Haus der Regionen
Bettrather Str. 22, 41061 Mönchengladbach



10 € (Mittagessen)



Es besteht die Möglichkeit, bei der Anmeldung ein Mittagessen zu bestellen.



Kurs.-Nr. 025-2024
Anmeldung bis Dienstag, 05.03.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

So wie im Alltag brechen die Fragen nach Tod und Trauer auch im Schulleben ein: Der plötzliche Tod von jemandem aus der Schulgemeinschaft, ein Todesfall in der Familie einer Schülerin trifft alle, Kinder wie Lehrer*innen. Es ist hilfreich, schon vor solchen Notfällen vorbereitet zu sein. Die Tagung lädt ein, sich mit Tod und Trauer im Schulleben und Religionsunterricht zu beschäftigen, und wird verschiedene Facetten der Trauer sowie Traueraufgaben vorstellen. Es geht um hilfreiche Rituale, kreative Methoden und Möglichkeiten, wie wir angemessen reagieren und die Kinder begleiten können.

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Fragen nach Gott und dem Leid in der Welt stellen und Antworten aus der Bibel benennen; anhand eines biblischen Textes das in schwierigen Lebenssituationen von gläubigen Menschen erfahrene Gottvertrauen, die Erfahrung von Trost sowie das Erlangen von Zuversicht für den weiteren persönlichen Glaubensweg beschreiben; Bereich: „Jesus Christus“, „Passion und Auferstehung“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: biblische Geschichten vom Leiden und Sterben Jesu Christi wiedergeben und Bezüge zu Leiderfahrungen in ihrer Lebenswelt (Krankheit, Sterben, Tod) herstellen; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Auferstehung, die Bestätigung Jesu Christi durch Gott, und deren Bedeutung (Mut, Hoffnung) beschreiben



Das Schwein – mehr als ein Schnitzel auf vier Beinen?

Anregungen für eine Ethik-Reihe im Religionsunterricht der Sek II

Fleisch gehört dazu! Oder radikal vegan? Biofleisch sollte es schon sein. Oder ist das zu teuer? Hinter unserem Konsum von tierischen Produkten stehen grundlegende ethische Fragen nach dem Verhältnis von Mensch und Tier. Aber auch unsere Schöpfungsverantwortung, Formen des nachhaltigen Wirtschaftens und globale Klimagerechtigkeit spielen eine Rolle. Die Fortbildung möchte in diese Thematik einführen und konkrete Anregungen für eine Ethik-Reihe im Religionsunterricht der Sekundarstufe II geben.

KLP-Bezug: KLP GOST, IF 1: „Der Mensch in christlicher Perspektive“, UK2: die Bedeutung christlicher Perspektiven auf das Menschsein für die individuelle Lebensgestaltung und das gesellschaftliche Leben beurteilen; IF 5: „Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation“, SK1: an ausgewählten Beispielen ethische Herausforderungen für Individuum und Gesellschaft erläutern und sie als religiös relevante Entscheidungssituationen deuten; UK3: verschiedene Positionen zu einem ausgewählten Konfliktfeld unter Berücksichtigung christlicher Ethik in katholischer Perspektive erörtern.



Donnerstag, 14.03.2024
16.00 - 18.00 Uhr



Dr. Michaela Rissing (IfL Essen)



Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelde



online



Der Link zur Online-Veranstaltung wird einen Tag zuvor zugestellt.



Kurs.-Nr. 026-2024
Anmeldung bis Montag, 11.03.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19



Lehrwerke für die Förderschule

Förderschultag: *Fördern fördern*



Ihnen fehlt ein geeignetes Lehrwerk für den Religionsunterricht in der Förderschule? Sie empfinden es als sehr mühsam, deswegen Arbeitsmaterialien ständig selbst entwerfen zu müssen?

Gerne möchten wir Ihnen Möglichkeiten vorstellen, Schulbücher aus dem Primar- und Sek-I-Bereich gewinnbringend einzusetzen und dazu einzelne Kapitel, Seiten oder Aufgaben auszuwählen, um das *Fördern* zu *fördern*.

Auch für den Austausch zu Ihren Einschätzungen in Bezug auf die vorgestellten Schulbücher und die Einsatzmöglichkeiten im Hinblick auf Ihre Schüler*innen soll genügend Raum gegeben werden.

Damit Sie sich von Anfang an wohlfühlen können, laden wir Sie zunächst zum Mittagessen ein, bevor wir mit der inhaltlichen Arbeit beginnen.

FSP: LE, SQ, ESE, HK, SE, GG, KM



Montag, 18.03.2024
13.00 - 17.30 Uhr



Maria Cremers / Axel Rüttgers



Maria Cremers / Axel Rüttgers



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 027-2024

Anmeldung bis Montag, 11.03.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Videospiele im Religionsunterricht

Religiöse Motive und Erfahrungen im Gaming



Wie viel Religion gibt es in Videospiele? Videospiele rezipieren eine Vielzahl von Motiven, Figuren, Mythen und Riten unterschiedlicher Religionen. Es finden sich oft religiös geprägte Apokalypsen oder post-apokalyptische Szenarien. Spieler*innen übernehmen quasi die Rolle eines Messias,

dessen Handeln auch eindeutig religiös konnotiert ist. Der Referent führt in diese Gaming-Welt ein und reflektiert mit ihnen den religiösen Charakter der Figuren, Motive und Handlungen in Videospiele – die Welt, in der viele Schüler*innen unterwegs sind.

KLP-Bezug: KLP Sek I / GOST, alle IF; MKR: Einsatz digitaler Werkzeuge



Dienstag, 19.03.2024
16.00 - 18.30 Uhr



Frederic Maquet (MediaLab RWTH)



Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre



Katechetisches Institut – hybrid



Der Link zu dieser hybriden Veranstaltung (zeitgleich online und präsentisch) wird Ihnen einen Tag zuvor zugestellt.



Kurs.-Nr. 028-2024

Anmeldung bis Freitag, 15.03.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19



360° Vor ORt

Kirchenräume virtuell erschließen



Donnerstag, 11.04.2024
16.00 - 18.30 Uhr



Frederic Maquet (MediaLab RWTH) /
Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Katechetisches Institut



Bitte bringen Sie ein Smartphone oder ein Tablet mit, um mit Ihrem persönlichen Endgerät die 360° Videos zu erkunden. Die Zahl der Teilnehmer*innen ist auf 10 Personen begrenzt.



Kurs.-Nr. 029-2024
Anmeldung bis Freitag, 05.04.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

Der Besuch von außerschulischen Lernorten, so z.B. von signifikanten oder prägnanten Kirchengebäuden, ist nicht selten schwer in die Wochenplanung im schulischen Alltag unterzukriegen. In Kooperation mit dem MediaLab der RWTH Aachen hat das Katechetische Institut 360° Videos zu Kirchenräumen im Bistum Aachen produziert, die eine intensive und individualisierte Raumwahrnehmung ermöglichen: Die außerschulischen Lernorte werden förmlich in den Klassenraum „geholt“. Ob mit der VR-Brille oder einfach nur mit dem Smartphone: Die Lernenden begehen die Kirchenräume, die sie geradezu explorativ erkunden. Die Referenten zeigen, wie das alles funktioniert und welche ergänzenden Materialien entwickelt wurden. 360° Videos werden vorgestellt, erprobt und Materialien zum Umgang mit den Medien auf ihre Unterrichtstauglichkeit hin überprüft.

KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 4: „Kirche als Nachfolgegemeinschaft“, SK: die Symbolik eines Kirchenraums als Ausdruck gelebten Glaubens erklären; KLP GOST, IF 4 „Kirche in ihrem Anspruch und Auftrag“, „Kirche in ihrem Selbstverständnis vor den Herausforderungen der Zeit“, SK7: Kirchenbilder des II. Vatikanischen Konzils (u. a. Volk Gottes) als Perspektiven für eine Erneuerung der Kirche erläutern; MKR: Einsatz von digitalen Werkzeugen

Kirchenräume mit allen Sinnen entdecken

Entdecken – Erforschen – Erklären

Es gibt viele verschiedene Konzepte der Kirchenraumpädagogik. In dieser Fortbildung werden zuerst Methoden des Erkundens und Entdeckens angeboten und ausprobiert: Zählen, Messen und mehr. Erst im Anschluss daran werden die „Entdeckungen“ durch die Lernenden erforscht und erklärt. Die angebotenen Methoden werden an die eigenen Gegebenheiten angepasst und Differenzierungen entwickelt.

KLP-Bezug: KLP Sek I (HS), Jgst. 5-6, IF 5: „Kirchliches Leben in der Zeit: Lebenslauf und Jahreskreis“, SK: an Beispielen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Glaubenspraxis der Konfessionen darstellen; MK: Bilder, religiöse Räume und Symbole beschreiben

LP-BEZUG: LP PS, Bereich: „Kirche und Gemeinde“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Bedeutung typischer Merkmale der Innengestaltung einer katholischen Kirche für den Gottesdienst erläutern; Bereich: „Gemeinsamkeiten und Unterschiede der christlichen Konfessionen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die evangelische und katholische Konfession hinsichtlich zentraler Gemeinsamkeiten und Unterschiede (Räume, äußere Merkmale...) vergleichen

FSP: LE,GG,SQ



Montag, 15.04.2024
15.00 - 18.30 Uhr



Maria Cremers



Dr. Kirsten Joswowitz



St. Laurentius, Markt 8, 47929 Grefrath



Die Veranstaltung beginnt und endet im Pfarrsaal, Markt 1, gegenüber der Kirche.



Kurs.-Nr. 030-2024
Anmeldung bis Dienstag, 09.04.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



Schnupperworkshop zur Franz-Kett-Pädagogik GSEB

zu den Themen „Wasser – mit allen Sinnen den Wert und die Vielfalt“

In diesem Schnupperworkshop lernen Sie einige Bausteine der Franz-Kett-Pädagogik GSEB kennen, die Sie im Morgenkreis oder bei Gottesdiensten direkt einsetzen können. Zwei Themenblöcke werden praxisnah erarbeitet:

- das Grundelement und Symbol „Wasser“, das mit allen Sinnen Vielfalt erlebbar macht;
- die Brücke als Symbol, mit dem das Pfingstfest auch für jüngere Kinder ganzheitlich erschlossen werden kann.



Mittwoch, 17.04.2024

10.00 - 13.00 Uhr oder 14.00 - 17.00 Uhr



Natascha Kraus (Franz-Kett-Pädagogin GSEB, Pastoralreferentin, Dipl.Theologin, Leiterin der Kath. Familienzentren Horrem-Sindorf)



Ulrike Riemann-Marx



Katechetisches Institut



30 €



Bitte nur für ein Zeitfenster anmelden.



Kurs.-Nr. 031-2024

Anmeldung bis Montag, 01.04.2024, über forum-mg-hs@bistum-aachen.de oder Telefon 02161 980661 oder über das online-Anmeldeformular auf www.forum-mg-hs.de

Die Franz-Kett-Pädagogik GSEB („ganzheitlich sinnorientiert erziehen und bilden“) ist ein eigenständiger reformpädagogische Ansatz, der offen ist für religiöse Fragen und Deutungen.

Die Franz-Kett-Pädagogik GSEB ist:

- eine ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik
- eine beziehungsorientierte Grundlagenpädagogik aus der Praxis für die Praxis
- basiert auf einem biblisch-christlichen Menschen- und Gottesbild.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem „Forum Mönchengladbach“ und dem Fachbereich „Tageseinrichtungen für Kinder“ angeboten.

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Religion und Glauben im Leben der Menschen“, „Symbole, Bilder und Sprechweisen verstehen lernen“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: von der Bedeutung einiger religiöser Symbole (z.B. Hand, Wasser, Licht) erzählen; Musik und Bilder als religiöse Ausdrucksformen erkennen; „Den Glauben an Gott zum Ausdruck bringen“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: kindgemäße Liturgien gestalten und feiern; Bereich: „Leben und Glauben in Gemeinde und Kirche“, „Den Jahreskreis der Kirche erleben und deuten“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: Feste im Kirchenjahr benennen und als Erinnerung an Gottes Zuwendung deuten



Aktuelle Kinder- und Jugendbibeln

Religionspädagogisches Café

Das Religionspädagogische Café in der Medienstelle des KI ist ein offenes Treffen von Religionspädagog*innen, in dem auf der Grundlage der vorbereiteten Anregungen bei Kaffee und Süßem ein lebendiger Austausch stattfindet.

Bei diesem Café werden neuere Kinder- und Jugendbibeln vorgestellt, darunter die 2023 erschienene „Alle-Kinder-Bibel“, die Inklusion und Vielfalt in den Blick nimmt. Gemeinsam werden Erfahrungen ausgetauscht und Kriterien angewendet.

Das Team der Medienstelle wird wie immer einen Thematisch vorbereiten, der einen Überblick gibt über aktuelle Kinder- und Jugendbibeln sowie über entsprechende Fachliteratur zum Thema.



Mittwoch, 17.04.2024

16.00 - 17.30 Uhr



Pfr. Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig / Team der Medienstelle



Pfr. Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut



Kurzentschlossene Teilnehmer*innen sind auch ohne Anmeldung herzlich willkommen.



Kurs.-Nr. 032-2024

Anmeldung bis Dienstag, 16.04.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



Carolin No – Carolin & Andreas Obieglo – „ON & ON“-Tour

Das Live-Konzert zum neuen Album

Die Geschichte von Carolin No ist eine von großer Liebe: Von zwei Menschen zueinander. Zu Songs voller Licht und Schatten, offener Wünsche und stiller Zweifel. Zu Texten mit Tiefgang. Zum ständigen kreativen Wandel. Zu einer unvergleichbar persönlichen Beziehung mit ihren Hörern. Seit nunmehr 20 Jahren leben Carolin und Andreas Obieglo diese Liebe voll aus – und das auf ihrer aktuellen Tour mitreißender denn je.

Die Musik baut auf den facettenreichen Songs des neuen Albums „ON & ON“ auf und bietet von allem „mehr“: Mehr Dynamik, mehr Kontraste, mehr instrumentale Farben. Und

vor allem: Mehr Emotionen. Es ist Musik, die von der Intimität zweier perfekt aufeinander eingespielter Musiker lebt, dabei aber stets viel größer klingt.

Gleichzeitig bieten diese Performances all das, womit sich das Duo eine treue Fangemeinde aufgebaut hat: Bewegende, direkt ins Herz gehende Worte, das Wechselspiel zwischen stillen und hymnischen Momenten und Carolins Stimme, die in den schnellen Songs sehr groß und in den Balladen ganz nah klingt. Es ist eine Mischung, die man so im deutschsprachigen Raum außer bei Element of Crime oder auch AnnenMayKantereit wohl nirgendwo sonst findet. Vor allem auch, da es diese Band versteht, sogar traditionelle deutsche Lieder und Mundart mit warmer Akustik und handgemachter Elektronik in ihren Kosmos zu integrieren.

Anders als die genannten Acts aber sind Carolin und Andreas ihren Weg gegangen, ohne kreative Kompromisse und Unterstützung einer großen Plattenfirma. So sind sie unabhängig geblieben, das zu tun, was sie am besten können: die Liebe, die sie selber jeden Tag spüren, mit ihrem Publikum zu teilen.



Freitag, 19.04.2024
20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)



Carolin und Andreas Obieglo



Rainer Oberthür



Aula des Pius-Gymnasiums
Eupener Str. 158, 52066 Aachen



26 € im Vorverkauf / 28 € Abendkasse /
ermäßigt 20 € (freie Platzwahl)



Kurs.-Nr. 033-2024
Kartenvorverkauf bei Susanne Senden über
susanne.senden@bistum-aachen.de oder
Telefon 0241/60004-12 und Rainer Oberthür

Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht

Religionspädagogisches Café



Zu einem Austausch unter Lehrer*innen laden wir Sie herzlich in eine ganz besondere Atmosphäre, dem lichtdurchfluteten modern gestalteten Café der Bücherkirche Heilig Geist in Mönchengladbach, zu einem offenen Treffen ein, bei dem wir gemeinsam bei Kaffee und Kuchen in einen lebendigen ökumenischen Dialog kommen möchten.

Bei diesem Treffen steht der Austausch über die eigene konfessionelle Prägung und die konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht im Vordergrund.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die gegenüberliegende Bücherkirche zu besuchen. Der moderne, offen gestaltete Kirchenbau ist Büchermarkt und liturgischer Ort zugleich. Die einzige Bücherkirche des Bistums Aachen verblüfft mit 15.000 sorgsam nach Sparten sortierten Buchbänden in Regalen, die sich um Kirchenbänke und Altarscharen. In dem umfassenden Angebot ist für jeden, der gerne liest, etwas dabei. Bei Bedarf können auch Bücher direkt vor Ort erworben werden. (Kosten pro Buch ca. 1-2 € Spende für gute Zwecke).



Montag, 22.04.2024
16.00 - 18.00 Uhr



Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin,
KK Gladbach-Neuss) / Birgit Spindeler



Pfr.in Dr. Sonja Richter / Birgit Spindeler



Bücherkirche Heilig Geist
Stapper Weg 335a, 41199 Mönchengladbach



Kurs.-Nr. 034-2024
Anmeldung bis Dienstag, 16.04.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12



DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder

VBL-Tagung Katholische Religionslehre in Grundschulen



Schon Kinder kennen das. Manchmal sind wir sprachlos vor Trauer und manchmal vor Freude. Wie gut, dass es für solche Erfahrungen Worte gibt: in einem alten Buch, das gerade in Folge der „Zeitenwende“ aktuell und neu wird, wenn wir darin lesen und dort unser Leben wiederfinden. In den Worten und Bildern der Psalmen entdecken die Kinder sich selbst und das DU Gottes. Die Tagung führt neue Wege und Ideen aus einem Kinderbuch von Rainer Oberthür und Marieke ten Berge (Illustrationen), erprobte Unterrichtserfahrungen und persönliche Erfahrungen zusammen.



Mittwoch, 24.04.2024
09.00 - 16.00 Uhr



Rainer Oberthür



Jürgen Drewes / Rainer Oberthür /
Beatrix Wollgarten (SchAD.in, Düren)



Katechetisches Institut



10 € (Mittagessen)



Es besteht die Möglichkeit, bei der Anmeldung ein Mittagessen zu bestellen.



Kurs.-Nr. 035-2024

Anmeldung bis Donnerstag, 18.04.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: an Beispielen Bezüge zwischen Psalmen und ihren eigenen Erfahrungen herstellen; „Ausdrucksweisen des Glaubens“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten der (eigenen) Hinwendung zu Gott beschreiben und darstellen (Psalmworte ...); „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: mithilfe ausgewählter Psalmworte menschliche Grundhaltungen vor Gott beschreiben; „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Darstellungsmöglichkeiten menschlicher Grundhaltungen mit Worten und Bildern aus Psalmen erläutern



„Für wen haltet ihr mich?“ (Mk 8,29) Neue Zugänge zu JESUS als einem Menschen, der Fragen stellt

VBL-Tagung Katholische Religionslehre in Grundschulen

„Bei den Suchenden und Kleinen, bei den Staunenden und Fragenden, da ist Jesus zu Hause, da zeigt sich Gott so klar und nah wie nirgendwo sonst.“

In der Bibel finden sich über 220 Fragen, die Jesus den Menschen stellt, Freunden wie Fremden. Lässt sich Jesu Geschichte an den Fragen entlang erzählen, die er stellt? Ist ein Zugang zum fragenden Jesus ein Weg für uns Menschen heute? An Erzählungen aus „JESUS, die Geschichte eines Menschen, der fragt“ von R. Oberthür suchen wir neue Zugänge: persönlich, biblisch und unterrichtspraktisch!



Donnerstag, 25.04.2024
10.30 - 16.00 Uhr



Rainer Oberthür



Rainer Oberthür / Birgit Spindeler / Ursula Schreurs-Dewies (SchAD.in, Mönchengladbach / Christoph Schröder (SchR, Neuss)



Kath. Pfarrheim Erkelenz
Johannismarkt 16, 41812 Erkelenz



Kurs.-Nr. 036-2024

Anmeldung bis Mittwoch, 17.04.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Miteinander leben in Gottes Schöpfung“, „Ich - Du - Wir“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: Erzählungen von der Sorge Gottes und der Zuwendung Jesu zu den Menschen wiedergeben und sie auf ihre Erfahrungen beziehen; Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Botschaft Jesu vom Reich Gottes in Gleichnissen deuten und Bezüge zum eigenen Leben herstellen; Bereich: „Jesus Christus“: Kompetenzerw. der Schwerpunkte „Jesu Leben in Worten und Taten“ und „Passion und Auferstehung“; Bereich: „Die Bibel“, „Die Bibel als eine Sammlung von Büchern und als das Buch der Kirche“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: erläutern, inwiefern das Neue Testament die Botschaft von Jesus Christus und die Anfänge der Kirche überliefert; verschiedene religiöse Gruppierungen zur Zeit Jesu unterscheiden

Was ist die Seele?

Auf der Suche nach dem Geheimnis des Lebens –
persönlich, fachlich, unterrichtspraktisch



Über die Frage nach der Seele denken Menschen seit 3000 Jahren nach. Bereits Kinder beginnen damit und gelangen zu erstaunlichen Einsichten. Dabei kommen zentrale Fragen nach Identität, Herkunft und Zukunft, nach Ich-Du-Wir, Leben nach dem Tod und nach Gott zur Sprache. Mit der Geschichte vom Seelensucher, vielen Umschreibungen der Seele, Antworten aus Naturwissenschaft, Philosophie, Theologie sowie mit Bildern zur Seele gehen wir der Frage nach: persönlich, fachlich und unterrichtlich!



Dienstag, 14.05.2024
16.00 - 18.15 Uhr



Rainer Oberthür



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin,
KK Jülich) / Jürgen Drewes



Peter-Beier-Haus
Aachener Str. 13a, 52428 Jülich



Kurs.-Nr. 037-2024
Anmeldung bis Dienstag, 07.05.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Miteinander leben in Gottes Schöpfung“, „Ich - Du - Wir“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: die Einmaligkeit jedes Menschen mit seinen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen beschreiben; Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Fragen nach Gott und nach dem Leid in der Welt stellen und Antworten aus der Bibel benennen; Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: ausgewählte Zeichen, Symbole, Bilder und Rituale erläutern und Bezüge zum eigenen Leben (u.a. Herz, Weg, Brot) herstellen

Politische Bildung im Religionsunterricht?

Religionspädagogische Hintergründe und unterrichtspraktische Impulse



„Religionsunterricht ist politisch und sollte politisch sein!“ Das sagt Dr. Jan-Hendrik Herbst. Denn der Religionsunterricht ist in politische Herrschaftsverhältnisse verstrickt und hat auch

ungewollt politische Konsequenzen. Wenn dies nun allerdings bewusst reflektiert wird, kann Religionsunterricht so gestaltet werden, dass er zu demokratischer Bildung beiträgt. Dies gelingt besonders dann, wenn er religiöse Bildung fördert und religionsbezogene Positionierungen eröffnet.

In seinem Vortrag wird Herr Dr. Herbst diese Grundthesen aus seiner mit dem Becker-Staritz-Preis ausgezeichneten Dissertation entfalten und diskutieren. Seine Zielperspektive ist die konkrete Unterrichtspraxis: Wie können religiöse Themen politisch reflektiert behandelt werden? Wie sollte im Unterricht auf populistische Kommentare reagiert werden? Und welche Rolle spielen soziale Bewegungen, Projekte und Aktionen in einem Religionsunterricht, dessen politische Dimension bewusst bedacht und gestaltet wird? Freuen Sie sich auf einen anregenden Vortrag, der einige der zentralen gegenwärtigen (und künftigen) Herausforderungen und Chancen des Religionsunterrichts in den Blick nimmt.



Mittwoch, 15.05.2024
18.00 - 19.30 Uhr



Dr. Jan-Hendrik Herbst (Technische Universität
Dortmund)



Dr. Angela Reinders (BAK) / Dr. Alexander
Schüller



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 038-2024
Anmeldung bis Mittwoch, 08.05.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12



Die Veranstaltung wird in Kooperation
mit der Bischöflichen Akademie durchgeführt.

Maria – Ich sehe dich in 1000 Bildern...

Maria in Bildern begegnen – persönlich, fachlich, unterrichtspraktisch

Die Evangelisten erzählen ganz unterschiedlich von Maria, der Mutter Jesu. Mal sehen wir sie dort verständnisvoll, zärtlich, zu allem bereit und manchmal überfordert, zurückgewiesen. Wir werden diese biblischen Befunde sichten, über den eigenen, persönlichen Blickwinkel nachdenken, Marienbilder deuten und unterrichtspraktische Zugänge kennenlernen.



Donnerstag, 16.05.2024
15.30 - 18.00 Uhr



Maria Cremers



Birgit Spindeler



online



Kurs.-Nr. 039-2024

Anmeldung bis Donnerstag, 09.05.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



Sag mir, wer ist die Schönste im ganzen Land?

Digitale Selbstinszenierungen – Medien, Materialien, didaktische Impulse

Gerade junge Menschen fotografieren sich in fast allen möglichen Lebenssituationen und veröffentlichen ihre Bilder in den sozialen Medien. Diese Selbstbildnisse zeigen anscheinend, wie eitel und egozentrisch unsere Gesellschaft geworden sei. Aber ist das wirklich die ganze Wahrheit? Über die Klischees hinaus gehen wir diesen und anderen Fragen nach und möchten medienkritische Kompetenzen der Lernenden im Umgang mit den sozialen Medien fördern. Zugleich werden immer auch ethische Überlegungen, theologische Inhalte und Bezüge zum Alten und Neuen Testament in den Fokus gerückt.



KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK: die Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit des Menschen sowie seine Bezogenheit auf andere als Grundelemente des christlichen Menschenbildes erläutern; an einem Beispiel die Gottebenenbildlichkeit des Menschen konkretisieren; UK: bezogen auf den eigenen Alltag Möglichkeiten eines Engagements für eine gerechtere und menschlichere Welt vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes erörtern; bezogen auf den eigenen Alltag die Möglichkeiten eines nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen der Erde vor dem Hintergrund der Schöpfungsverantwortung erörtern; IF 2: „Sprechen von und mit Gott“, UK: die mögliche Bedeutung des Glaubens an Gott für das Leben eines Menschen erörtern; IF5: „Bibel als 'Ur-kunde' des Glaubens“, SK: am Leben und Wirken Jesu das biblische Grundmotiv der Zuwendung und Liebe Gottes zu den Menschen erläutern; UK: in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute beurteilen



Montag, 27.05.2024
16.00 - 18.00 Uhr



Dr. Jean-Pierre Sterck-Delgueldre



Jürgen Drewes



online



Kurs.-Nr. 040-2024

Anmeldung bis Donnerstag, 23.05.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



Jeder Mensch ist wertvoll – bedingungslos

Angebote der Nationalparkseelsorge Vogelsang für Schulklassen

Die ehemalige NS-Ordensburg Vogelsang ist ein Ort, an dem sich Menschen heute mit nationalsozialistischer Geschichte unmittelbar auseinandersetzen können. Dort kann das menschenverachtende Wertesystem der Nationalsozialisten besonders anschaulich und konkret erfahrbar werden. Diese Weltanschauung sowie die vermittelte „religiöse“ Dimension des Nationalsozialismus fordern Christen heraus, das Spezifische ihres eigenen Gottes- und Menschenbildes in den Blick zu nehmen und sich zu positionieren: Worin liegen für mich Würde und Wert des Menschen begründet? In dieser Veranstaltung werden wir sowohl eine Führung durch die ehemalige Ordensburg erleben als auch über die Angebote für alle Schulformen informiert werden.



Montag, 03.06.2024
15.30 - 18.30 Uhr



Georg Toporowsky (Nationalparkseelsorge)



Jürgen Drewes



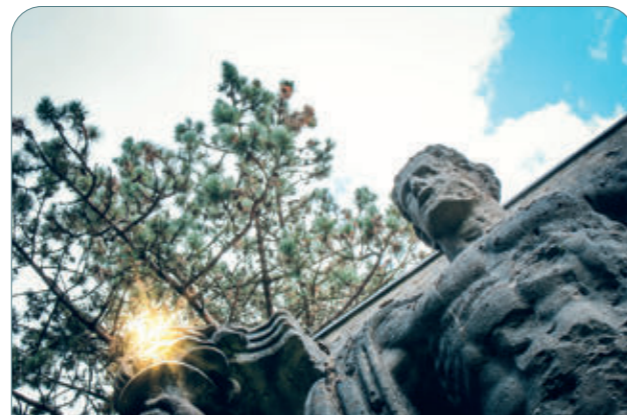
Vogelsang 86, 53937 Schleiden



Kurs.-Nr. 041-2024

Anmeldung bis Dienstag, 28.05.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK: die Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit des Menschen sowie seine Bezogenheit auf andere als Grundelemente des christlichen Menschenbildes erläutern; an einem Beispiel die Glaubensaussage über die Gottesebenbildlichkeit des Menschen konkretisieren; UK: bezogen auf den eigenen Alltag Möglichkeiten eines Engagements für eine gerechtere und menschlichere Welt vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes erörtern; bezogen auf den eigenen Alltag die Möglichkeiten eines nachhaltigen Umgangs mit den Ressourcen der Erde vor dem Hintergrund der Schöpfungsverantwortung erörtern; IF 4: „Kirche als Nachfolgegemeinschaft“, SK: beispielhaft Aufgaben einer christlichen Gemeinde nennen; die Zuwendung zu Armen und Ausgegrenzten als einen wesentlichen Auftrag der Nachfolge Jesu beschreiben; UK: (eigene) Erfahrungen mit der Kirche reflektieren; IF 5: „Bibel als ‚Ur-kunde‘ des Glaubens“, SK: am Leben und Wirken Jesu das biblische Grundmotiv der Zuwendung und Liebe Gottes zu den Menschen erläutern; UK: in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute beurteilen



Religionslehrer*innen-Tag 2024

Was ist der Mensch?

In Zusammenarbeit mit Verbänden katholischer Religionslehrkräfte und dem Mentorat Aachen laden die Abteilung Erziehung und Schule im Bischöflichen Generalvikariat und das Katechetische Institut die Religionslehrer*innen aller Schulformen zu einem großen Religionslehrer*innen-Tag ein. Seien Sie uns herzlich willkommen!

Im Mittelpunkt soll dabei die Möglichkeit zu Austausch und Vernetzung stehen. Die Auseinandersetzung mit einem aktuellen gesellschaftlichen Thema wird Ihnen wichtige Impulse – nicht zuletzt für die unterrichtliche Arbeit – geben. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.



Freitag, 07.06.2024
15.00 - 21.00 Uhr



Maren Frank (RLGG Aachen) / Axel Rüttgers



Bischöfliches Pius-Gymnasium
Eupener Str. 158, 52066 Aachen



Kurs.-Nr. 042-2024

Die Anmeldungsmodalitäten werden noch bekanntgegeben.

Meditatives Bogenschießen – Das Ziel in den Blick nehmen ...

... Standpunkte finden, sich danach ausrichten und zugleich Spannung wie Entspannung Raum geben



Samstag, 08.06.2024
10.30 - 17.00 Uhr



Gudrun Schmitz (Exerzitien-Begleiterin bei Sportexerzitien, Gemeindeferentin Bistum Köln)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Treffpunkt: Parkplatz des Katechetischen Instituts



25 € für in Schule tätige Lehrkräfte,
40 € für Mitarbeiter*innen von Bistum oder KK
(bitte nach Anmeldebestätigung überweisen)



Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter draußen statt. Bitte auf bequeme, wettergerechte Kleidung und festes Schuhwerk achten und ggf. an Sonnenschutz denken!



Kurs.-Nr. 043-2024
Anmeldung bis Montag, 27.05.2023, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Ansatz des Meditativen Bogenschießens ist es, der inneren Ausrichtung bewusst Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Den o.g. Aspekten wird dabei Raum gegeben: Sich selbst wahrzunehmen und zu reflektieren kann wohltuend und heilsam sein.

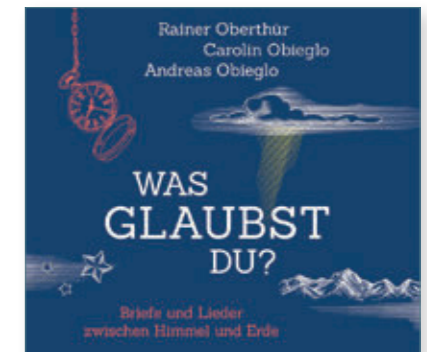
Bewusst wird als Termin ein „freier Samstag“ gewählt, um den Teilnehmer*innen Gelegenheit für neue Erfahrungen zu geben und dem eigenen Körper und Geist Zeit zu lassen beim Erproben von ruhigen und zugleich aktiven Wegen, die zu eigenen, konstruktiven Ressourcen führen können. Nach der vollen Arbeitswoche entschleunigen, sich fokussieren und die eigene Energie spüren – ein Angebot der besonderen Art ...



„Was glaubst Du?“ Lieder und Briefe zwischen Himmel und Erde

Den und das Glauben im Religionsunterricht zur Sprache bringen

Warum gibt es das Böse? Bringt die Religion wirklich das Gute in die Welt? Ist Glauben weniger oder mehr als Wissen? – Damit der Religionsunterricht sich nicht zur informierenden Religionskunde entwickelt, braucht er Haltung und Positionierung in Glaubensfragen. An Briefen und Liedern aus dem Was-glaubst-du-Projekt von „Carolin No“ und Rainer Oberthür – aufwendig neu produziert – entwickeln wir Möglichkeiten des Fragens, Antwortens und Weiterfragens: persönlich – positioniert – performativ.



Mittwoch, 12.06.2024
15.00 - 18.00 Uhr



Rainer Oberthür



Birgit Spindeler



Haus der Regionen
Bettrather Str. 22,
41061 Mönchengladbach



Kurs.-Nr. 044-2024
Anmeldung bis Dienstag, 04.06.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

Was ist die Seele?

Auf der Suche nach dem Geheimnis des Lebens –
persönlich, fachlich, unterrichtspraktisch



Über die Frage nach der Seele denken Menschen seit 3000 Jahren nach. Bereits Kinder beginnen damit und kommen zu erstaunlichen Einsichten. Dabei kommen zentrale Fragen nach Identität, Herkunft und Zukunft, nach Ich-Du-Wir, Leben nach dem Tod und nach Gott zur Sprache. Mit der Geschichte vom Seelensucher, vielen Umschreibungen der Seele, Antworten aus Naturwissenschaft, Philosophie, Theologie sowie mit Bildern zur Seele gehen wir der Frage nach: persönlich, fachlich und unterrichtlich!



Dienstag, 18.06.2024
15.00 - 18.00 Uhr



Rainer Oberthür



Dr. Kirsten Joswowitz



Cyriakushaus
Markt 10, 47929 Grefrath
(Parkplatz am Alten Friedhof)



Kurs.-Nr. 045-2024
Anmeldung bis Dienstag, 11.06.2024, über
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,
Telefon 0241/60004-12

LP-Bezug: LP PS, Bereich: „Miteinander leben in Gottes Schöpfung“, „Ich - Du - Wir“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: die Einmaligkeit jedes Menschen mit seinen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen beschreiben; Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Fragen nach Gott und nach dem Leid in der Welt stellen und Antworten aus der Bibel benennen; Bereich: „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: ausgewählte Zeichen, Symbole, Bilder und Rituale erläutern und Bezüge zum eigenen Leben (u.a. Herz, Weg, Brot) herstellen



Veranstaltungen zur Weiterbildung



In NRW steigt in allen Schulformen die Zahl der Lehrkräfte, die – bisher ohne theologische / religionspädagogische Ausbildung – eine Berechtigung zur Erteilung des Faches Katholische Religionslehre erwerben möchten.

Dazu bieten sich folgende drei Wege:

1. Qualifikationskurse zur Erlangung der Kirchlichen Unterrichtserlaubnis im Fach Katholische Religionslehre in der Grundschule – Hauptschule – Förderschule

Das sind stärker praxisnahe Weiterbildungskurse über einen Zeitraum von einem Schuljahr; sie werden vom Katechetischen Institut Aachen für Lehrkräfte im Schuldienst – aber nicht alle jährlich – angeboten, die das Fach Katholische Religionslehre (weiterhin) vorrangig in der eigenen Klasse erteilen möchten, falls Religionslehrkräfte mit Fakultas nicht vorhanden sind.

Qualifikationskurse bilden die fachliche Voraussetzung für die Erteilung der Kirchlichen Unterrichtserlaubnis für die eigene Schule, insofern die persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

2. Zertifikatskurse für das Fach Katholische Religionslehre Primarstufe und Sek I

Zertifikatskurse für das Fach Katholische Religionslehre werden vom IfL Essen in Abstimmung mit der Landesregierung und den jeweils zuständigen Bezirksregierungen sowie in Absprache mit den (Erz-)Bistümern in NRW durchgeführt (vgl. Runderlass des Kultusministeriums vom 20.09.1990. BASS 20-22, Nr. 21). Diese 320 Stunden umfassenden Kurse vereinen theoretische Grundlagen und unterrichtspraktische Konkretionen und richten sich an Lehrkräfte, die das Fach Katholische Religionslehre unterrichten möchten, hierfür

aber keine Lehrbefähigung haben. Die Absolvent*innen erwerben nach einem insgesamt einjährigen Kurs die staatliche Unterrichtserlaubnis und damit die fachliche Voraussetzung für die Erteilung der Kirchlichen Unterrichtserlaubnis. Informationen zu diesen Studienkursen sowie zum Anmeldeverfahren erhalten Sie beim IfL, vgl. Teil „Weitere Kooperationspartner“, S. 129.

3. Studienkurse zur Vorbereitung auf die Erweiterungsprüfung im Fach Katholische Religionslehre in der Primarstufe – Förderschule – Sek I – Sek II

Diese stärker wissenschaftlich orientierten Studienkurse führen zur Erlangung der vollen staatlichen Fakultas für das Fach Kath. Religionslehre. Sie schließen mit dem Erwerb eines Weiterbildungsmasters ab, der faktisch zu einer Erweiterung des bestehenden Lehramtes führt. Damit ist die fachliche Voraussetzung für die Erteilung der kirchlichen Beauftragung durch den Bischof (Missio canonica) gegeben. Die Studienkurse werden vom IfL Essen für Lehrkräfte angeboten, die sich in einem unbefristeten Dienstverhältnis befinden. Studienkurse dauern je nach Schulform etwa zwei bis vier Jahre. Bisherige Studienleistungen können angerechnet werden.

Informationen zu diesen Studienkursen sowie zum Anmeldeverfahren erhalten Sie beim IfL, vgl. Teil „Weitere Kooperationspartner“, S. 129.



Qualifikationskurs im Schuljahr 2023/2024 für Lehrende an Grundschulen (laufender Kurs)

Kirchliche Unterrichtserlaubnis im Fach Katholische Religionslehre an der eigenen Grundschule



10.45 - 18.00 Uhr



Rainer Oberthür / Carolin Mehl / Maria Cremers



Rainer Oberthür / Carolin Mehl



Katechetisches Institut



Kurs.-Nr. 29

1. Kurstag

Mittwoch, 09.08.2023

Mit Religion anfangen

Mein Weg – Wege mit den Kindern – Wege des Unterrichts

Rainer Oberthür

2. Kurstag

Mittwoch, 23.08.2023

Kinder fragen nach sich und dem Leben

Religiöses Lernen am Beispiel von Unterrichtselementen

zum Anfang von Welt und Mensch

Rainer Oberthür

3. Kurstag

Mittwoch, 13.09.2023

Wenn deine Kinder dich fragen ...

Die biblischen Grundlagen unseres Glaubens –

Altes Testament

Rainer Oberthür

4. Kurstag

Mittwoch, 18.10.2023

Wenn deine Kinder dich fragen ...

Die biblischen Grundlagen unseres Glaubens –

Neues Testament

Rainer Oberthür

5. Kurstag

Mittwoch, 29.11.2023

Wie Kinder Religion und Glaube zur Sprache bringen

Eigene und unterrichtliche Zugänge zur Frage nach Gott

Rainer Oberthür

6. Kurstag

Mittwoch, 17.01.2024

Zwischen Theorie und Praxis: Religionsdidaktische Ansätze und eigener Religionsunterricht

Bildungsstandards – Lehrplan – Arbeitsplan – unter

Berücksichtigung des Bereichs „Kirche und Gemeinde“

Carolin Mehl / Rainer Oberthür

7. Kurstag

Mittwoch, 14.02.2024

Lernen mit der Bibel im Religionsunterricht

Altes Testament: Psalmen und Propheten

Rainer Oberthür

8. Kurstag

Mittwoch, 06.03.2024

Lernen mit der Bibel im Religionsunterricht

Neues Testament: Gleichnisse, Wunder und das Vaterunser

Rainer Oberthür

9. Kurstag

Mittwoch, 10.04.2024

Dialog zwischen den Religionen

Gemeinsame Wurzeln und Unterschiede zwischen Judentum,

Christentum und Islam

Maria Cremers / Carolin Mehl / Rainer Oberthür

10. Kurstag

Mittwoch, 15.05.2024

Was uns und den Kindern noch auf der Seele brennt

Offene Themenabsprachen mit den Teilnehmer*innen des

Kurses

Rainer Oberthür



Neuer Qualifikationskurs im Schuljahr 2024/2025 für Lehrende an Grundschulen

Kirchliche Unterrichtserlaubnis im Fach Katholische Religionslehre an der eigenen Grundschule

Der Qualifikationskurs richtet sich – sofern die persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind – ausschließlich an Lehrkräfte mit einer Anstellung an Grundschulen im Bistum Aachen, an deren Schulen der Religionsunterricht nicht durch Lehrkräfte mit Fakultas abgedeckt werden kann, die den Katholischen Religionsunterricht vorrangig in der eigenen Klasse erteilen wollen, die bisher keine religionspädagogische Ausbildung haben oder ihre frühere Ausbildung auffrischen wollen.

Kurskonzept

- Zehn Kurstage zwischen August 2024 und Mai 2025 zu zentralen Themen des Religionsunterrichts
- Eigenstudium zu Hause
- Ein Unterrichtsbesuch zwischen Januar und Mai 2025 mit schriftlicher Unterrichtsvorbereitung und anschließendem Reflexionsgespräch
- Teilnahme an einer Unterrichtshospitation bei einem* anderen Kursteilnehmer*in
- Abschlussreflexion von 20 Minuten Dauer im Mai oder Juni 2025 in Kleingruppen bis zu drei Teilnehmer*innen oder als Einzelgespräch

Der Gesamtumfang des Kurses beläuft sich auf etwa 100 Unterrichtsstunden. Der erfolgreiche Kursabschluss ist die fachliche Voraussetzung für die Erteilung der endgültigen kirchlichen Unterrichtserlaubnis für den Katholischen Religionsunterricht. Sie wird erteilt, wenn die Absolventen des Kurses in einem unbefristeten Anstellungsverhältnis stehen. Sie berechtigt zur Erteilung dieses Faches an den jeweiligen Einsatzschulen.

- Rainer Oberthür / Carolin Mehl / Maria Cremers
- Rainer Oberthür
- Katechetisches Institut
- 120 € (pauschal für die gesamte Teilnahme inkl. Verpflegung)
- max. 16 Teilnehmer*innen
- Kurs.-Nr. 046-2024

Einladung zum Schnuppernachmittag

Vorstellung des Kurses

Am sogenannten „Schnuppernachmittag“ stellen wir das Konzept und die Elemente des Qualifikationskurses vor, klären die Voraussetzungen zur Teilnahme, lernen uns gegenseitig kennen und steigen in einem ersten exemplarischen Zugang in die inhaltliche Arbeit zugunsten eines zeitgemäßen und zukunftsfähigen Religionsunterrichts in der Grundschule ein. Erst nach diesem Nachmittag beginnt die Anmeldezeit für den Weiterbildungskurs.

rischen Zugang in die inhaltliche Arbeit zugunsten eines zeitgemäßen und zukunftsfähigen Religionsunterrichts in der Grundschule ein. Erst nach diesem Nachmittag beginnt die Anmeldezeit für den Weiterbildungskurs.



- Montag, 03.06.2024**
15.30 - 18.00 Uhr
- Rainer Oberthür / Carolin Mehl
- Rainer Oberthür / Carolin Mehl
- Katechetisches Institut
- Weitere Informationen:
Telefon 0241/60004-26,
rainer.oberthuer@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-12,
susanne.senden@bistum-aachen.de
- Kurs.-Nr. 046-2024
Anmeldung zum Schnuppernachmittag bis Dienstag, 28.05.2024, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12
Erst danach erfolgt die schriftliche Anmeldung für den Kurs und später die Zusage seitens des Katechetischen Instituts



Ich will Religionsunterricht geben...

Qualifikationskurs für Lehrende an Förderschulen

Kirchliche Unterrichtserlaubnis im Fach Katholische Religionslehre an der eigenen Förderschule



Montag, 29.01.2024

Dienstag, 27.02.2024

Mittwoch, 13.03.2024

Donnerstag, 18.04.2024

Montag, 06.05.2024

Dienstag, 04.06.2024

Mittwoch, 04.09.2024

Donnerstag, 10.10.2024

Montag, 04.11.2024

Dienstag, 03.12.2024

**plus zwei Termine im Januar
und Februar 2025,**

16.00 - 20.00 Uhr

(Änderungen nach Absprache möglich)



Maria Cremers / Axel Rüttgers



Maria Cremers



Katechetisches Institut



60 €



max. 8 Teilnehmer*innen



Kurs.-Nr. 047-2024

Der Kurs richtet sich an Lehrkräfte mit einer Anstellung an Förderschulen im Bistum Aachen, an deren Schulen der Religionsunterricht nicht durch Lehrkräfte mit Fakultas abgedeckt werden kann und die diesen vorrangig in der eigenen Klasse oder im begrenztem Umfang als Fachunterricht in anderen Klassen erteilen wollen.

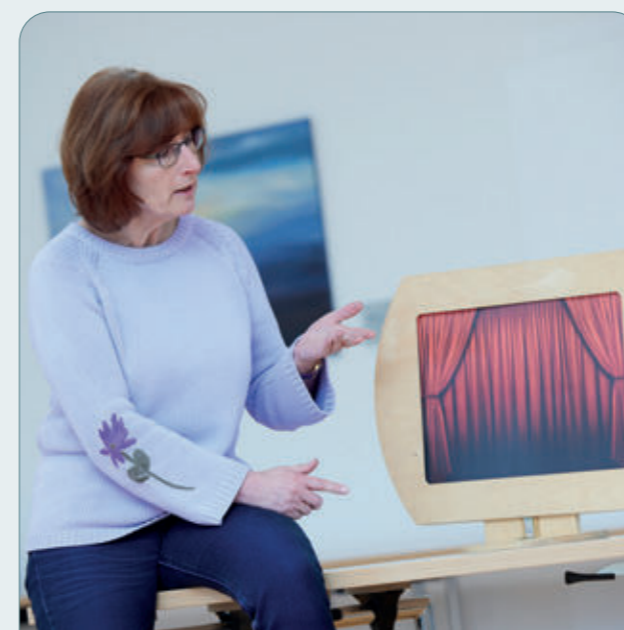
Kurskonzept

- Schnuppernachmittag am Montag, 04.09.2023, 16.00 - 18.00 Uhr
- 12 Kursnachmittage einmal im Monat (16.00 - 20.00 Uhr)
- Teilnahme an zwei Verbindungslehrrer Tagen für GS oder FöS
- Religionsunterricht in der eigenen Klasse
- Eigenstudium zu Hause
- Ein Unterrichtsbesuch mit schriftlicher Vorbereitung und anschließendem Gespräch
- 20 Minuten Abschlussreflexion am Ende des Kurses
- Gesamtdauer 14 bis 18 Monate

Der Gesamtumfang beläuft sich auf etwa 100 Unterrichtsstunden. Der erfolgreiche Abschluss ist die fachliche Voraussetzung für die Erteilung der unbefristeten kirchlichen Unterrichtserlaubnis. Sie berechtigt zur Erteilung dieses Faches an der jeweiligen Einsatzschule und wird erteilt, wenn ein unbefristetes Anstellungsverhältnis besteht.

Kursinhalte

- Lehrpläne und verschiedene Lehrwerke
- Auseinandersetzung mit der Bibel
- Die Frage nach Gott und Jesus Christus
- Symbole und Brauchtum im Jahreskreis
- Erzählen als Grundprinzip des Christentums
- Methoden und Medien für den Religionsunterricht
- Bibeltexte in Leichte Sprache übersetzen
- Dialog zwischen Judentum – Christentum – Islam
- Multireligiöse Feiern
- Elemente der Schulpastoral und rechtliche Fragen



Einladung zum Schnuppernachmittag

Vorstellung des Kurses

Am Schnuppernachmittag werden alle Elemente, Abläufe und Voraussetzungen des Qualifikationskurses erklärt und geklärt. Erst danach erfolgt eine verbindliche Anmeldung zur Teilnahme an diesem Kurs und später die Zusage seitens des Katechetischen Instituts.



Montag, 04.09.2023

16.00 - 18.00 Uhr



Maria Cremers / Axel Rüttgers



Maria Cremers



Katechetisches Institut



Weitere Informationen:

Telefon 0241/60004-13,
maria.cremers@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-12,
susanne.senden@bistum-aachen.de



Kurs.-Nr. 047-2024

Anmeldung zum Schnuppernachmittag bis Dienstag, 29.08.2023, über www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12
Erst danach erfolgt die schriftliche Anmeldung für den Kurs und später die Zusage seitens des Katechetischen Instituts

Veranstaltungen on demand

Angebote für Fachkonferenzen nach Absprache



Zehn Gebote – Sinn & Design

Haben Moses und das Volk Israel von Gott die Zehn Gebote erhalten? Oder ist das alles nur ein Märchen? Wann wurden die Gebote für wen geschrieben? Zu welchem Zweck? Und vor allem: Wie sind die Gebote heute zu verstehen? Sind sie überhaupt noch von Bedeutung? Der Referent stellt eine Fülle an Unterrichtsmaterialien, Kunstbildern und weiteren digitalen Medien vor, die in Orientierung am Kernlehrplan bzw. an schulinterne Curricula kreative Zugänge zu biblischen Traditionen ermöglichen und die Zehn Gebote für Schüler*innen lebendig werden lassen.

KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, „Grundgedanken biblisch-christlicher Ethik im Prozess ethischer Urteilsfindung“; KLP GOST, IF 5: „Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation“

Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre

Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de
oder Telefon 0241/60004-16



Osterdetektive

„Ist aber Christus nicht auferweckt worden, so ist unsere Predigt vergeblich, so ist auch euer Glaube vergeblich.“ (1Kor 15,14) Anders gesagt: „Ohne Ostern läuft nix!“ Paulus spricht Klartext. Deshalb ist auch Ostern das wichtigste Fest im Jahreskreis. Doch wer Schüler*innen befragt, was nun eigentlich der Sinn von Ostern sei, wird nicht selten enttäuscht. Wie die Brücke zur Lebenswelt der Lernenden schlagen? Wir bieten Ihnen Unterrichtsmaterialien, digitale Medien, kreative Zugänge zu den biblischen Traditionen von Passion und Auferstehung.

KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 3: „Jesus, der Christus“, „Kreuzestod und Auferstehung Jesu Christi“; IF 5: „Bibel als 'Ur-kunde' des Glaubens, Erzählungen der Bibel als Ausdruck von Glaubenserfahrungen; IF 7: „Religion in einer pluralen Gesellschaft“, „Spuren des Religiösen im Lebens- und Jahreslauf“, SK: Feste des Kirchenjahres als Vergegenwärtigung des Lebens, des Todes und der Auferstehung Jesu erklären

Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre

Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de
oder Telefon 0241/60004-16



360° Videos on demand

Einen außerschulischen Lernort im Rahmen des Religionsunterrichts zu besuchen, scheidet nicht selten an den Planungsschwierigkeiten im Schulalltag. Eine Alternative bieten 360°Videos, die ein exploratives virtuelles Erkunden z.B. von sakralen Räumen im Klassenraum ermöglicht. Unser Angebot: – ein maßgeschneidertes Medium, das Sie als Online-Angebot oder im Präsenzunterricht einsetzen können. Bitte planen Sie bei einer Anfrage eine ausreichende Produktionszeit ein.

KLP-Bezug: MKR: Einsatz von digitalen Werkzeugen (MKR), KLP Sek I, IF 4: „Kirche als Nachfolgemeinschaft“; SK: die Symbolik eines Kirchenraums als Ausdruck gelebten Glaubens erklären; KLP GOST, IF 4: „Kirche in ihrem Anspruch und Auftrag“, „Kirche in ihrem Selbstverständnis vor den Herausforderungen der Zeit“

Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre

Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de
oder Telefon 0241/60004-16



Audio-Podcast on demand

In Orientierung am Kernlehrplan bzw. an Ihrem schulinternen Curriculum produzieren wir einen Audiobeitrag zu einem Thema für Ihren Religionsunterricht – ein maßgeschneidertes Medium, das Sie als Online-Angebot oder im Präsenzunterricht einsetzen können. Bitte planen Sie bei einer Anfrage eine ausreichende Produktionszeit ein.

KLP-Bezug: MKR: Einsatz digitaler Werkzeuge (MKR), KLP Sek I / GOST, alle IF; MK: religiös relevante Inhalte kreativ gestalten und ihre Umsetzung erläutern.

Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre

Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de
oder Telefon 0241/60004-16

Veranstaltungen on demand



Angebote für Fachkonferenzen nach Absprache




Zehn Gebote – Sinn & Design

Haben Moses und das Volk Israel von Gott die Zehn Gebote erhalten? Oder ist das alles nur ein Märchen? Wann wurden die Gebote für wen geschrieben? Zu welchem Zweck? Und vor allem: Wie sind die Gebote heute zu verstehen? Sind sie überhaupt noch von Bedeutung? Der Referent stellt eine Fülle an Unterrichtsmaterialien, Kunstbildern und weiteren digitalen Medien vor, die in Orientierung am Kernlehrplan bzw. an schulinternen Curricula kreative Zugänge zu biblischen Traditionen ermöglichen und die Zehn Gebote für Schüler*innen lebendig werden lassen.

KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 1: „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, „Grundgedanken biblisch-christlicher Ethik im Prozess ethischer Urteilsfindung“; IF 5: „Bibel als 'Ur-kunde' des Glaubens“, „Entstehung und Gattungen biblischer Texte“; KLP GOST, IF 5: „Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation“

 Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre

 Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de
oder Telefon 0241/60004-16




Erklärvideos on demand

In Orientierung am KLP bzw. an Ihrem schulinternen Curriculum produzieren wir ein Erklärvideo zu einem Thema für Ihren Religionsunterricht – ein maßgeschneidertes Medium, das Sie als Online-Angebot oder im Präsenzunterricht einsetzen können. Bitte planen Sie bei einer Anfrage eine ausreichende Produktionszeit ein.

KLP-Bezug: KLP Sek I, IF 3: „Jesus, der Christus“, „Kreuzestod und Auferstehung Jesu Christi“; IF 5: „Bibel als 'Ur-kunde' des Glaubens, Erzählungen der Bibel als Ausdruck von Glaubenserfahrungen; IF 7: „Religion in einer pluralen Gesellschaft“, „Spuren des Religiösen im Lebens- und Jahreslauf“, SK: Feste des Kirchenjahres als Vergegenwärtigung des Lebens, des Todes und der Auferstehung Jesu erklären

 Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre


 Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de
oder Telefon 0241/60004-16




Gestalten von Erklärvideos

Explainityvideos bieten viele didaktische Möglichkeiten: Wie sie im Religionsunterricht einsetzen? Wie sie als Lehrperson selbst gestalten? Wie Lernende anleiten, Inhalte mit Explainityvideos aufzuarbeiten? In der Fachschaft werden Sie in die entsprechende Software eingeführt, erhalten Beratung zur Gestaltung Ihrer eigenen Lernvideos.

KLP-Bezug: KLP Sek I / GOST, alle IF, MK: religiös relevante Inhalte kreativ gestalten und ihre Umsetzung erläutern; MKR: Einsatz digitaler Werkzeuge

 Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre


 Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de
oder Telefon 0241/60004-16




Fortbildung auf Wunsch

Für Förderschullehrende

- Verschiedene Erzähltechniken ausprobieren und üben
- Texte in Leichte Sprache übersetzen und anwenden lernen
- Bodenbilder, Legematerialien und Erzählfiguren für verschiedene Phasen des Unterrichts einsetzen lernen
- Multireligiöse Feiern vorbereiten und gestalten

 Maria Cremers

 Katechetisches Institut, Schule vor Ort, digital

 Anmeldung bei Maria Cremers
maria.cremers@bistum-aachen.de
oder Telefon 0241/60004-13

Infos zur Tagungsteilnahme

Sonderurlaub – Teilnahmebescheinigung – Anmeldung – Kursgebühren – Kooperationspartner



Antrag auf
Sonderurlaub
bzw- Unterrichtsbefreiung:



Gewährung von Sonderurlaub

Auszug aus der Vereinbarung über kirchliche Lehrerfortbildung zwischen dem Land NRW und den (Erz-)Bistümern in NRW vom 22.01.1985 zur Durchführung des Artikels VIII des Vertrages zwischen dem Land NRW und dem Heiligen Stuhl vom 26.03.1984 (vgl. BASS 20-53, Nr. 5). Den kompletten Text der Vereinbarung über die kirchliche Lehrerfortbildung finden Sie auf unserer Homepage unter Fortbildung.

§2

Die Teilnahme an kirchlichen Veranstaltungen der Lehrerfort- und -weiterbildung ist für die Lehrer freiwillig. Sie können damit ihre dienstrechtliche Verpflichtung zur Fortbildung erfüllen.

§3

(1) Den Lehrern wird die Teilnahme durch die **Gewährung von Sonderurlaub** nach der Verordnung über den Sonderurlaub der Beamten und Richter im Lande Nordrhein-Westfalen in der jeweils geltenden Fassung ermöglicht.

(2) Die Entscheidung über die **Beurlaubung** zur Teilnahme an den kirchlichen Veranstaltungen ist nach den gleichen Maßstäben zu treffen, nach denen die Entscheidung über die Teilnahme an den Veranstaltungen staatlicher Träger erfolgt.

(3) Für den Erwerb einer **Fakultas im Fach Katholische Religionlehre** kann Sonderurlaub unter Belassung der Dienstbezüge bis zu vier Wochen im Urlaubsjahr erteilt werden.

§4

(1) Für die Gewährung von **Dienstunfallschutz** an beamtete Lehrkräfte ist § 31 Abs. 1 Nr. 2 des Beamtenversorgungsgesetzes maßgebend. Im Übrigen richtet sich der Unfallschutz nach den Vorschriften der Reichsversicherungsordnung.

(2) Bei Anwendung des § 31 Abs. 1 Nr. 2 des Beamtenversorgungsgesetzes ist zu prüfen, ob die besuchte Fortbildungsveranstaltung im Zusammenhang mit den eigentlichen Dienstaufgaben des Lehrers steht.

Unterrichtsbefreiung

Für die Teilnahme an ganz- und mehrtägigen Veranstaltungen wird im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten Beurlaubung gewährt. Anträge auf Genehmigung von Sonderurlaub sind auf dem Dienstweg an die zuständige Schulaufsichtsbehörde zu richten. Die Beurlaubung sollte so frühzeitig wie möglich unter Hinweis auf den abgedruckten Erlass beantragt werden. Religionslehrkräften, die an den Veranstaltungen des Katechetischen Instituts teilnehmen, kann im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten bis zu 5 (bzw. 6), in besonderen Ausnahmefällen bis zu 10 (bzw. 12) Arbeitstagen Sonderurlaub im Kalenderjahr gewährt werden (vgl. Rd.Erl. d. Kultusministers vom 23.7.1992 – Az.: IB 6.42.4/00.08 Nr. 848/92; §4 SURtV). Antrags- und Genehmigungsformular finden Sie unten über den QR-Code-Link und im Internet auf unserer Homepage als pdf-Formular-Download.

Teilnahmebescheinigungen

Nach jeder Fortbildungsveranstaltung erhalten Sie auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung. Dieser Nachweis über die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen für die Personalakte wird ausdrücklich vom Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW gewünscht.

Aufgrund der Vereinbarung über kirchliche Lehrerfortbildung zwischen dem Land NRW und den (Erz-)Bistümern in NRW vom 22.01.1985 zur Durchführung des Artikels VIII des Vertrags zwischen dem Land NRW und dem Heiligen Stuhl vom 26.03.1984 (vgl. BASS 20-53; Nr. 5) sind alle Veranstaltungen in diesem Verzeichnis als geeignete Maßnahmen der Lehrerfort- und -weiterbildung genehmigt. Einer zusätzlichen Anerkennung einzelner Veranstaltungen durch die zuständige Schulaufsichtsbehörde bedarf es nicht (vgl. RdErl. d. KM v. 28.07.1987, GABL. NW, S. 495).

Anmeldung und Kursgebühren

Bitte melden Sie sich zu allen Veranstaltungen über die zugehörige digitale Anmeldemaske auf www.ki-aachen.de. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit der telefonischen Anmeldung.

Halbtagesveranstaltungen sind, falls nicht anders vermerkt, kostenfrei. Für die Teilnahme an einer **mehrtägigen Veranstaltung** wird die im Ausschreibungstext ausgewiesene Gebühr erhoben. Mit dieser Gebühr werden die Kosten für Unterkunft und Verpflegung vom Institut für Lehrerfortbildung oder vom Katechetischen Institut übernommen.

Bei Kursen des Katechetischen Instituts, die über eine längere Zeit in Kursblöcken aufgebaut sind und eine einmalige Gebühr verlangen, gilt die Zahlungsregelung wie bei mehrtägigen Veranstaltungen.

Anmeldungen zu Kursen, die das Katechetische Institut in Zusammenarbeit mit dem IFL Essen durchführt, müssen spätestens bis 6 Wochen vor Kursbeginn über das IFL Essen oder das Katechetische Institut Aachen erfolgen. Die Interessierten erhalten eine Eingangsbestätigung und einen vorbereiteten Überweisungsauftrag.

Die Kursgebühr ist binnen zwei Wochen nach Zugang der Eingangsbestätigung zu überweisen. Nur bei rechtzeitigem Zahlungseingang kann eine Anmeldung berücksichtigt werden. Geht die Zahlung nicht oder verspätet ein, so behält sich das IFL Essen vor, den Kursplatz anderweitig zu vergeben.

Bei Kursen, die ausschließlich vom Katechetischen Institut ausgerichtet werden, erhalten Sie nach Anmeldung die Eingangsbestätigung mit den Informationen zur Überweisung, damit Sie die Kursgebühr binnen zwei Wochen auf das Konto der Bistumskasse bei der Paxbank Köln, IBAN: DE37 3706 0193 1800 1000 42, BIC: GENODED1PAX (Betreff: Analyse-Nr.: 21407001, Ktr.: 5540100) überweisen

können. Auch hier gilt, dass erst nach rechtzeitigem Zahlungseingang die Anmeldung berücksichtigt werden kann.

Sollten Anmeldungen aus einem zwingenden Grund rückgängig gemacht werden müssen, so wird um sofortige Abmeldung beim IFL Essen bzw. beim Katechetischen Institut gebeten. Bei kurzfristigen Abmeldungen werden von Tagungsstätten erhebliche Stornierungskosten in Rechnung gestellt. Außerdem ist es in diesen Fällen meist nicht mehr möglich, andere Interessierte nachrücken zu lassen.

Geringe Kostenbeiträge, die für einige Veranstaltungen anfallen (z.B. **für das Mittagessen im Rahmen einer Tagesveranstaltung**), können während der Tagung bezahlt werden. Bei **Supervisionsveranstaltungen** gilt für die Teilnehmer*innen eine **gesonderte Kostenbeteiligung**.

Fahrtkosten können in der Regel nicht erstattet werden. Kursgebühren und Fahrtkosten können im Rahmen der Lohn- und Einkommensteuererklärung steuermindernd geltend gemacht werden. Wir empfehlen, die Teilnahmebescheinigung zusammen mit dem Kursprogramm beim Finanzamt vorzulegen.

Bei **Abmeldungen**, die später als 4 Wochen vor Kursbeginn erfolgen, sowie bei Fernbleiben von der Veranstaltung verfällt die Kursgebühr. Eine Rückerstattung ist ausgeschlossen. Die Kursgebühr ist auch dann in voller Höhe zu entrichten, wenn nicht alle Teilleistungen in Anspruch genommen werden. Das IFL Essen und das Katechetische Institut behalten sich das Recht vor, einzelne Veranstaltungen abzusagen. Die betroffenen Teilnehmer*innen werden umgehend benachrichtigt. Bereits überwiesene Kursgebühren werden zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Studienkurse zur Vorbereitung auf die Erweiterungsprüfung im Fach Katholische Religionslehre beim IFL Essen

Informationen zu den Studienkursen und zum Anmeldeverfahren beim:

Institut für Lehrerfortbildung

Am Porscheplatz 1, 45127 Essen
Telefon 0201/946193-0
info@ifl-fortbildung.de
www.ifl-fortbildung.de



Hinweise auf Veranstaltungen kooperierender Verbände erhalten Sie unter:

Deutscher Katechetenverein – Diözesanverband Aachen

Kontakt: Heinrich Kaiser
Gladiolenweg 2, 52134 Herzogenrath
Telefon: 02407/7074, heinrichkaiser@gmx.de



Religionslehrerverband – RLGG Aachen

Kontakt: Maren Frank
Dürerstr. 61
52146 Würselen
maren.frank@bkrgr.de
www.rlg-aachen.de



VKR – Diözesangemeinschaft Aachen

www.v-k-r.de/landesverbaende/nordrhein-westfalen/dg-aachen/



Hinweise auf Veranstaltungen der Schulreferate der Evangelischen Kirchenkreise Aachen, Jülich, Gladbach-Neuss und Krefeld-Viersen erhalten Sie jeweils beim:

Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Aachen

Haus der Evang. Kirche
Frère-Roger-Str. 8-10, 52062 Aachen
Telefon 0241/453-125 (Sekretariat)
folke.keden-obrikat@ekir.de
(Pfr.in Folke Keden-Obrikat, ev. Schulreferentin)
<https://www.schulreferat-aachen.de/>

Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Jülich

Leipziger Straße 18, 52351 Düren, Telefon 02421/76488
schulreferat-juelich@ekir.de
(Pfr.in Bernhild Dankert, ev. Schulreferentin)

Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Gladbach-Neuss

Seyffardtstr. 76, 47805 Krefeld, Telefon 02151/7690-406
richter@ev-kirche-krefeld-viersen.de
(Pfr.in Dr. Sonja Richter, ev. Schulreferentin)
Bürokontakt für religiöse Schulfreizeiten:
ivana.sakewitz@kkgn.de
<https://kirchenkreis-gladbach-neuss.ekir.de/inhalt/schulreferat/>

Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Krefeld-Viersen

Seyffardtstr. 76, 47805 Krefeld,
Telefon: 02151/7690418 (Sekretariat)
herling@evkkv.de
(Pfr.in Christine Herling, ev. Schulreferentin)
<https://www.evangelische-schulreferate-krefeld.de/>

Fachbereich Medien

Religionspädagogische Medienstelle und Diözesanbibliothek



Die **Religionspädagogische Medienstelle** bietet Ihnen in ihren beiden Bereichen „Bibliothek“ und „Mediothek“ eine Fülle unterschiedlicher Materialien zu allen Themen des Religionsunterrichts und der Religionspädagogik an. Dazu gehören Fach- und Praxisbücher, Bilderbücher und Bilderbuchkinos, Unterrichts-Modelle, CDs, Folien, Bildmaterial, Filme auf DVD, aktuelle Fachzeitschriften, religionspädagogische Grund- und Spezialliteratur und ein Zugang zum Medienportal der kirchlichen Medienzentralen. Wenn Sie Anregungen für die Unterrichtsplanung und -durchführung benötigen, sind Sie hier genau richtig.

Die **Diözesanbibliothek** verfügt über einen umfangreichen Bestand an theologischer und spiritueller Literatur sowie Literatur zu aktuellen kirchlichen Themen und zur christlichen Kunst. Wenn Sie Ihre Unterrichtsplanung und -vorbereitung sachanalytisch vertiefen und sich exemplarisch in eine Debatte z.B. zum interreligiösen Dialog, zur Sterbehilfe, zur Sexualmoral etc. einarbeiten wollen, sind Sie hier genau richtig.

Die Teams der Religionspädagogischen Medienstelle und der Diözesanbibliothek beraten Sie gerne.



Ihr Kontakt

Religionspädagogische Medienstelle

Diözesanbibliothek

Wissenschaftliche Bibliothekarin

Deborah Platzbecker

deborah.platzbecker@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-34

Beratung

Margit Retterath-Offner

margit.retterath-offner@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-30

Anne Scheffen

anne.scheffen@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-36

Alexander Schmidt

alexander.schmidt@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-29

Verwaltung

Tamara Hamacher

tamara.hamacher@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-27

Claudia Zimmermann

claudia.zimmermann@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-28

Verlängerungen und Vorbestellung

medienstelle.ki@bistum-aachen.de oder

Telefon 0241/60004-31/-32

Beratung

Kevin Gillich

kevin.gillich@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-56

Walburga Rehren

walburga.rehren@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-55

Martina Witt

martina.witt@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-54

Verwaltung

Aimée Suchan

aimee.suchan-boeffel@bistum-aachen.de

Telefon 0241/60004-53

Verlängerungen und Vorbestellung

dioezesanbibliothek.ki@bistum-aachen.de oder

Telefon 0241/60004-50

Öffnungszeiten

Dienstag - Donnerstag 11.00 - 17.00 Uhr

Freitag 11.00 - 15.30 Uhr

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auch immer unter www.ki-aachen.de

Fachbereich Medien

Fachstelle für Büchereiarbeit

Die 90 Katholischen Öffentlichen Büchereien (KÖB) auf dem Gebiet des Bistums Aachen nehmen die Aufgabe einer „ortsnahen Grundversorgung der Allgemeinheit mit Literatur und anderen Informationsmitteln für Ausbildung, Beruf, Freizeit und jede freie geistige Betätigung“ wahr und stellen ihren Nutzer*innen Kinder- und Jugendliteratur, Belletristik, Hörspiele, CDs und vieles mehr zur Verfügung.

Die **Fachstelle für Büchereiarbeit** unterstützt die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in den KÖB in verschiedenen Bereichen – bei Bestandsaufbau und -pflege (z. B. in den Bereichen Kinder- und Jugendliteratur, Belletristik, Hörspiele, CDs), Einrichtungsplanung, Veranstaltungsmanagement etc.

Sicher gibt es auch in der Nähe Ihrer Schule eine KÖB. Zu einer Übersicht über die KÖB im Bistum Aachen gelangen Sie über diesen QR-Code.



Wenn Sie an einer Kooperation mit dieser KÖB z.B. zur Leseförderung interessiert sein sollten, wenden Sie sich gerne an die Fachstelle für Büchereiarbeit. Mögliche Angebote wären einführende Besuche, Veranstaltungen zur Leseförderung wie Vorlesenachmittage und Lesenächte oder gemeinsame Leseförderungsprojekte von KÖB, Kindergarten und Schule.



Ihr Kontakt

Büchereiarbeit

Inka Beisheim

inka.beisheim@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-21

Claudia Lüttgens

claudia.luettgens@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-24

Elke Schulte

elke.schulte@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-25

Silke Stettner

silke.stettner@bistum-aachen.de
Telefon 0241/60004-20

Allgemeine Adresse

fachstelle@bistum-aachen.de

Datenschutz

Personenbezogene Daten aus der Anmeldung bei Religionspädagogischen Fortbildungen werden nur zweckgebunden erhoben und verarbeitet, d.h. soweit sie für die Abwicklung und Bewerbung der Religionspädagogischen Fortbildung des Katechetischen Instituts notwendig sind. Das geschieht in Übereinstimmung mit dem geltenden Datenschutzrecht.

Um eine angemessene Transparenz bei der Verarbeitung personenbezogener Daten zu erreichen, haben Sie als Teilnehmende umfangreiche Informationsrechte wie etwa das Recht auf Auskunft (§17 KDG) im Hinblick auf schriftlich aufgenommene personenbezogene Daten oder digitale Dateien wie Fotos. Die Auskunft über diese Daten muss Ihnen unentgeltlich erteilt werden. Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten (§18 KDG), auf Löschung Ihrer Daten (§19 KDG), auf Einschränkung der Verarbeitung (§20 KDG), auf Datenübertragbarkeit (§22 KDG) und auf Widerspruch (§23 KDG).

Verantwortlich handelt der Leiter des Katechetischen Instituts Dr. Alexander Schüller, Kl Aachen, Eupener Str. 132, 52066 Aachen, Tel. 0241/60004-11
alexander.schueller@bistum-aachen.de

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter für das Bistum Aachen: Wirtschaftsprüfungsgesellschaft CURACON GmbH, Am Mittelhafen 14, 48155 Münster, Tel. 0251/92208247, datenschutz@bistum-aachen.de

Grundlegende Informationen zum Datenschutz, die Datenschutzerklärung für das Bistum Aachen sowie das kirchliche Datenschutzgesetz vom 15. Februar 2018 finden Sie auf den Internetseiten des Bistums im Impressum bzw. unter diesem QR-Code.



Weitere Informationen zu Ihren Betroffenenrechten finden Sie unter dem QR-Code:





August 2023

01.08.		Fit für das neue Schuljahr	Dozententeam des KI / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Margit Retterath-Offner (Religionspädagogische Medienstelle)		12
02.08.				AC	
04.08.		„Das Bewährte mitnehmen, sich auf Neues freuen...“	Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Birgit Spindeler	Erkelenz	14
15.08.		Besuch der jüdischen Synagoge	N.N. (Mitglied der jüdischen Gemeinde)	AC	15
16.08.		Ist kokoRU etwas für meine Schule?	Pfr.in Bernhild Dankert / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentinnen, KK Jülich und Aachen) / Carolin Mehl		16
17.08.		„Der Friedenssucher“ – eine zeitlose Geschichte für alle Menschen	Rainer Oberthür	AC	17
22.08.		Kollegiale Beratung bei Herausforderungen (nicht nur) im Religionsunterricht	Eva Roffmann (Supervisorin, systemische Beraterin)	MG	18
22.08.		Gottes-Bilder im Unterricht mit digitalen Medien	Jürgen Drewes		19
22.08.		„Ich spür‘ die Stille.“	Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig	AC	20
23.08.		Resilienz-Pool: Kollegiale Beratung und Supervision	Eva Roffmann (pädagogische Supervisorin, systemische Beraterin der Systemischen Gesellschaft)	VIE	21
24.08.		Pax Christi, Krefeld Lern- und Begegnungsort	Anne Hermanns-Dentges (Gemeindereferentin, Autorin bei „Kirche im WDR“ und „raumrauschen“)	KR	22
25.08.		Basiswissen des Christlichen für das Kurshalbjahr 11.1 des BGym	Kathrin Jostarndt / Silke Siegmund	VIE	23
28.08.		Unsere Erde – ein „zerbrechliches Paradies“	Dr. Michaela Rissing (IfL Essen)		24
30.08.		Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden	Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Ingeborg Mühlenbroich (ev. Moderatorin) / Axel Rüttgers / Anna-Lisa Skowasch (katholische Moderator*in)	KR	25



September 2023

01.09.		Einführung in die „Gewaltfreie Kommunikation“	Melanie Bieber (Trainerin des Fachverbandes für Gewaltfreie Kommunikation)	KR	26
04.09.		Einladung zum Schnuppernachmittag Vorstellung des Qualifikationskurses für Lehrende an Förderschulen	Maria Cremers / Axel Rüttgers	AC	121
04.09.		Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden	Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Andreas Kürten / Ann Peters (kath. Moderatorin)	AC	27
05.09.		Jesus Christus – ein (Comic)Superheld?	Christian Masrouchehr (RWTH Aachen)	AC	28
06.09.		Literatur im Gespräch: „Mischa und der Meister“	Michael Kumpfmüller	AC	29
07.09.		Lehrwerk im Scheinwerferlicht: „Mittendrin“	Gabriele Otten (ZfsL Rheine)		30
11.09.		Lehrwerk im Scheinwerferlicht: „Vernünftig glauben“	Hildegard Glees-zur Bonsen (ZfsL Düren)	AC	31
12.09.		„Wir essen das Brot, wir leben vom Glanz.“ (Hilde Domin) Franz Meurer im Gespräch mit Klaus Nelißen	Pfr. Franz Meurer (St. Theodor und St. Elisabeth, Köln) / Klaus Nelißen (stv. Rundfunkbeauftragter der NRW-Diözesen beim WDR)	AC	32
12.09.		DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder	Rainer Oberthür	AC	33
13.09.		Podcasts im Religionsunterricht	Frederic Maquet (MediaLab RWTH)	AC	34
14.09.		„Für wen haltet ihr mich?“ Jesus im Spiegel der Dichtung	Irmgard Körlings (Deutsch- und Religionslehrerin) / Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer) / Pfr. Joachim Leberecht (ev. Lydia-Gemeinde Her-zogenrath) / Dr. Alexander Schüller	AC	35
18.09.		DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder im Religionsunterricht	Rainer Oberthür	KR	36
19.09.		DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder im Religionsunterricht	Rainer Oberthür	VIE	36



Veranstaltung



September 2023

19.09.		Leben schützen. Menschen begleiten. Suizide verhindern – Suizidprävention im Jugendalter	Caroline Braun (Psychiatrieseelsorgerin, Systemische Beraterin, Trauerbegleiterin)	AC	37
20.09.		„BK meets KI“ Begegnung mit neuen Gesichtern in neuen Räumen	Dr. Dominik Arenz (Köln) / Dr. Alexander Schüller / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre / Mitarbeiter*innen der Medienstelle	AC	38
20.09.		DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder	Rainer Oberthür	MG	39
20.09.		Führung durch das Kölner Diözesanmuseum KOLUMBA	Dr. Marc Steinmann	K	40
21.09.		Sternstunde Literatur: „Hannas Regen“	Susan Kreller	AC	41
22.09.		Innehalten im Öcher Bösch	Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig	AC	42
22.09.		TZI-orientierte Praxisreflexion von Religionsunterricht am Berufskolleg	Prof. Dr. Hildegard König (Chemnitz)	AC	43
25.09.		Der Leib ist die Lösung!	Prof. Dr. Dr. Klaas Huizing	AC	44
26.09.		Aachener Literaturgespräch: Vier Leser – vier Romane	Prof. Dr. Benita Hermanns-Sachweh (Medizinprofessorin, RWTH Aachen) / Olaf Müller (Leiter des Kulturbetriebs der Stadt Aachen) / Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer) / Dr. Alexander Schüller	AC	45
27.09.		Live und in Farbe! Das Papiertheater Krefeld	Lukasz Ratajczak (KRETA Krefeld)	AC	46



Veranstaltung



Oktober 2023

18.10.		Woran glaubt ein Atheist? Spiritualität ohne Gott nach André Comte-Sponville	Dr. Kirsten Joswowitz		47
19.10.		Wenn Worte nicht reichen – weil Kreativität alles verändern kann	Eva Roffmann (Supervisorin, systemische Beraterin, Coach, Gesundheitscoach) / Angelika Tomberg (Künstlerin, Kunst- und Gestaltungstherapeutin)	MG	48
19.10.		Erklärvideos für den Religionsunterricht – Liken und abonnieren	Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre	MG	49
20.10.		Christoph Birken: Endlich!	Christoph Birken u.a.	AC	50
25.10.		Codes des Religionsunterrichts	Dr. Carsten Misera (Gymnasium der Stadt Alsdorf)	AC	51
25.10.		Feste im Kirchenjahr: Sankt Martin und Nikolaus	Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Rainer Oberthür	MG	52
26.10.		Feste im Kirchenjahr: Sankt Martin und Nikolaus	Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Rainer Oberthür	AC	52

November 2023

02.11.		Act now!	Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre		53
06.11.		Lernsnacks für Lehrkräfte: Solibrot für die Grundschule BNE-Ziel „Keine Armut“ als Unterrichtsinhalt	Petra Gaidetzka (Bildungsreferentin MISEREOR)		54
07.11.		Religionlehrer*in sein – Herausforderung und Chance	Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Birgit Spindeler	MG	55
08.11.		Wortschatzgräber – Von der Kunst poetischer Gottesrede	Prof. Dr. Hans-Joachim Höhn (Universität zu Köln)	AC	56
09.11.		IUVENTA – Seenotrettung	Dr. Eva Conrads (ZfSL Krefeld) / Christof Brüning (Mitbegründer der Initiative)	AC	57



November 2023

14.11.		Religionspädagogische Methoden leicht gemacht: mit der Erzählschiene Nikolausgeschichte(n) gestalten	Gabi Scherzer (Entwicklerin der Erzählschiene)		58
14.11.		Eine Trauertasche für die Schule – Impulse für die Gestaltung von Trauersituationen	Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig / Team der Medienstelle	AC	59
16.11.		„Für wen haltet ihr mich?“ (Mk 8,29)	Rainer Oberthür	MG	60
19.11.		Matinée-Lesung – Simon Strauß: „Zu zweit“	Simon Strauß	AC	61
20.11.		Maria – Mutter und Jüngerin Jesu	Maria Cremers	AC	62
21.11.		„Für wen haltet ihr mich?“ (Mk 8,29)	Rainer Oberthür	KR	63
22.11.		Wie geht das? – Arbeiten mit verschiedenen Erzählfiguren	Maria Cremers	Erkelenz	64
23.11.		Wenn Worte nicht reichen – weil Kreativität alles verändern kann	Eva Roffmann (Supervisorin, systemische Beraterin, Coach, Gesundheitscoach) / Angelika Tomberg (Künstlerin, Kunst- und Gestaltungstherapeutin)	AC	48
30.11.		„Für wen haltet ihr mich?“ (Mk 8,29)	Rainer Oberthür	AC	65

Dezember 2023

11.12.		„Gott sah, dass es gut war.“ (Gen 1,10)	Theresa Icking / Maren Mock / Ann-Kathrin Monnartz	AC	66
--------	--	--	--	----	----



Januar 2024

10.01.		Workshop: Didaktik der Vielfalt – Bibelarbeit konkret	Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig	AC	67
16.01.		Glaubensfragen – Glauben leben – Glauben feiern	Rainer Oberthür / Carolin Mehl / Prof. Michael Hoppe (DKMD)	Mon-schau	68
24.01.		Glaubensfragen – Glauben leben – Glauben feiern	Rainer Oberthür / Carolin Mehl / Prof. Michael Hoppe (DKMD)	DN / Jülich	68
24.01.		Sag mir, wer ist die Schönste im ganzen Land?	Dr. Jean-Pierre Sterck-Delguedre		69
25.01.		Glaubensfragen – Glauben leben – Glauben feiern	Rainer Oberthür / Carolin Mehl / Prof. Michael Hoppe (DKMD)	GK	68
26.01.		„Das Bewährte mitnehmen, sich auf Neues freuen...“	Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Birgit Spindeler	MG	70
29.01.		Glaubensfragen – Glauben leben – Glauben feiern	Rainer Oberthür / Carolin Mehl / Prof. Michael Hoppe (DKMD)	MG	68
31.01.		Erfahrungen mit konfessionell-kooperativem Religionsunterricht an Haupt- und Realschulen	Nicole Mahr / Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss)		71

Februar 2024

01.02.		Glaubensfragen – Glauben leben – Glauben feiern	Rainer Oberthür / Carolin Mehl / Prof. Michael Hoppe (DKMD)	AC	68
01.02.		Das Urchristentum	Prof. Dr. Markus Lau (Theologische Hochschule Chur - CH)		72
02.02.		Krefelder Kulinarischer Kurzfilmabend	Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz	KR	73
02.02.		TZI-orientierte Praxisreflexion von Religionsunterricht am Berufskolleg	Prof. Dr. Hildegard König (Chemnitz)	AC	74



Februar 2024

06.02.		„Ich will geliebt werden. Ich auch.“	Heribert Körlings M.A. (Deutsch- und Religionslehrer)	AC	75
08.02.		Auf Leben und Tod. Ethische Grenzfälle als Thema im Religionsunterricht der Sek II	Michaela Vorhagen (Einhard-Gymnasium, Aachen)	AC	76
15.02.		Stress in der Schule: Wenn alles zu viel wird!	Martin Knoche (Kaiser-Karls-Gymnasium, Aachen)	AC	77
19.02.		Neues Format: ReliUpgrade 2024 – online	Jörg Schieb (WDR-Digitalexperte) / Dozententeam des KI / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Pfr.in Christine Herling (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Astrid Weber (Bildungsreferentin, Medienportal PTI der EKIR) / Ralf Neuhäuser (Cyborg) / Andrew Schäfer (Landespfarramt für Weltanschauungsfragen) / Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Hendrik Haverkamp (Lehrer am ev. Stiftischen Gymnasium Gütersloh)		78
20.02.		Lehrwerk im Scheinwerferlicht: „Leben Gestalten“	Andreas Kürten (St. Angela-Schule Düren) / Robin Meis (Anne Frank-Gesamtschule Viersen)	AC	80
21.02.		Religionspädagogische Methoden leicht gemacht: mit der Erzählschiene Psalm 23 meditativ erzählen und beten	Gabi Scherzer (Entwicklerin der Erzählschiene)		81
22.02.		Mein roter Faden ... Lebensthemen und Stationen im Kirchenjahr verbinden und gestalten	Sandra Struck-Germann (Künstlerin) / Maria Cremers	Kall	82
24.02.		Time-out 2024	Martin Knoche (Kaiser-Karls-Gymnasium Aachen) / Br. Dr. Antonius Kuckhoff OSB / Dr. Alexander Schüller / Axel Rüttgers / N.N.	Würselen	83
29.02.		Das Vaterunser – einfach für Kinder	Rainer Oberthür	Erkelenz	84



März 2024

04.03.		Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden	Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Alexander Schüller / Ann Peters (kath. Moderator/in)	AC	85
05.03.		„DU umgibst mich von allen Seiten!“ (Ps 139,5) Psalmen für Kinder	Rainer Oberthür	Schleiden	86
05.03.		Zehn Gebote – Sinn und Design	Dr. Jean-Pierre Sterck-Delguedre / Dr. Kirsten Joswowitz	KR	87
06.03.		„Konfessionslosigkeit als Normalfall?“ Religiöse Diversität im Klassenzimmer – Und nun?	Dr. Georg Bucher (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)	Kall	88
06.03.		Lernsnacks für Lehrkräfte: Die 10 wichtigsten Kinderrechte	Petra Gaidetzka (Bildungsreferentin MISEREOR)		89
07.03.		Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden	Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Ingeborg Mühlenbroich (ev. Moderatorin) / Axel Rüttgers / Anna-Lisa Skowasch (kath. Moderator*in)	KR	90
12.03.		Abi Ebay	Pfr. Jochen Remy (ev. Schulpfarrer, KK Aachen)		91
12.03.		„Wenn der Notfall eintritt... Umgang mit Tod und Trauer in der Schule“	Maria Pirch (Notfallseelsorgerin und Trauerbegleiterin im Bistum Aachen)	AC	92
13.03.				MG	
14.03.		Das Schwein – mehr als ein Schnitzel auf vier Beinen?	Dr. Michaela Rissing (IfL)		93
18.03.		Lehrwerke für die Förderschule	Maria Cremers / Axel Rüttgers	AC	94
19.03.		Videospiele im Religionsunterricht	Frederic Maquet (MediaLab RWTH)	AC + 	95



Veranstaltung



April 2024

08.04.		360° Vor ORt	Frederic Maquet (MediaLab RWTH) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre	AC	96
15.04.		Kirchenräume mit allen Sinnen entdecken	Maria Cremers	Grefrath	97
17.04.		Schnupperworkshop zur Franz-Kett-Pädagogik GSEB	Natascha Kraus (Franz-Kett-Pädagogin GSEB, Pastoralreferentin, Dipl.Theologin, Leiterin der Kath. Familienzentren Horrem-Sindorf)	AC	98
17.04.		Aktuelle Kinder- und Jugendbibeln	Pfr. Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin KK Aachen) / Hildegard Bodewig / Team der Medienstelle	AC	99
19.04.		Carolin No – Carolin & Andreas Obieglo – „ON & ON“-Tour	Carolin und Andreas Obieglo	AC	100
22.04.		Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht	Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Birgit Spindeler	MG	101
24.04.		DU umgibst mich von allen Seiten! (Ps 139,5) Psalmen für Kinder	Rainer Oberthür	AC	102
25.04.		„Für wen haltet ihr mich?“ (Mk 8,29) Neue Zugänge zu JESUS als einem Menschen, der Fragen stellt	Rainer Oberthür	Erkelenz	103

Mai 2024

14.05.		Was ist die Seele?	Rainer Oberthür	Jülich	104
15.05.		Politische Bildung im Religionsunterricht?	Dr. Jan-Hendrik Herbst (Technische Universität Dortmund)	AC	105
16.05.		Maria – Ich sehe dich in 1000 Bildern...	Maria Cremers		106
27.05.		Sag mir, wer ist die Schönste im ganzen Land?	Dr. Jean-Pierre Sterck-Delgueldre		107



Veranstaltung



Juni 2024

03.06.		Einladung zum Schnuppernachmittag Vorstellung des neuen Qualifikationskurses	Rainer Oberthür / Carolin Mehl	AC	119
03.06.		Jeder Mensch ist wertvoll – bedingungslos	Georg Toporowsky (Nationalparkseelsorge)	Schleiden	108
07.06.		Religionlehrer*innen-Tag 2024	Maren Frank (RLGG Aachen) / Axel Rüttgers	AC	109
08.06.		Meditatives Bogenschießen – Das Ziel in den Blick nehmen ...	Gudrun Schmitz (Exerziten-Begleiterin bei Sportexerziten, Gemeindereferentin Bistum Köln)	AC	110
12.06.		„Was glaubst Du?“ Lieder und Briefe zwischen Himmel und Erde	Rainer Oberthür	MG	111
18.06.		Was ist die Seele?	Rainer Oberthür	Grefrath	112

Impressum

Herausgeber: Katechetisches Institut des Bistums Aachen

Erscheinungsdatum: August 2023

Redaktionelle Begleitung, Konzept und Gestaltung:

Bianca Borne, borne@freenet.de

Bildnachweise: ©adobestock S. 24, 26, 30, 34, 37, 57, 83, 89, 92, 93; ©Thomas Berberich S. 100; ©Illustrationen: Marieke ten Berge S. 33, 36, 39, 86, 102, 112; ©Christoph Birken S. 50; ©Bianca Borne S. 12, 18, 20, 21, 23, 42, 51, 66, 67, 71, 72, 76, 85, 97; ©Hat&Cap Cover, S. 2, 4, 10, 113, 114, 116, 120, 126, 130, 131, 132; ©Bistum Aachen/Andreas Steindl S. 4, 5, 6, 7, 8, 9; ©Bistum Aachen/Katechetische Institut S. 68; ©Maria Cremers S. 64; ©Smilla Dankert S. 32; ©diogenes Verlag S. 47; ©Jürgen Drewes S. 19, 40, 53, 107; ©freepik S. 95; ©Joachim Gern Kumpfmüller S. 29; ©Illustrationen: Mascha

Greune: Umschlagseite innen vorne und hinten, alle aus: Rainer Oberthür, 88 Symbol- und Erzählbilder für Religionsunterricht und Gruppenarbeit, München: Kösel, 2012, Kl Aachen, 2018; ©Gerderath Evang. Kirche S. 14; ©Jan-Hendrik Herbst S 105; ©Klaas Huizing S. 44; ©Hans-Joachim Höhn S. 56; ©Ellen Runa Kara S. 41; ©Anno Hamacher S. 59, 88, 90, 91, 106; ©Thomas Hohenschue S. 38, 96; ©Andreas Hörtsmeier S. 15; ©Natascha Kraus S. 98; ©Anja Keul S. 108; ©misereor S. 54; ©Illustrationen: Barbara Nascimbeni S. 84, 104; ©Rainer Oberthür S. 25, 27, 31, 43, 47, 48, 63, 65, 74, 94, 103, 109, 119; ©pfarrbriefservice (Sylvio Krueger S. 99, Peter Weidemann S. 52); ©Maximilian Gödecke Photography S. 61; ©Lukas Ratajczak S. 13; ©pixabay S. 62, 69, 73, 77, 79, 80; ©pxhere.com S. 28; ©Gabi Scherzer S. 81; ©Gudrun Schmitz S. 110; ©Marco Schüller S. 75; ©Salvatorianerkloster Steinfeld S. 82; ©Birgit Spindeler S. 55, 70, 77; ©wikimedia S. 78; ©Melanie Zils S. 16

Abkürzungsverzeichnis

AC	Aachen
AS	Anforderungssituation
BAK	Bischöfliche Akademie des Bistums Aachen
BiPl	Bildungspläne des Berufskollegs
BGV	Bischöfliches Generalvikariat
BGym	Berufliches Gymnasium am Berufskolleg
DKMD	Diözesankirchenmusikdirektor
dkv	Deutscher Katecheten-Verein
DN	Düren
EBGV	Erzbischöfliches Generalvikariat
Eifel/EU	Eifel/Euskirchen
FSP	Förderschwerpunkt
GG	Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
HK	Handlungskompetenz
GK	Geilenkirchen
HS	Heinsberg
IF	Inhaltsfeld
IfL	Institut für Lehrerfortbildung Essen
K	Köln
KLP	Kernlehrplan
KME	Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
KR	Krefeld

KK-VIE	Kempen-Viersen
LE	Förderschwerpunkt Lernen
LP	Lehrplan Katholische Religionslehre für die Primarstufe
MG	Mönchengladbach
MK	Methodenkompetenz
RLGG	Verband katholischer Religionslehrkräfte an Gymnasien und Gesamtschulen
RLT	Religionslehrertag
SchAD/ SchAD.in	Schulamtsdirektor/ Schulamtsdirektorin
SchR/ SchR.in	Schulrat/ Schulrätin
SE	Sozial-Emotionale Entwicklung
Sek	Sekundarstufe
SK	Sachkompetenz
SQ	Förderschwerpunkt Sprache
TZI	Themenzentrierte Interaktion
UK	Urteilskompetenz
VBL	Verbindungslehrer/innen
VIE	Viersen
VKR	Verband katholischer Religionslehrerinnen und -lehrer an Berufsbildenden Schulen e.V
Z	Zielformulierung
Zfsl	Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung

Ihr Weg zu uns

Katechetisches Institut des Bistums Aachen
 Eupener Str. 132
 52066 Aachen
www.ki-aachen.de

Das Katechetische Institut liegt auf dem Gelände von „Haus Eich“. Auf der Eupener Str. am Einfahrtsschild „Katechetisches Institut/ Haus Eich“ einbiegen und hochfahren bis zum Ende der Privatstraße. Mit dem Bus: Linien 34 + 54 + 14, Haltestelle: Ronheider Weg



SOCIAL MEDIA

Drei starke Kanäle des Katechetischen Instituts

Holen Sie sich tolle Anregungen und Impulse für Ihren Religionsunterricht auf unseren Social Media-Kanälen.



Kompakt und ansehnlich:

NEWSLETTER

Bitte gerne abonnieren!



Kirche im
Bistum Aachen

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001

